

 on your wavelength



Regufoam®

**Schwingungstechnik
technische Daten**



Regufoam in:
Bahnhof Sternschanze Hamburg,
Wisselord Studios Hilversum,
Maschinenfundamenten


BSW

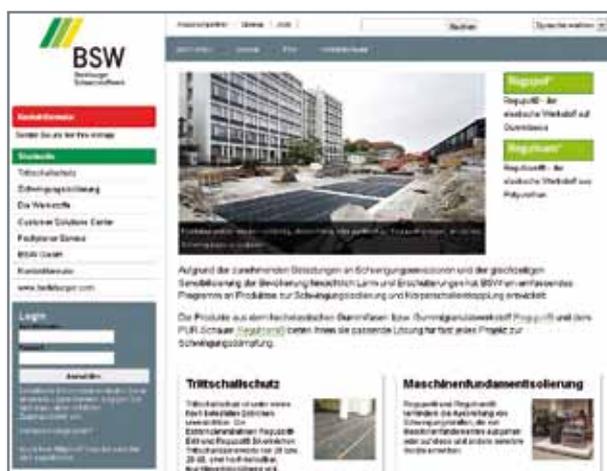


www.bsw-
schwingungstechnik.
de

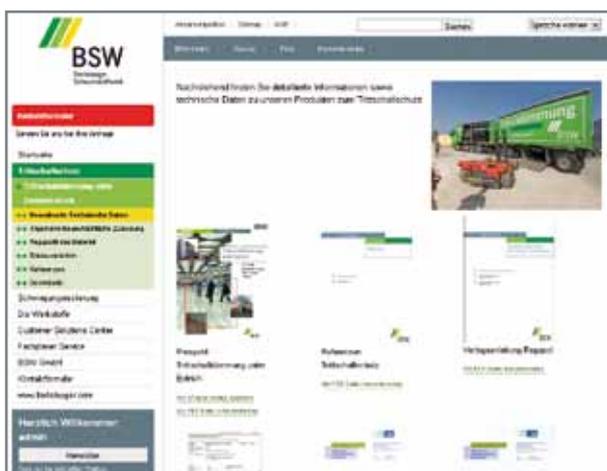
Alle Arbeitsmittel zum Download

Alle Dokumente und Informationen, die Sie zur Entscheidungsfindung, zur Berechnung, Ausschreibung sowie zur Installation und Anwendung der BSW-Schwingungstechnik-Produkte benötigen, finden Sie unter www.bsw-schwingungstechnik.de. In Sekundenschnelle haben Sie GAEB-Dateien, technische Datenblätter, Zulassungen und Installationsanweisungen heruntergeladen, in allen jeweils notwendigen Dateiformaten.

Maßgeblich für die Aktualität des Inhalts sind die Informationen auf unseren Internetseiten und in den PDF-Versionen dieses Kataloges. Die PDF-Versionen stehen auf unseren Internetseiten zum Download zur Verfügung.



Die Website www.bsw-schwingungstechnik.de dient vor allem als Planungsgrundlage für Bauakustiker und Bauingenieure. Um die technischen Unterlagen nutzen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich. BSW sendet Ihnen Nutzernamen und Passwörter umgehend zu. Seit Einrichtung dieser Website im Januar 2010 verzeichnet sie bereits mehrere Hundert registrierte Nutzer. Hier entsteht eine Community von Fachplanern, die BSW zunehmend miteinander vernetzt. So profitieren bereits zahlreiche nicht spezialisierte Architekten, die ein Gebäude mit schwingungstechnischen Maßnahmen planen, vom BSW Fachplaner Service. Mehr dazu auf Seite 133.



Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,011 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,016 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

0,5 N/mm²



Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,06 - 0,16	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	0,15 - 0,38	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,28	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	1,6	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	0,31	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	220	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	1,2	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	14	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	34	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	49	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

N/mm²

2,50

990plus

810plus

740plus

680plus

570plus

510plus

400plus

300plus

270plus

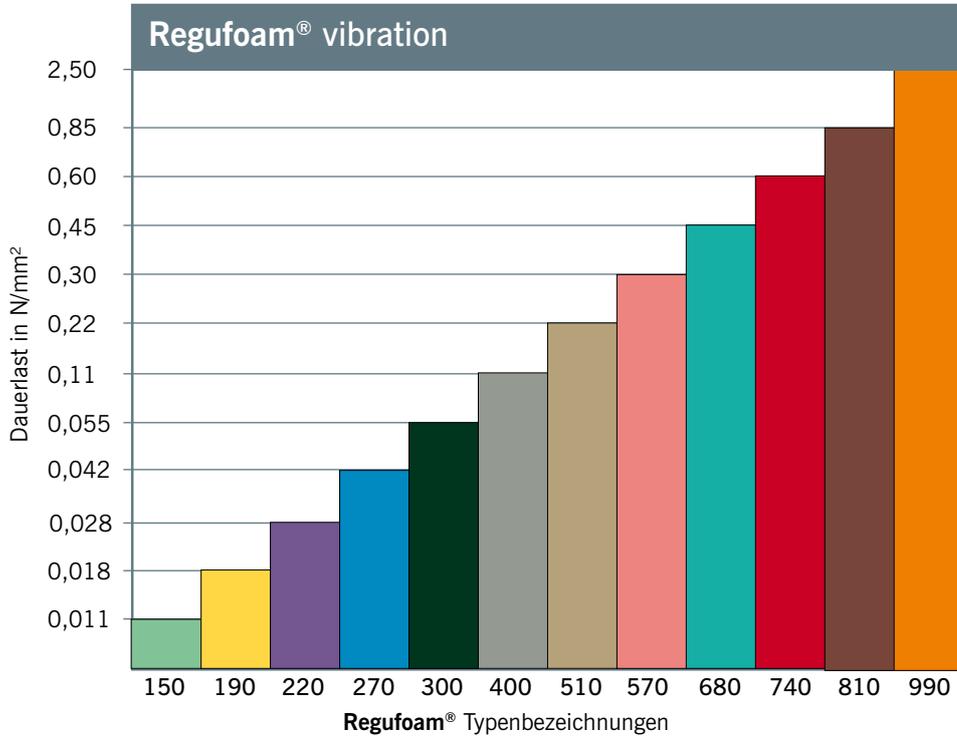
220plus

190plus

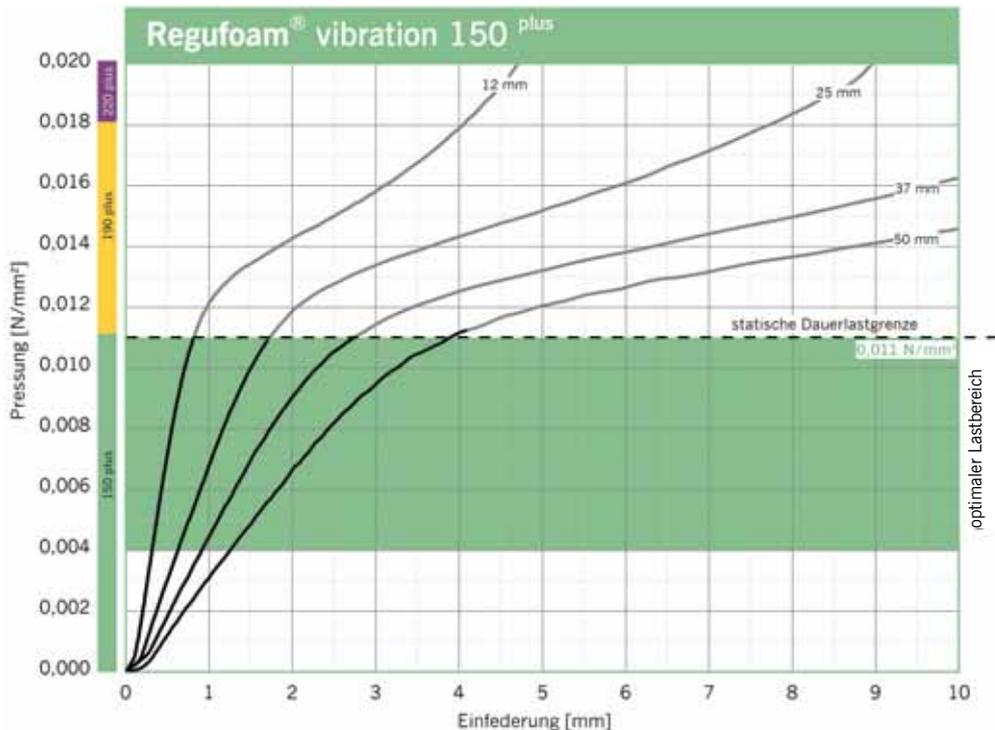
150plus

0

Laststufen

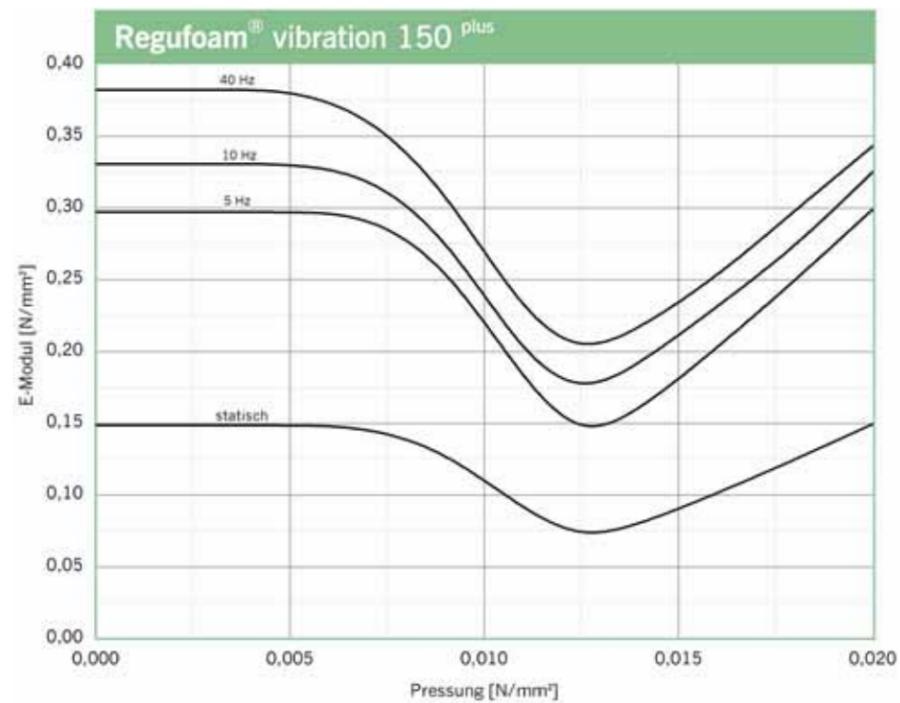


Einfederung



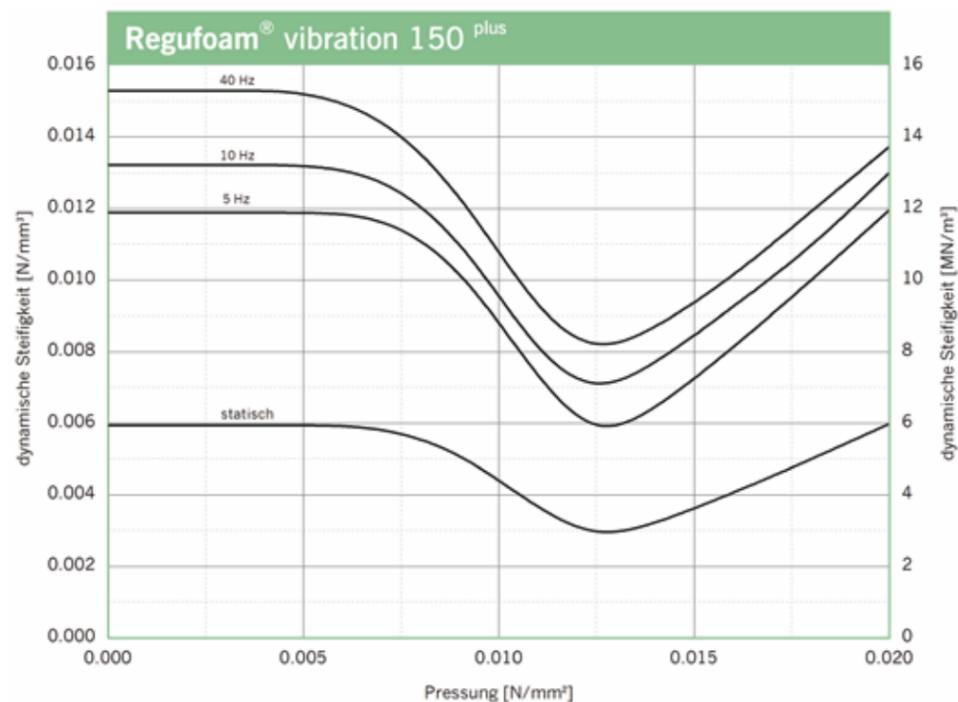
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



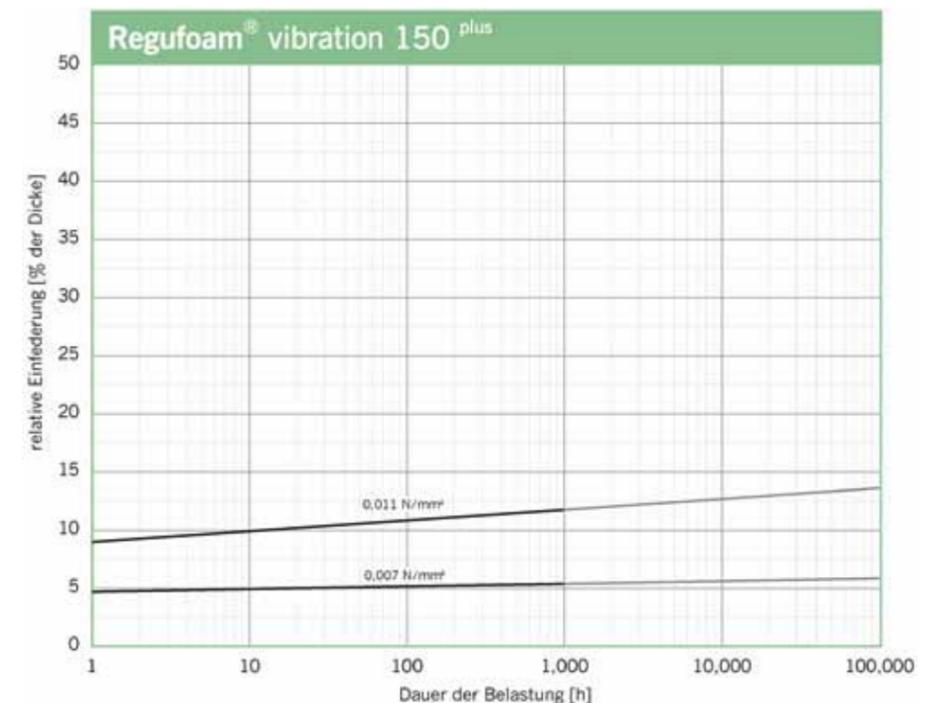
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



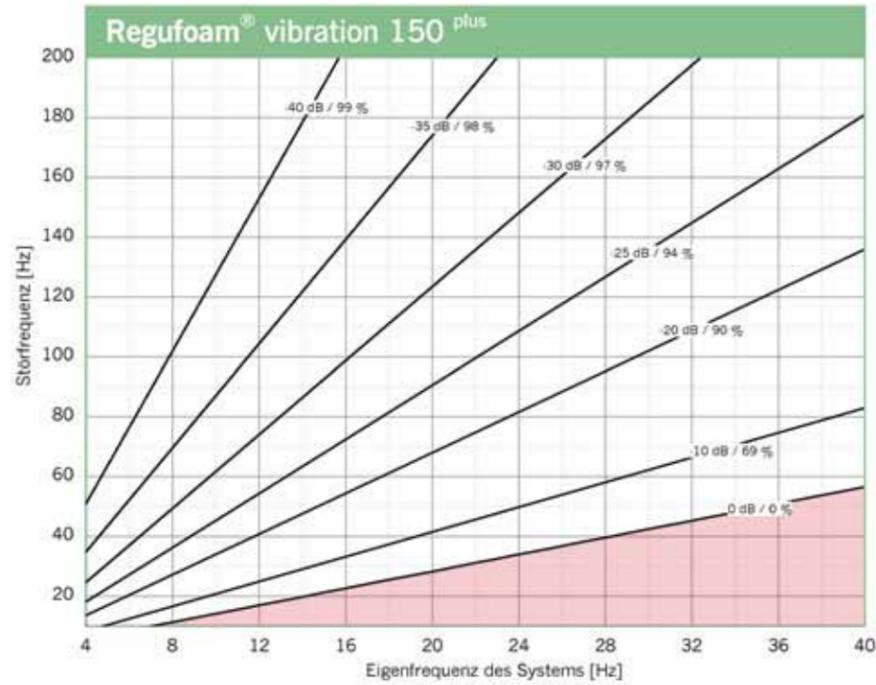
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

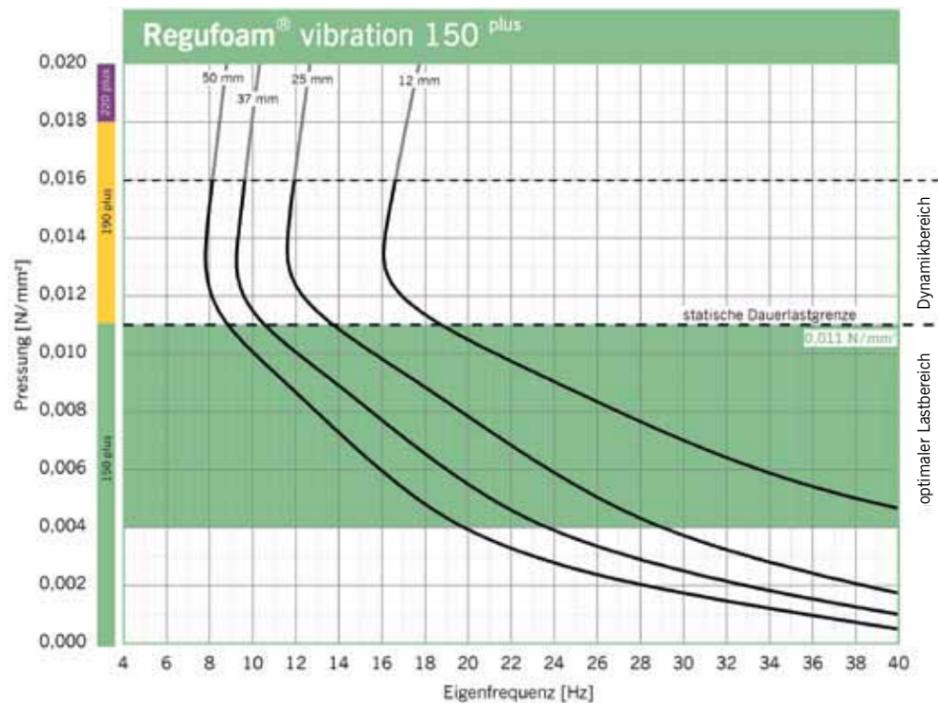
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



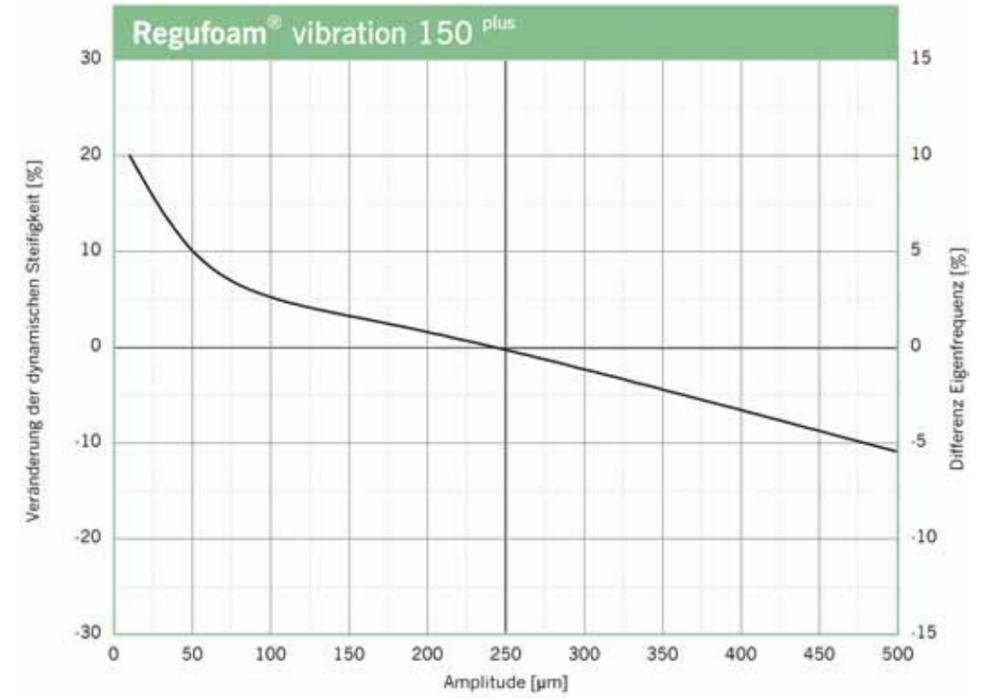
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 150 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierwirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

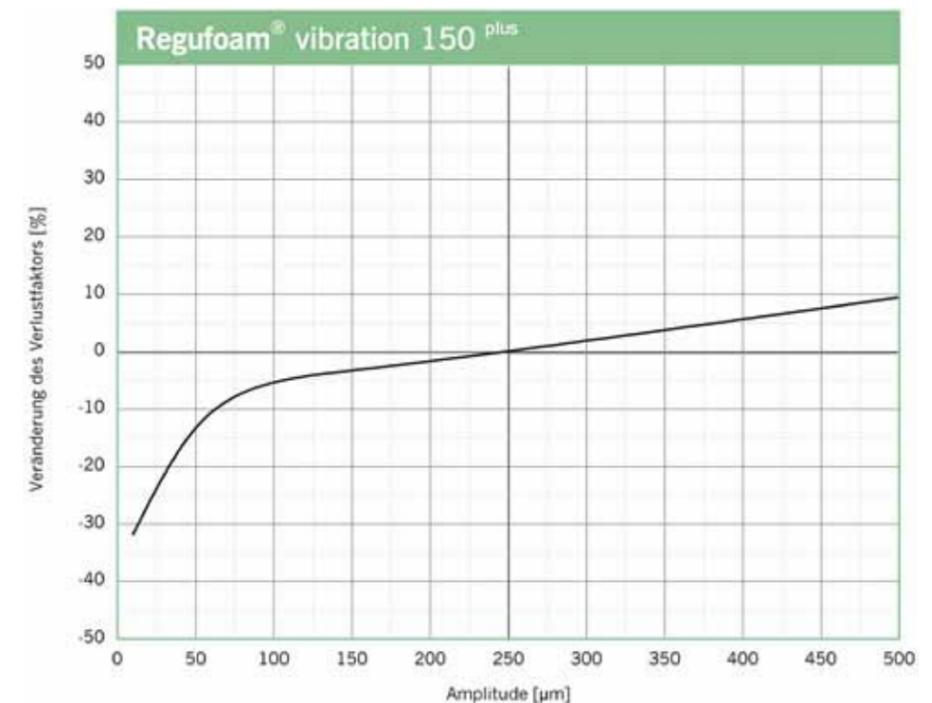


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 150 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,011 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,011 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,018 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,028 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

0,8 N/mm²



Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,1 - 0,25	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	0,25 - 0,55	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,25	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	2,0	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	0,4	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	220	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	2,0	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	22	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	35	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	61	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

N/mm²

2,50

990plus

810plus

740plus

680plus

570plus

510plus

400plus

300plus

270plus

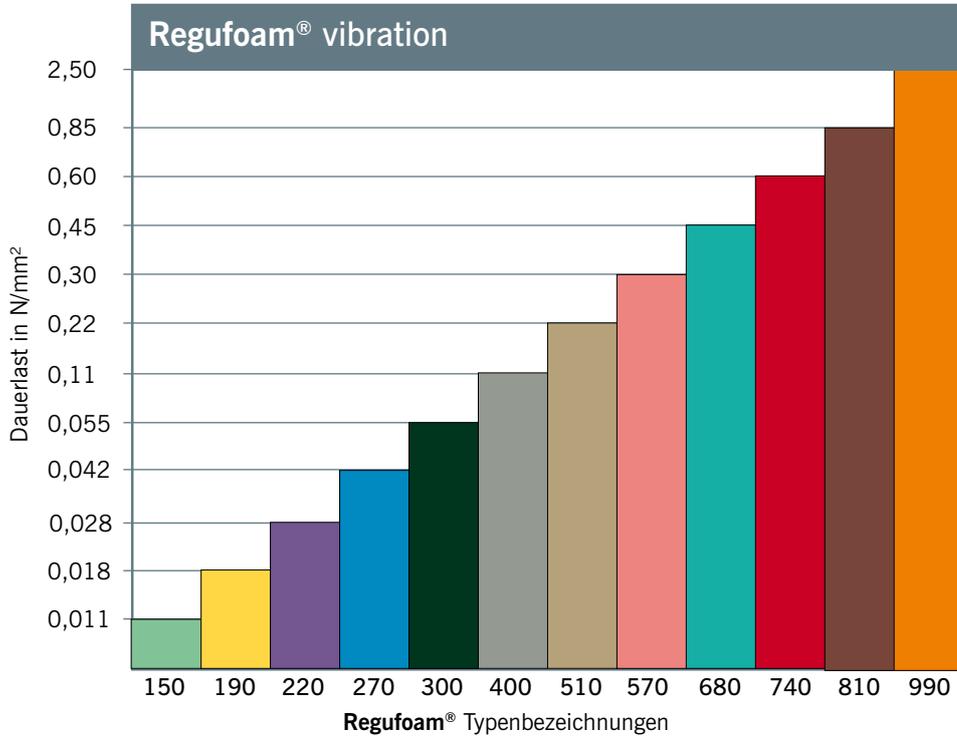
220plus

190plus

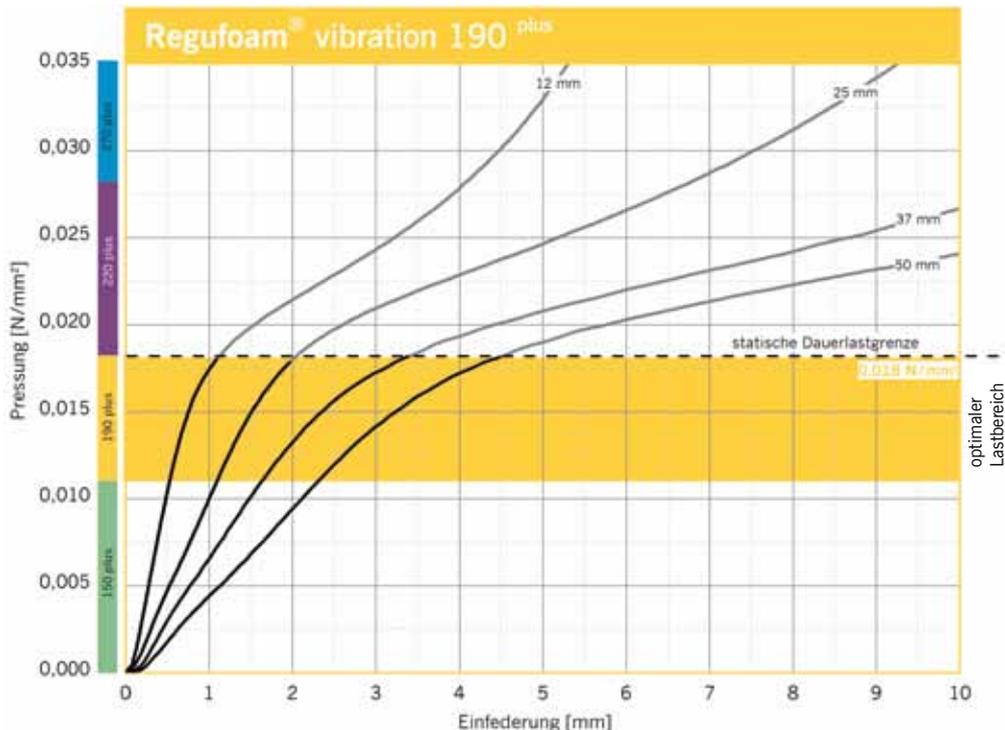
150plus

0

Laststufen

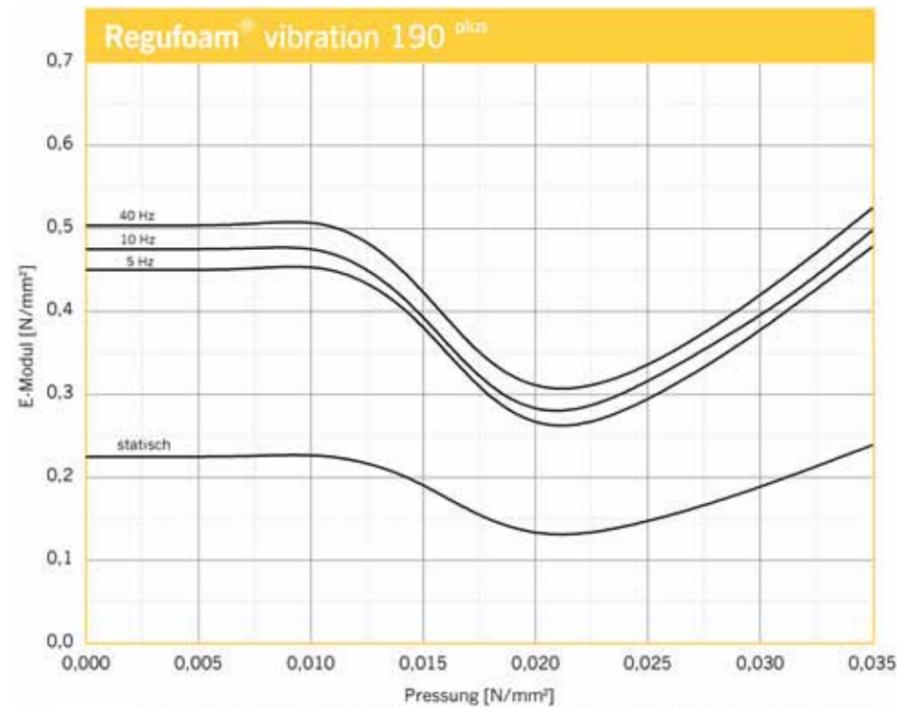


Einfederung



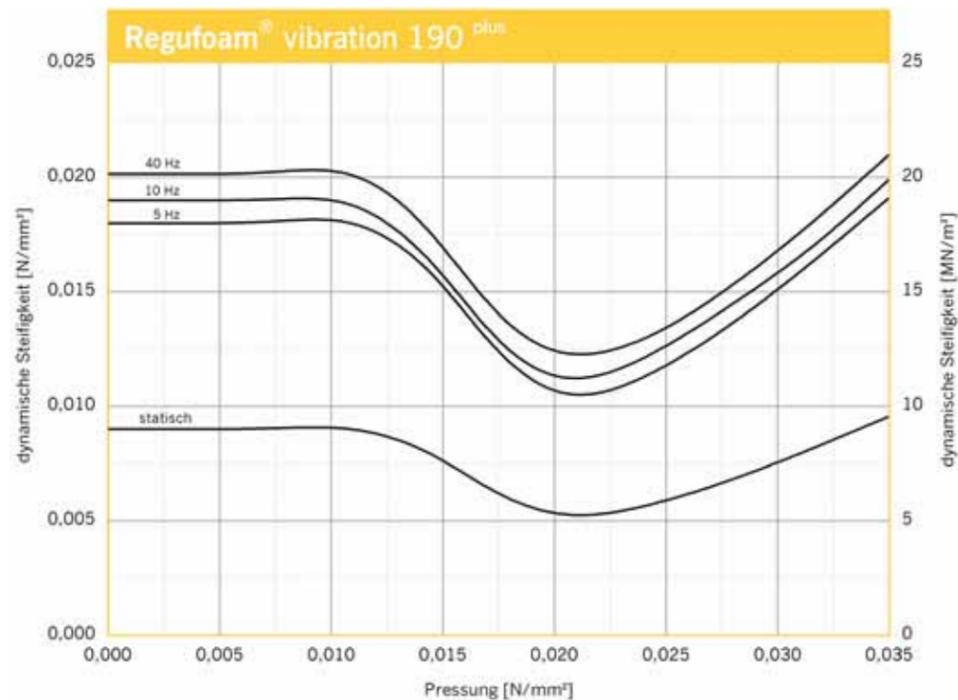
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



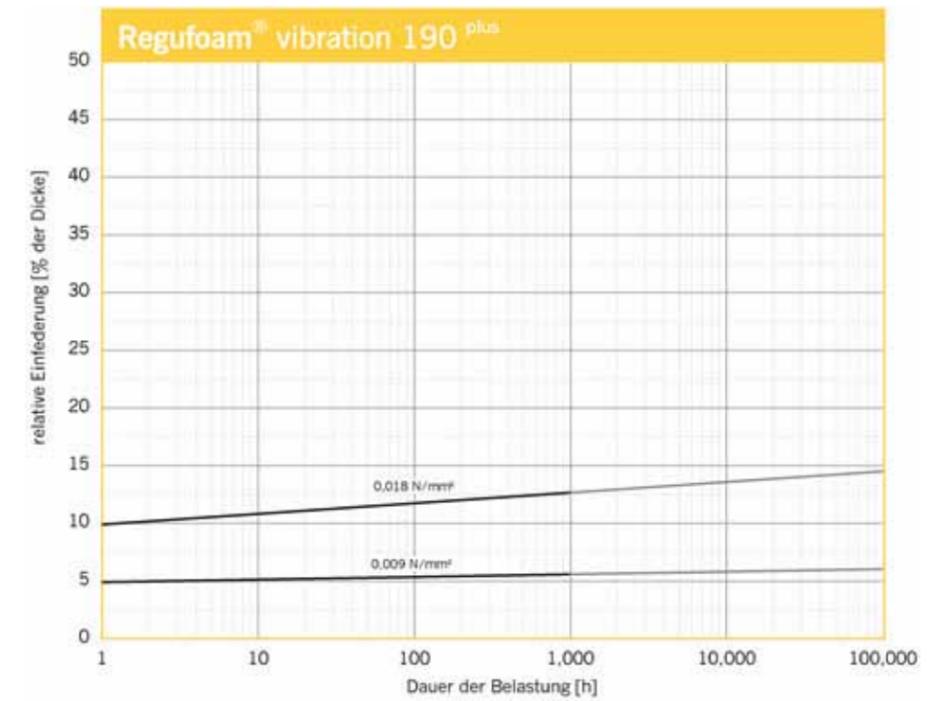
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



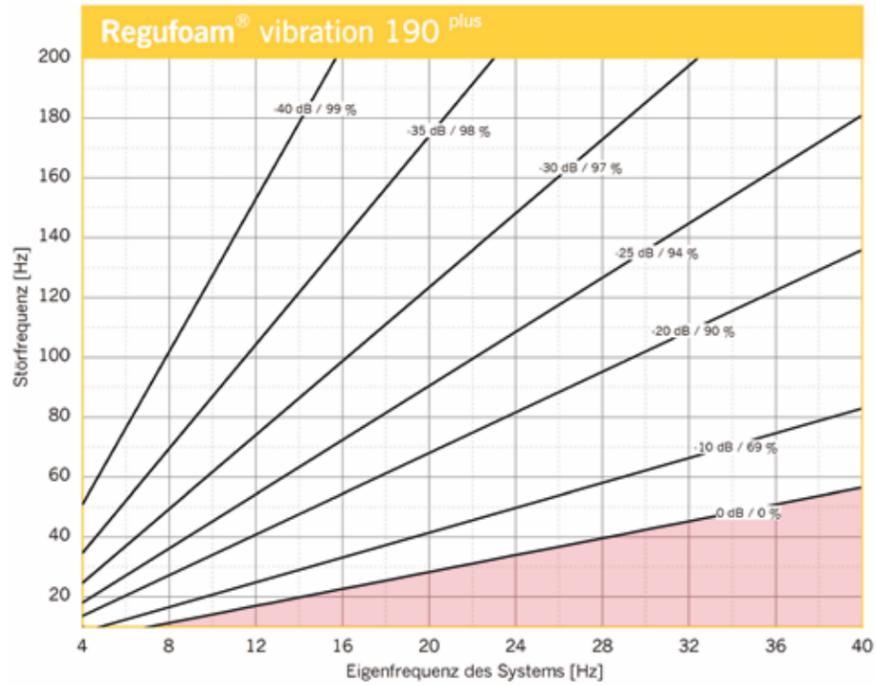
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

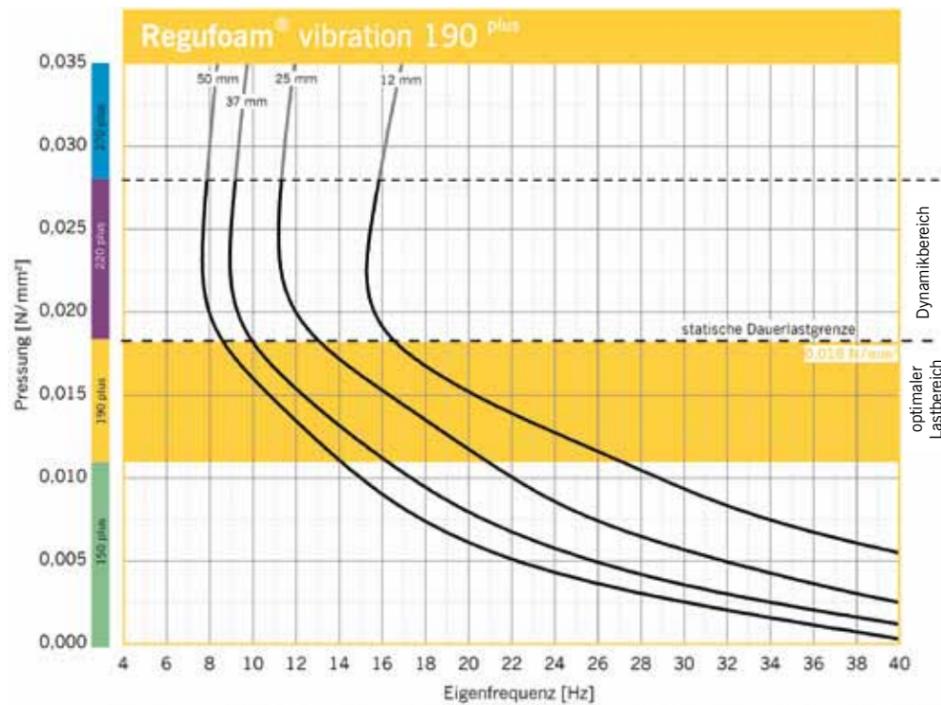
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



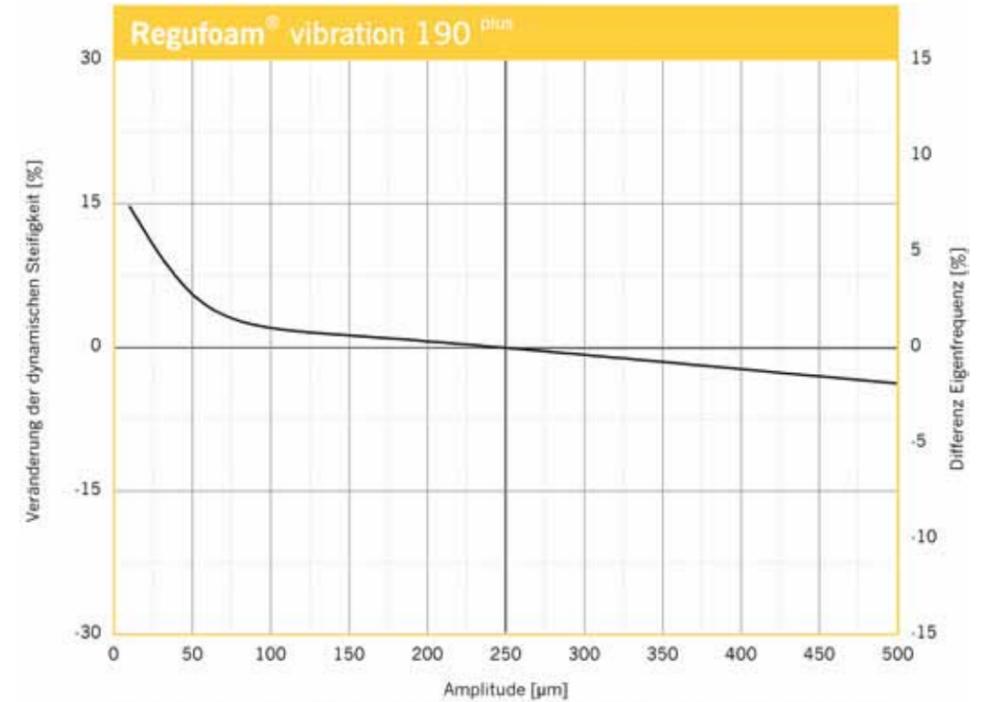
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 190 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierwirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

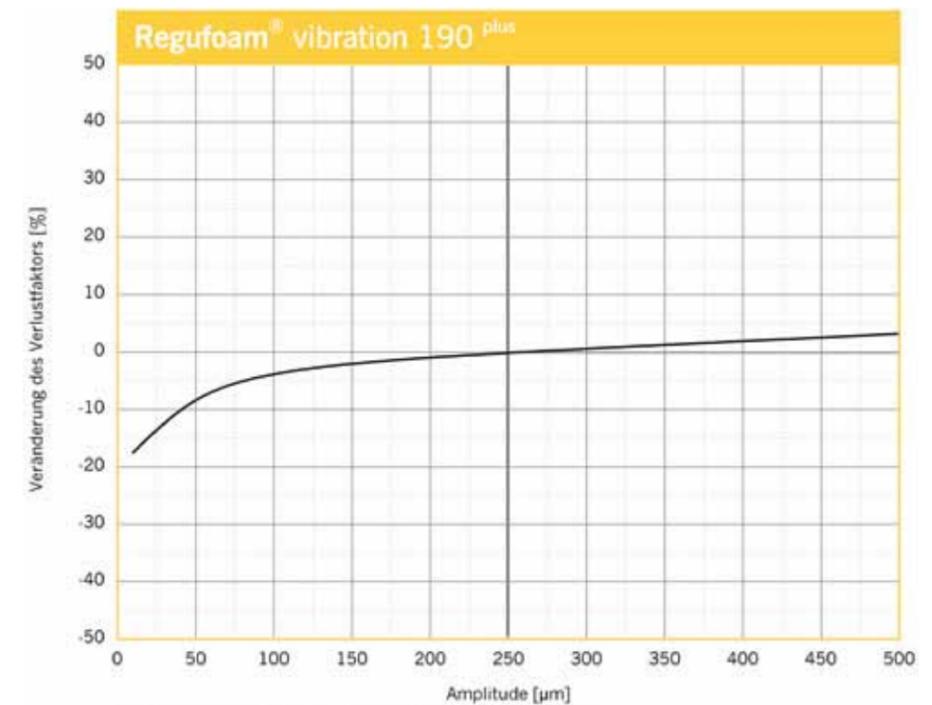


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 190 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,018 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,018 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,028 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,04 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

0,9 N/mm²

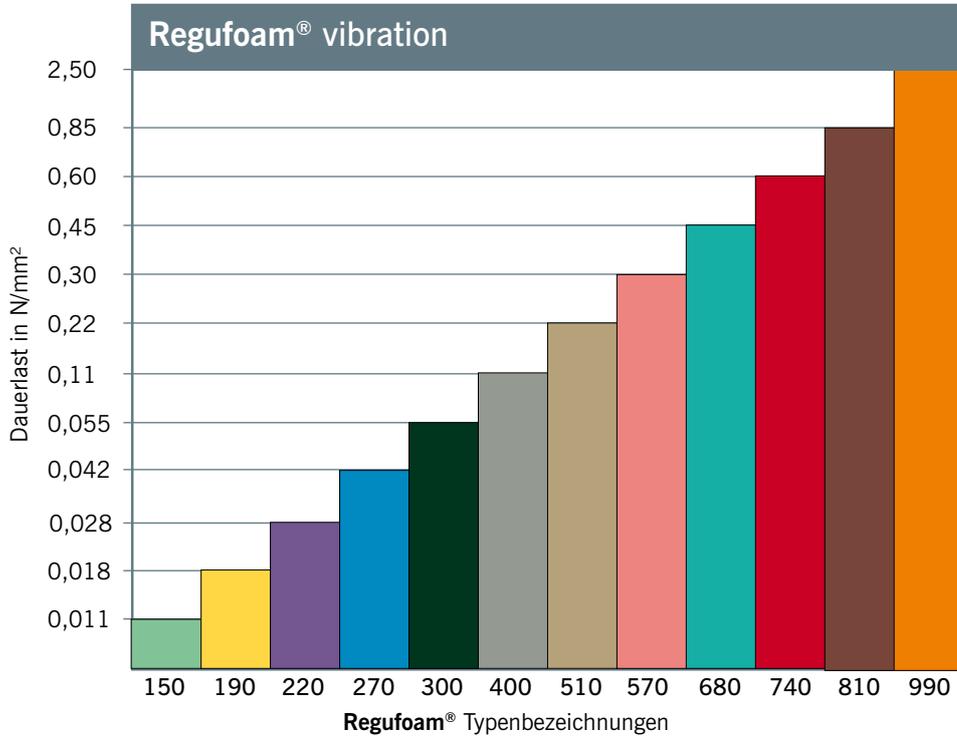


N/mm²

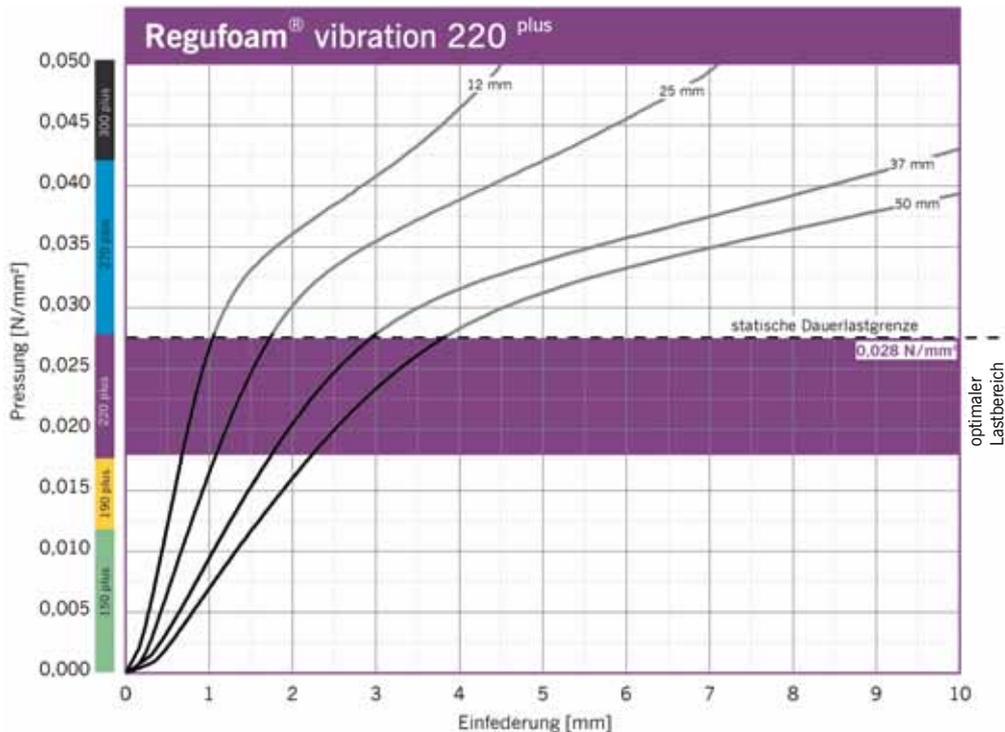


Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,15 - 0,35	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	0,35 - 0,75	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,22	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	2,3	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	0,5	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	180	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	2,1	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	39	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	47	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	69	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

Laststufen

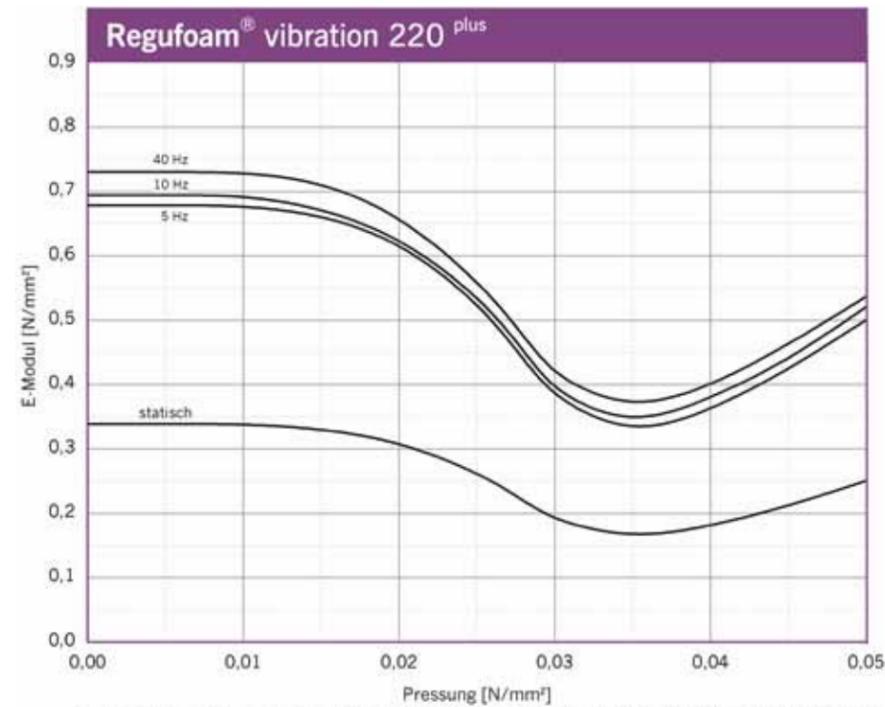


Einfederung



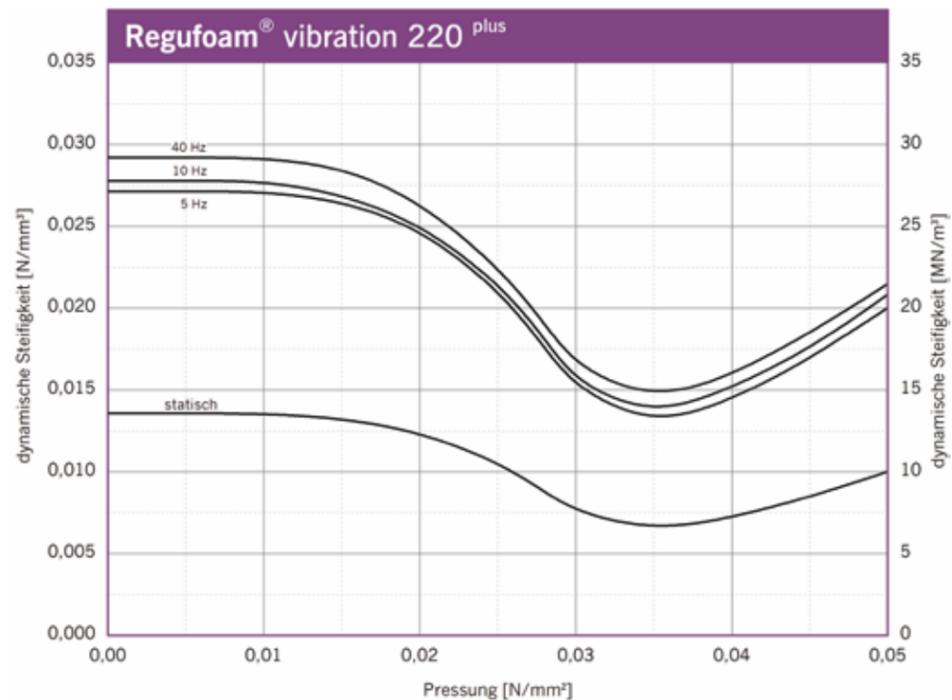
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



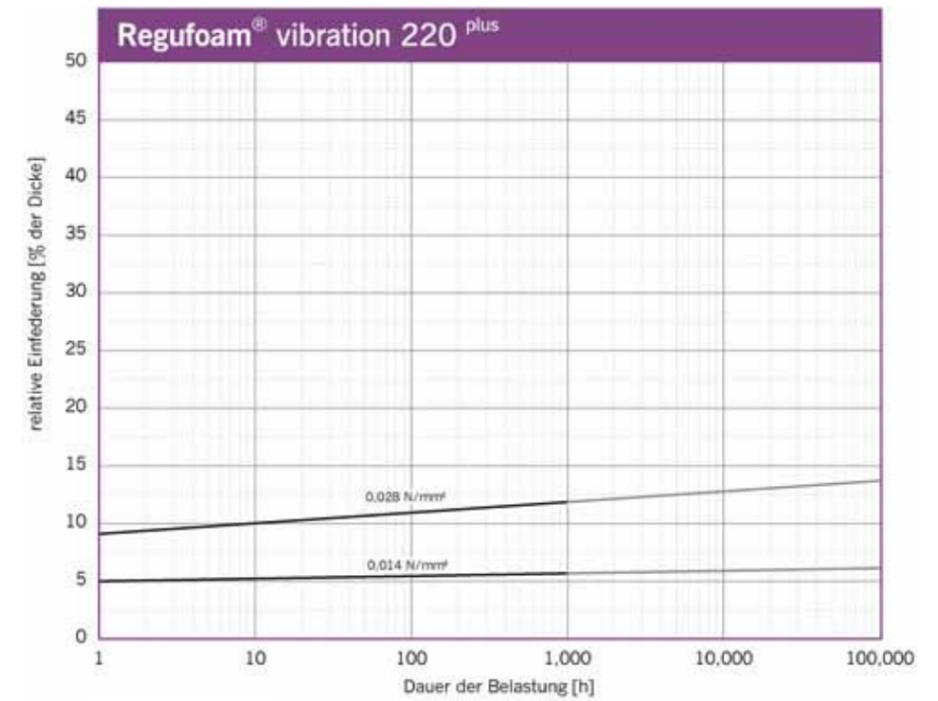
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



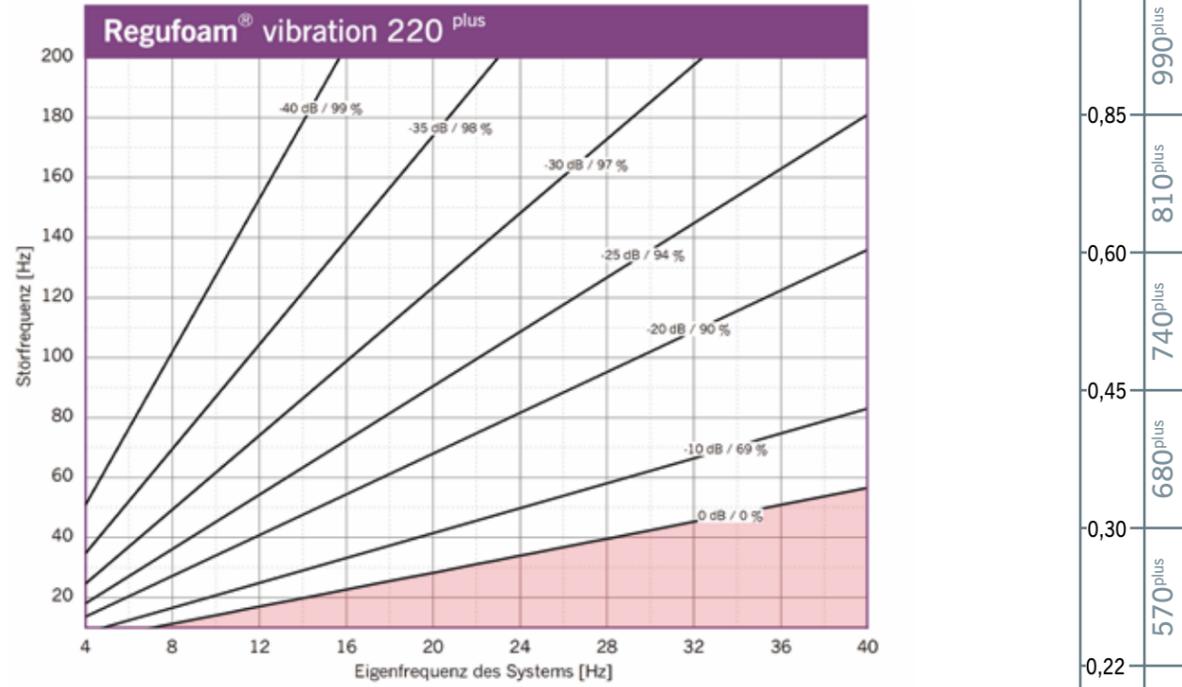
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

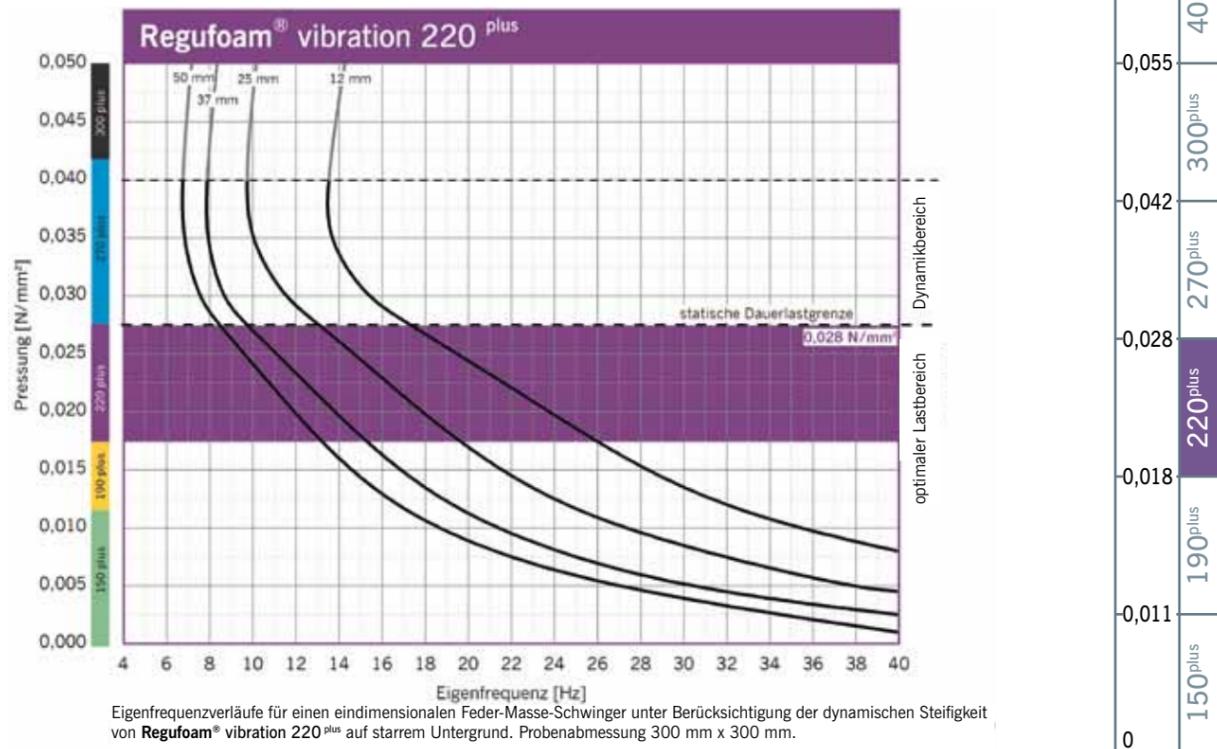
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



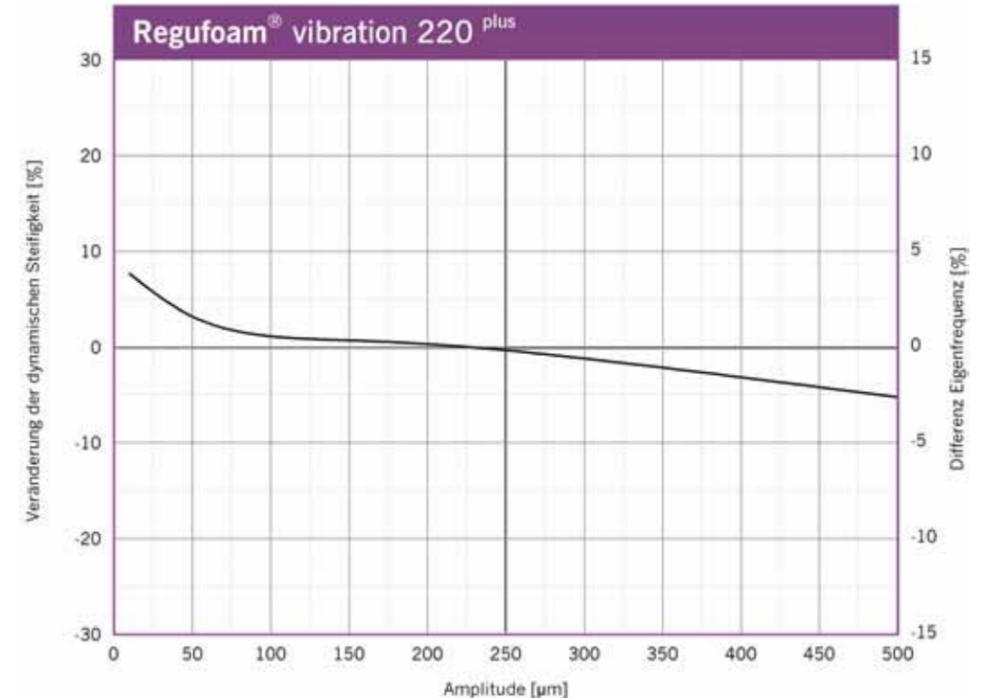
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit Regufoam® vibration 220 plus. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

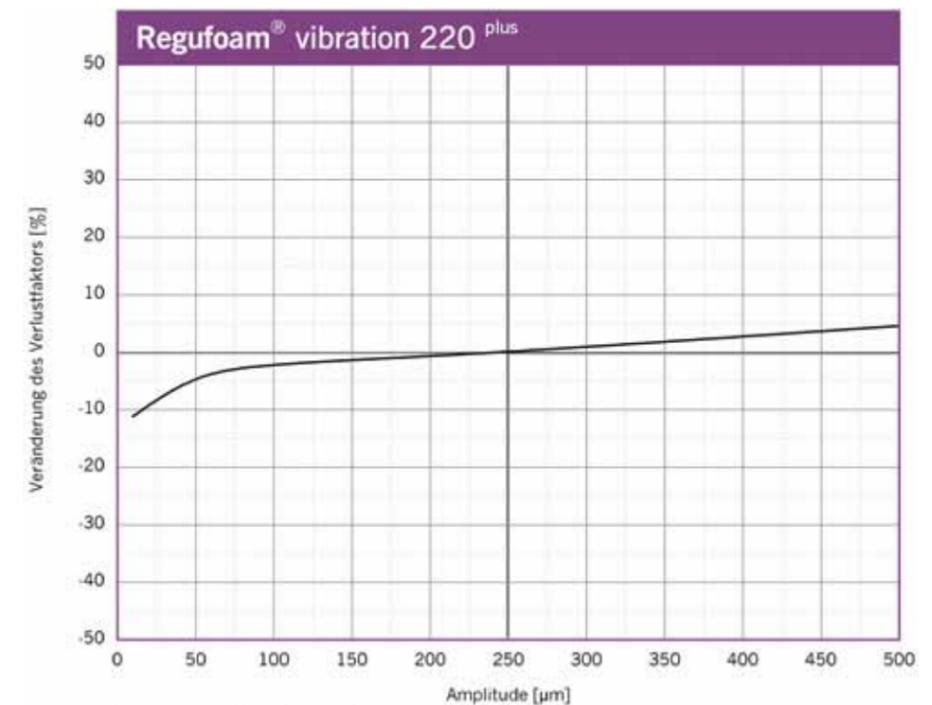


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von Regufoam® vibration 220 plus auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,028 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,028 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.

Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,042 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,062 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

1,2 N/mm²



Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,25 - 0,45	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	0,60 - 1,05	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,2	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	3,2	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	0,9	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	210	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	4,5	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	63	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	38	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	70	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

N/mm²

2,50

990plus

810plus

740plus

680plus

570plus

510plus

400plus

300plus

270plus

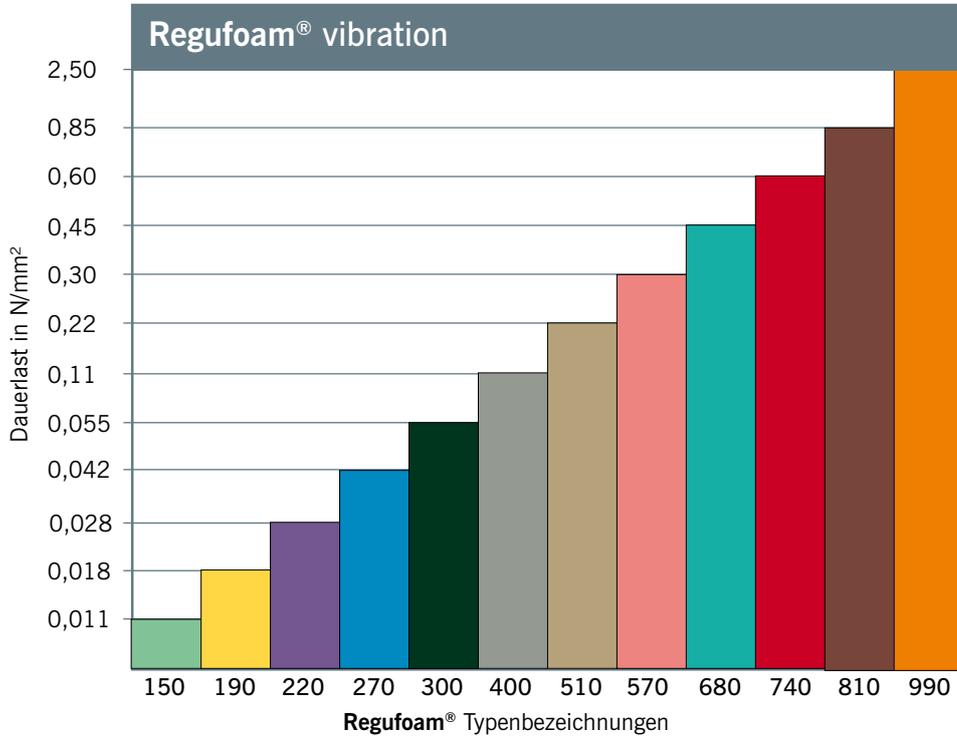
220plus

190plus

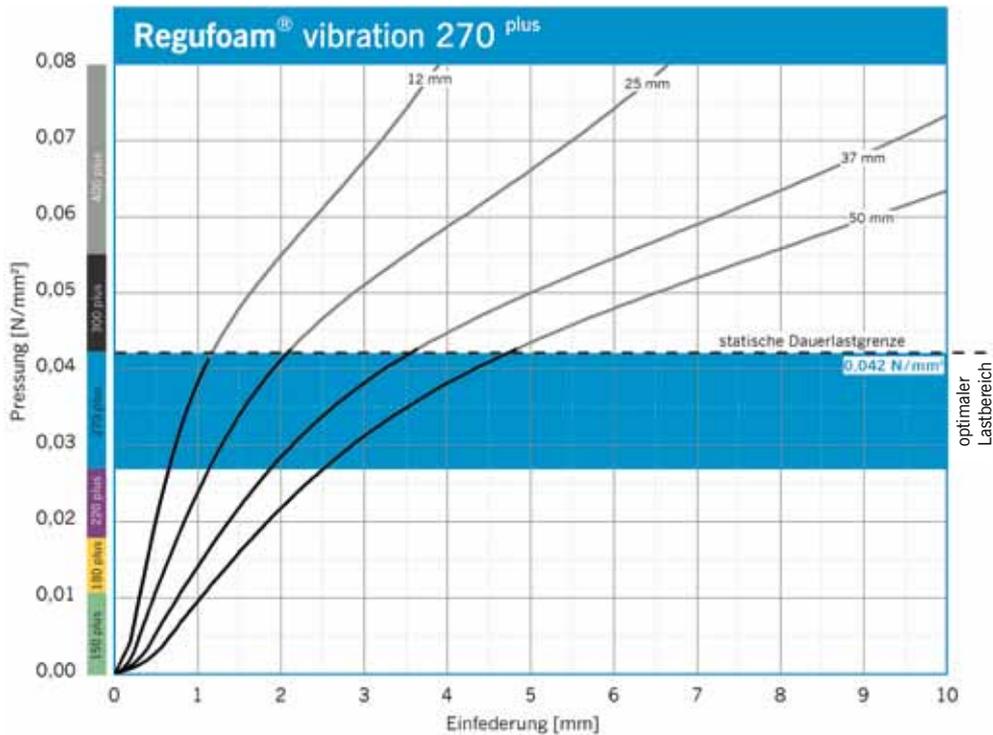
150plus

0

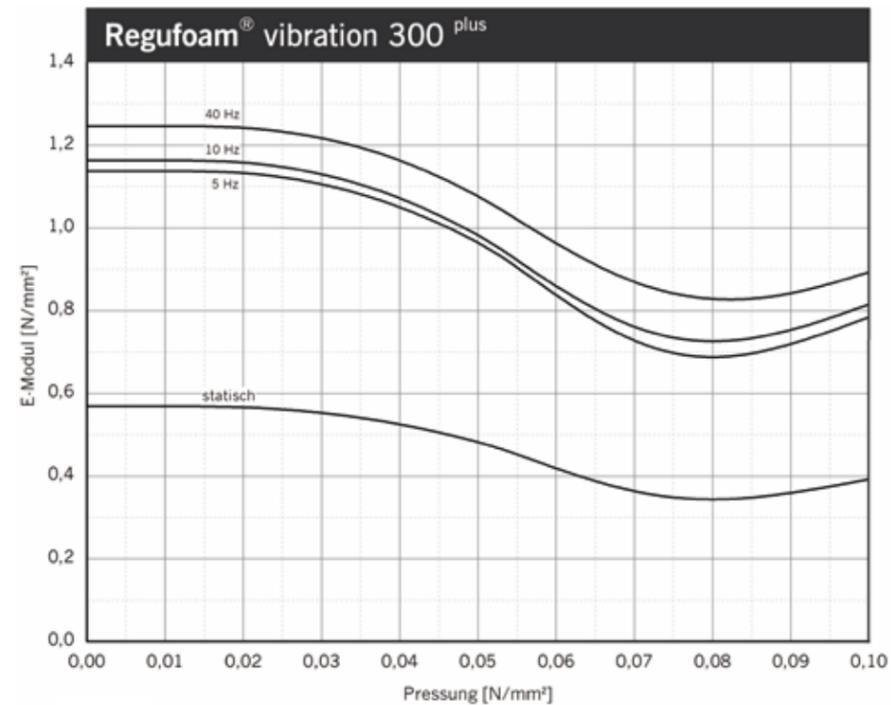
Laststufen



Einfederung

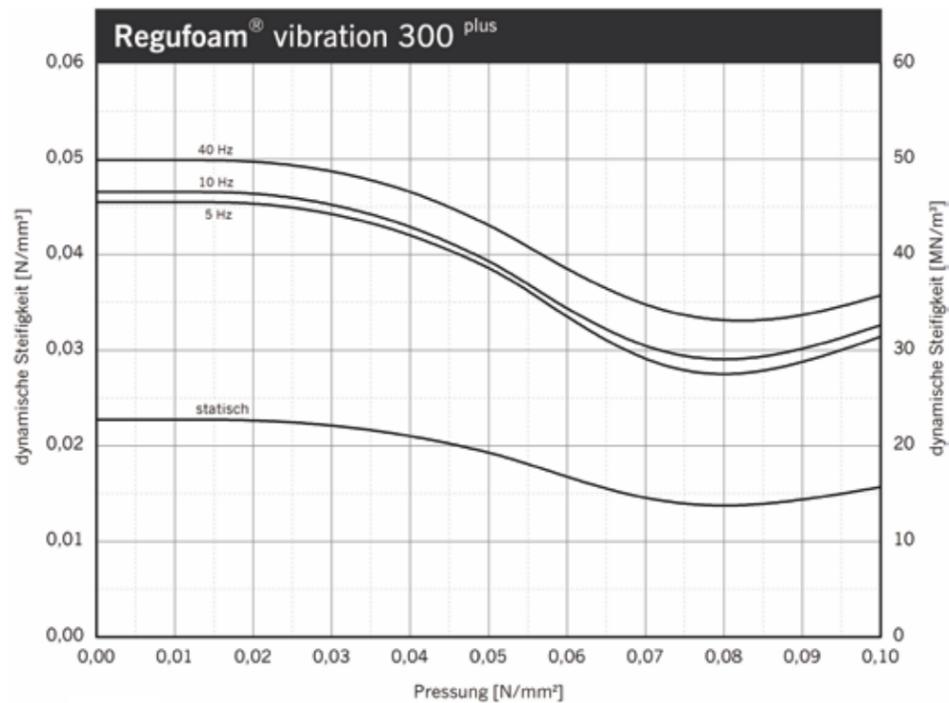


Elastizitätsmodul



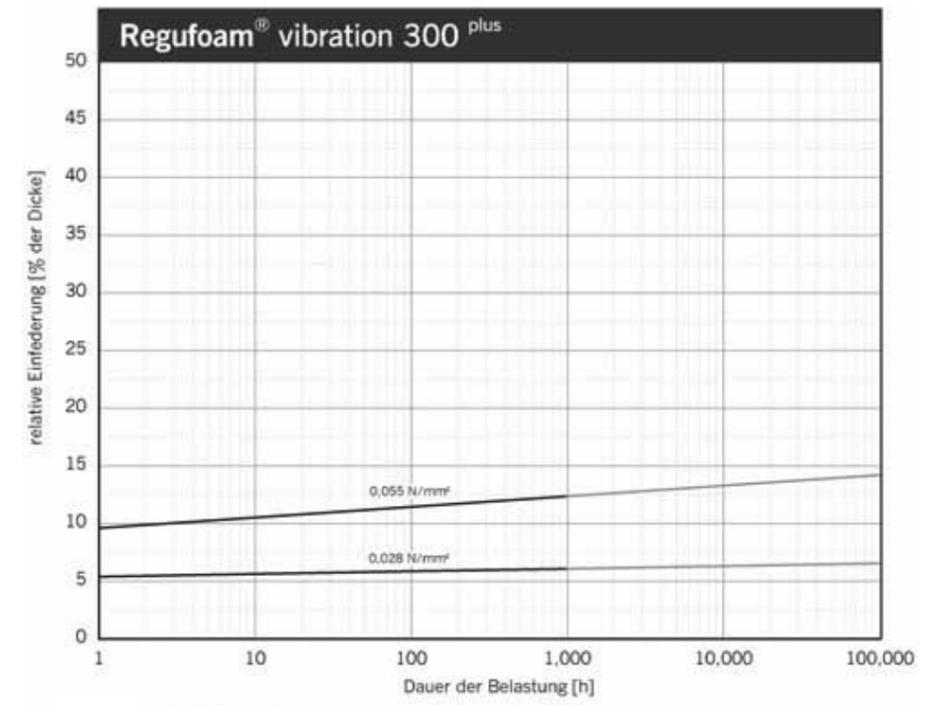
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

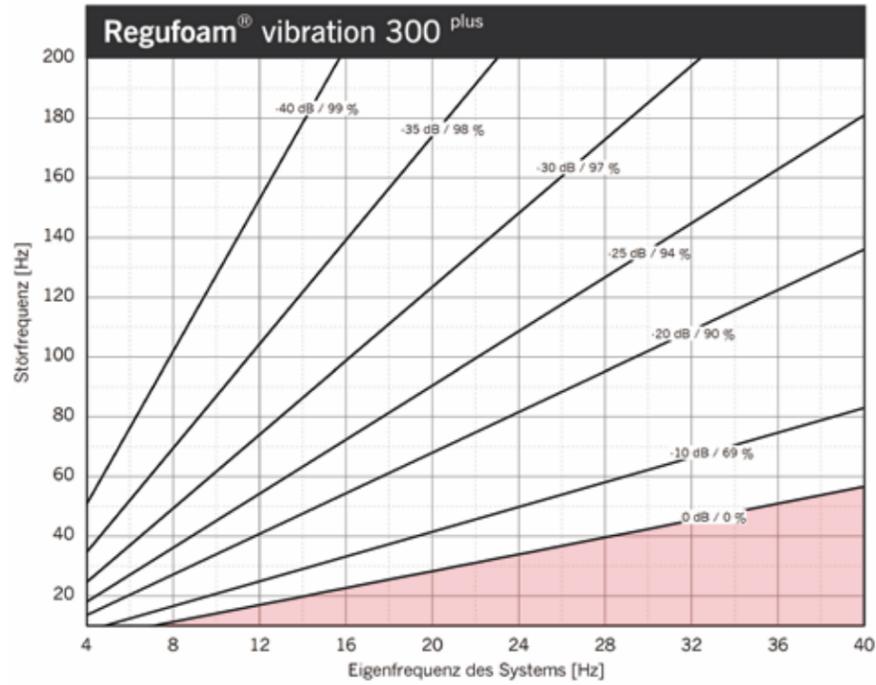
Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

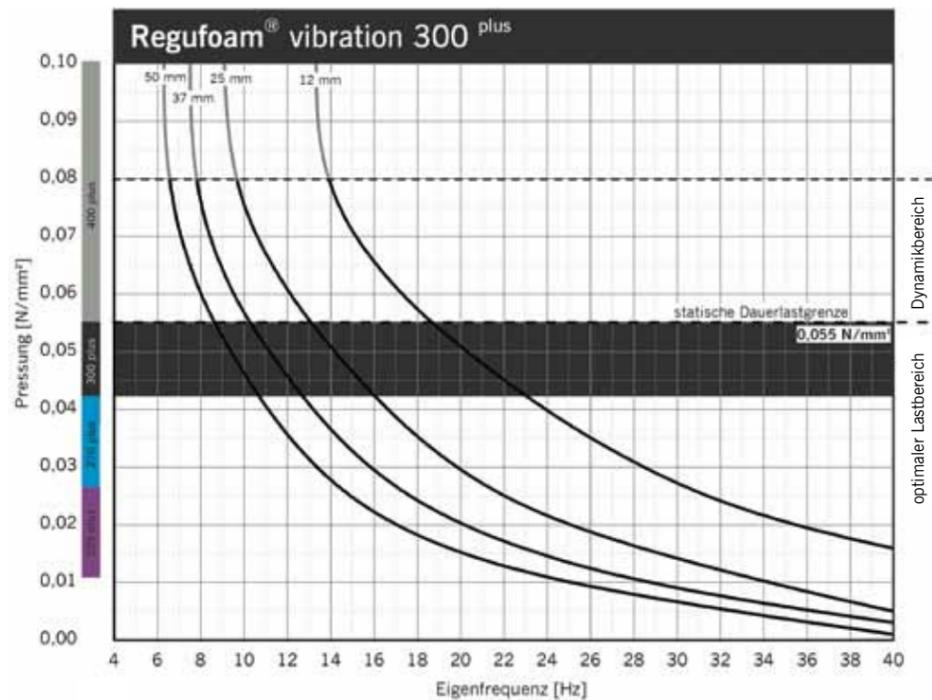


Schwingungsisolierung



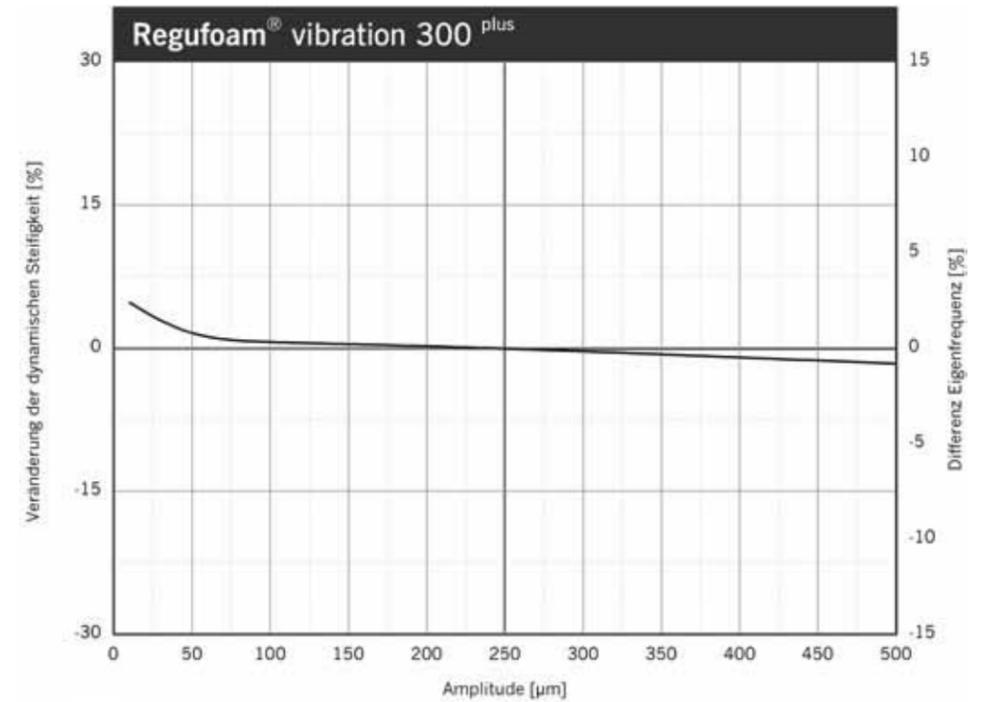
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 300 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungsgrad in %.

Eigenfrequenz

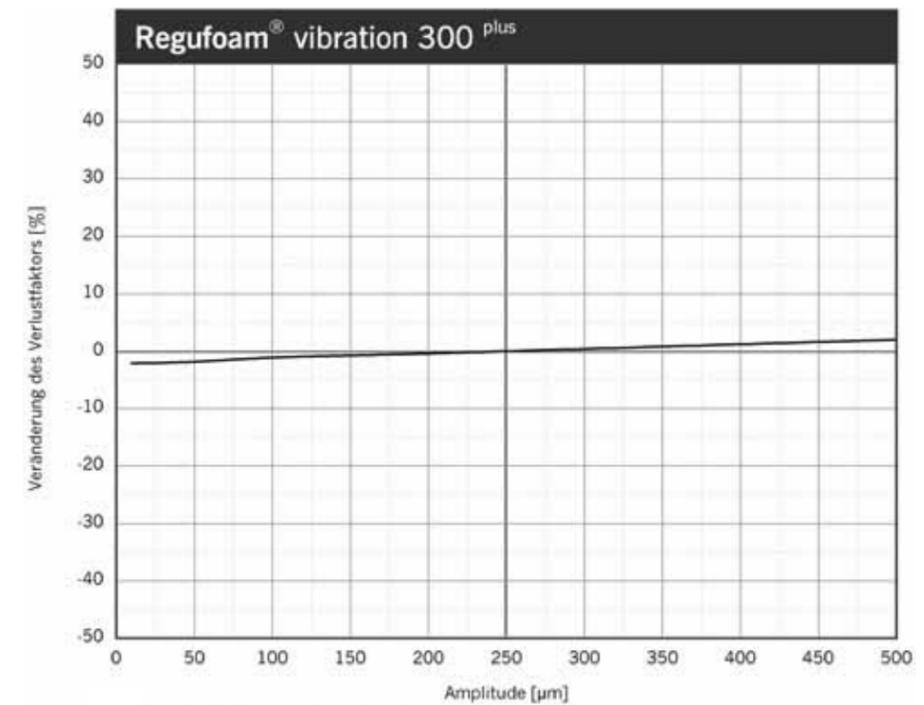


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 300 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



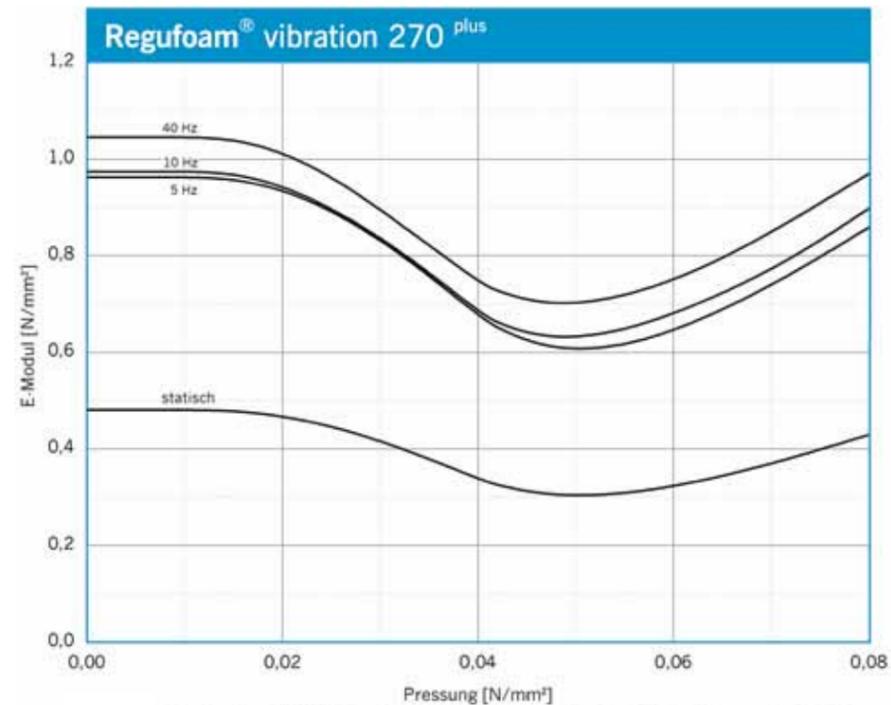
Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,055 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,055 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.

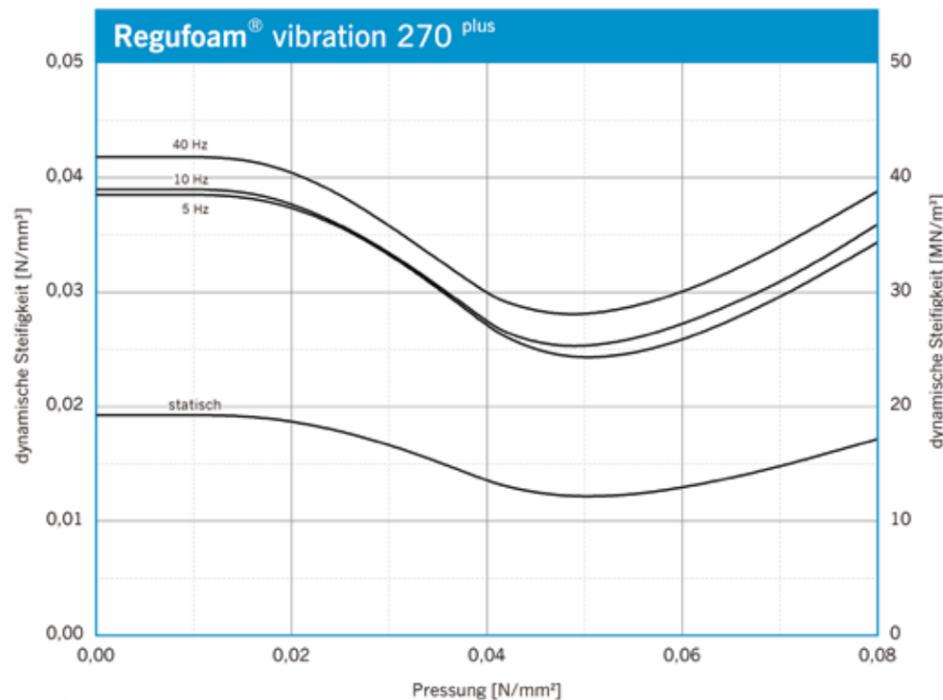


Elastizitätsmodul



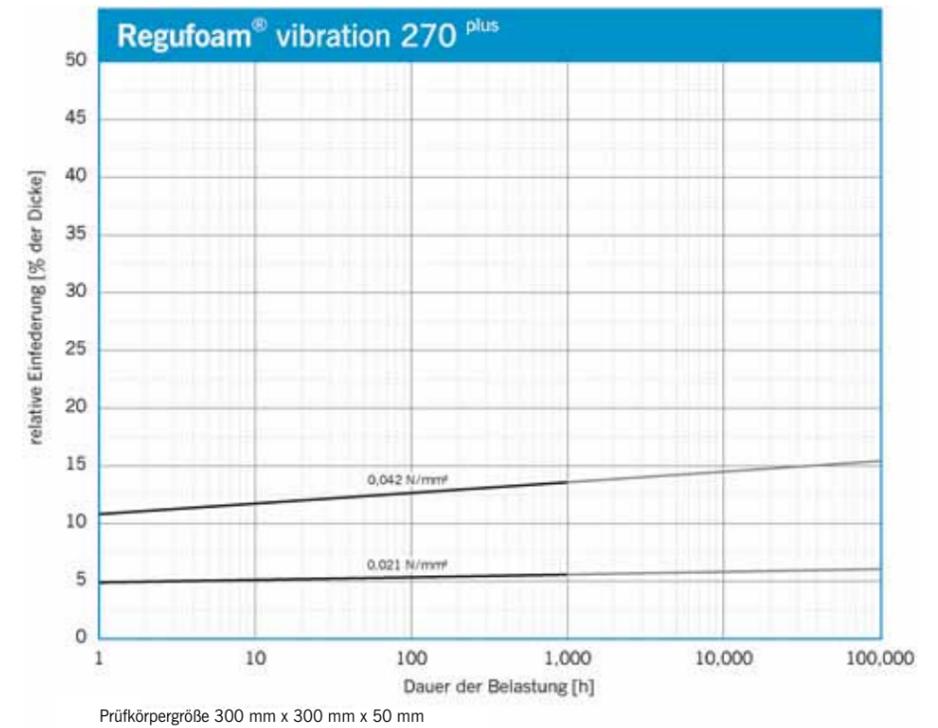
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



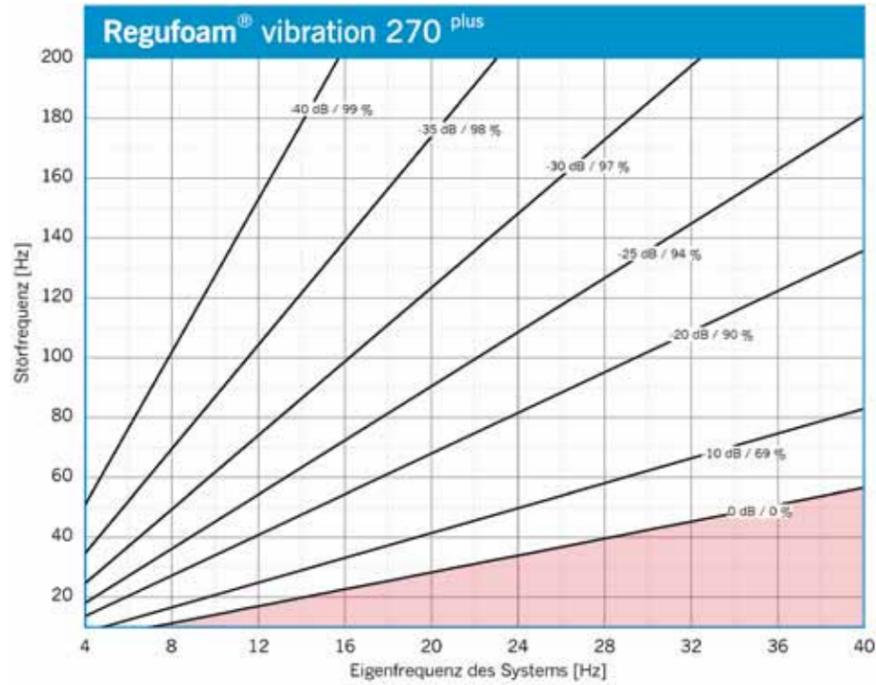
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

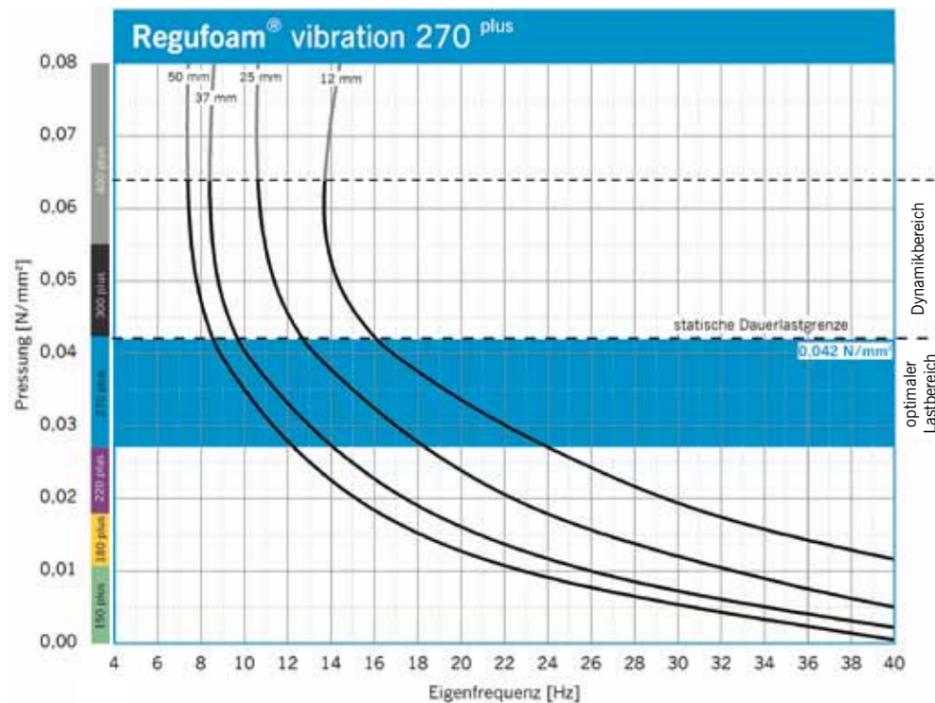
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



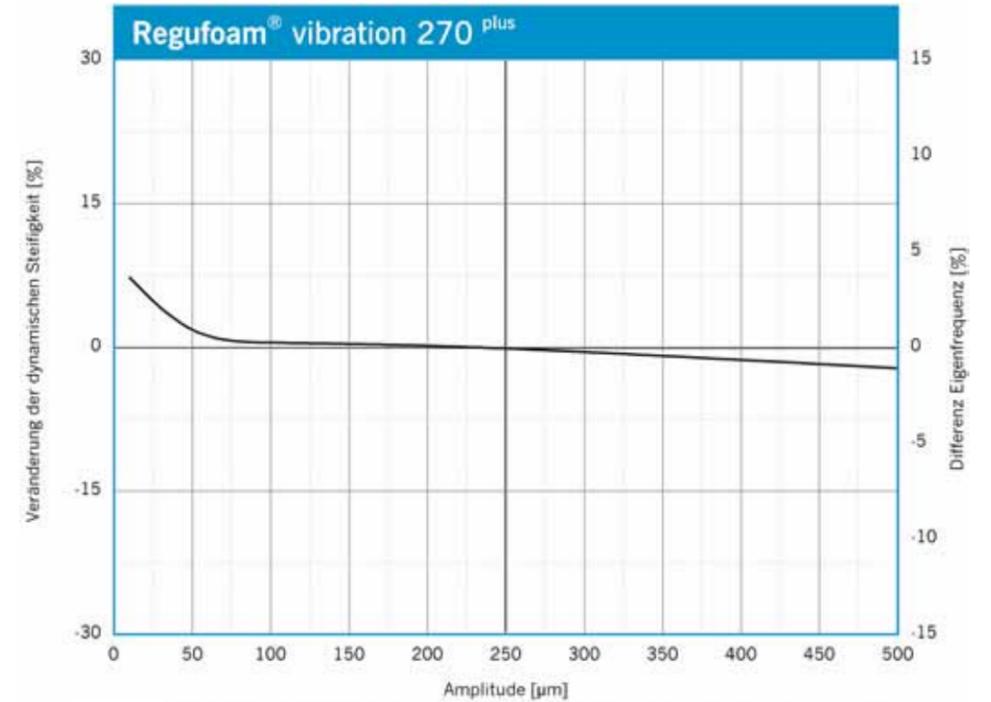
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 270 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

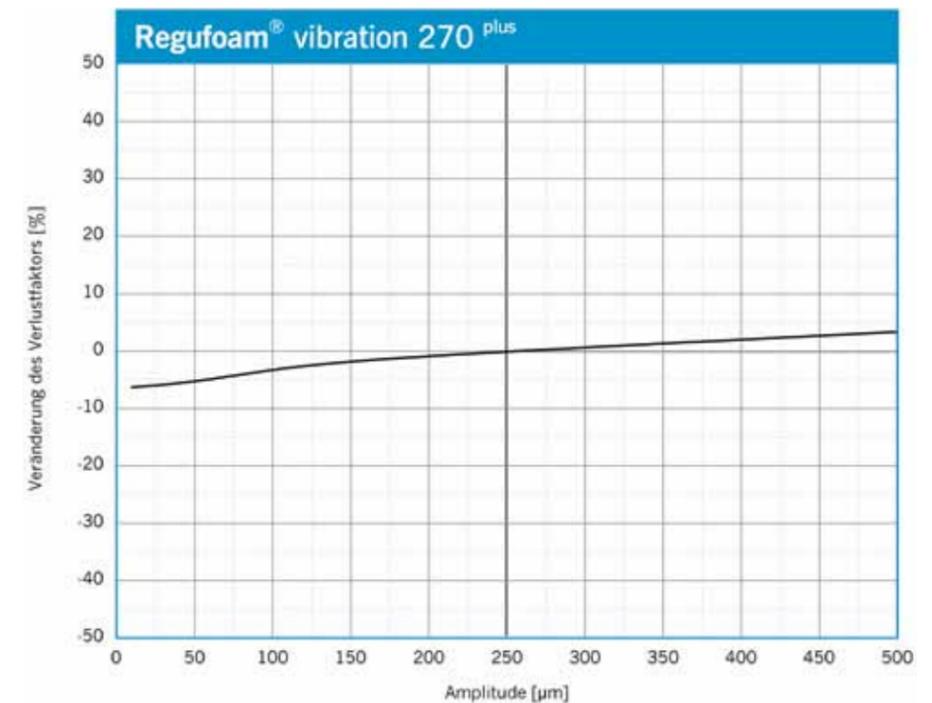


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 270 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittelast von 0,042 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittelast von 0,042 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,055 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,08 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

2 N/mm²

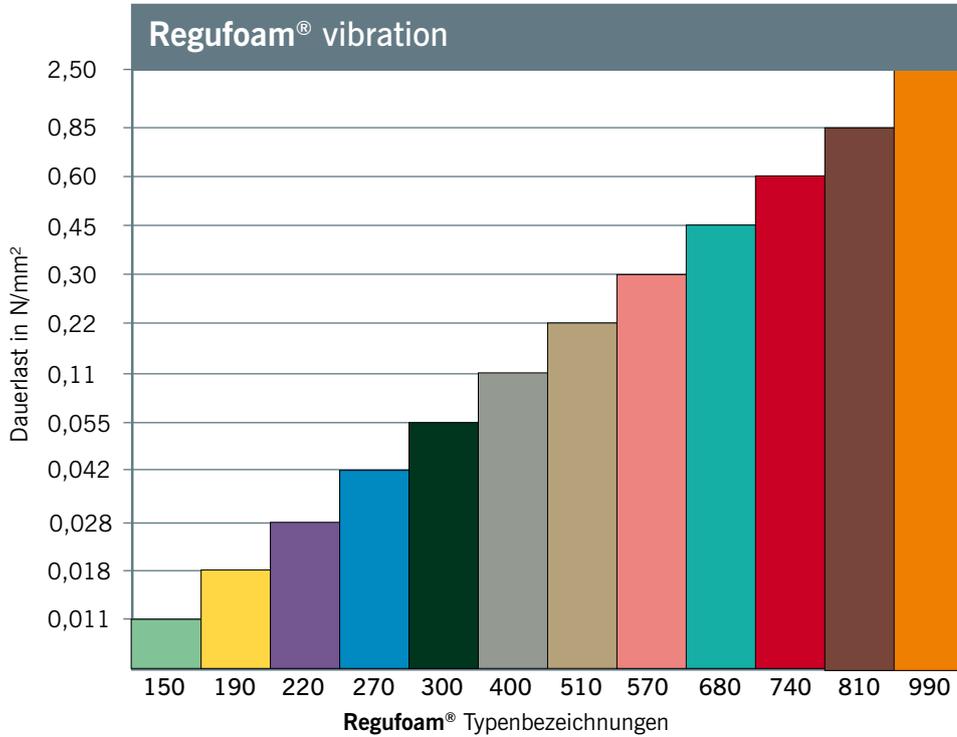


N/mm²

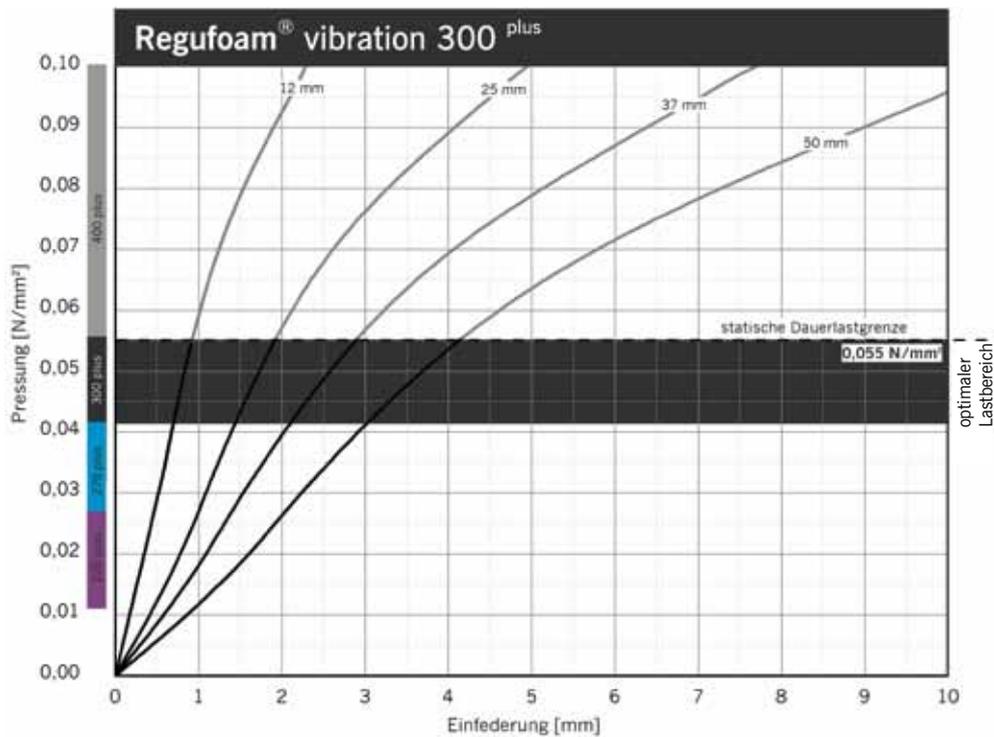


Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,35 - 0,58	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	0,68 - 1,25	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,18	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	3,4	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	1,2	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	240	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	4,8	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,6 0,75	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	82	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	44	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	72	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

Laststufen

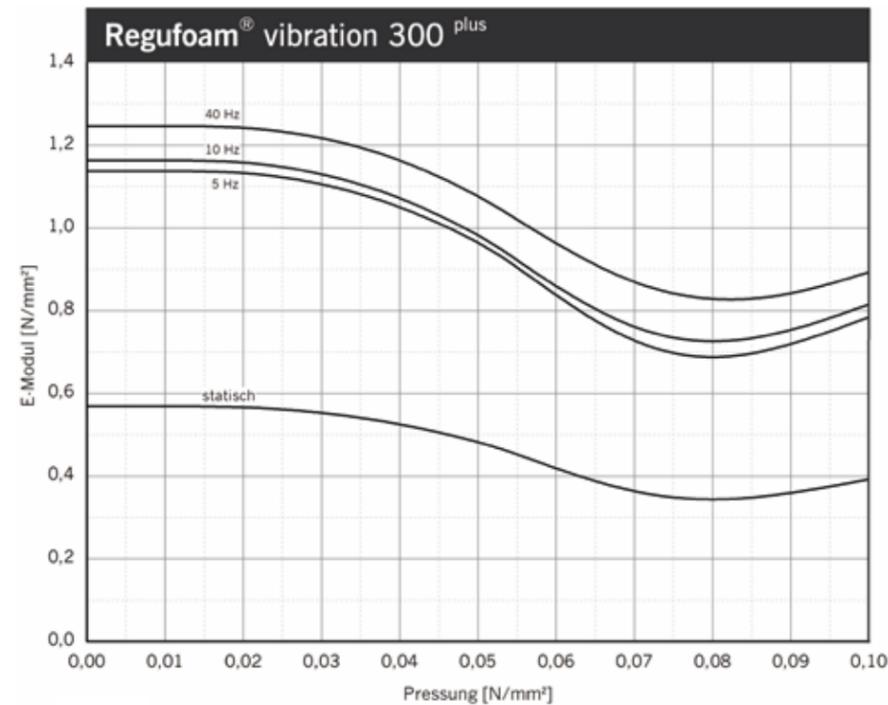


Einfederung



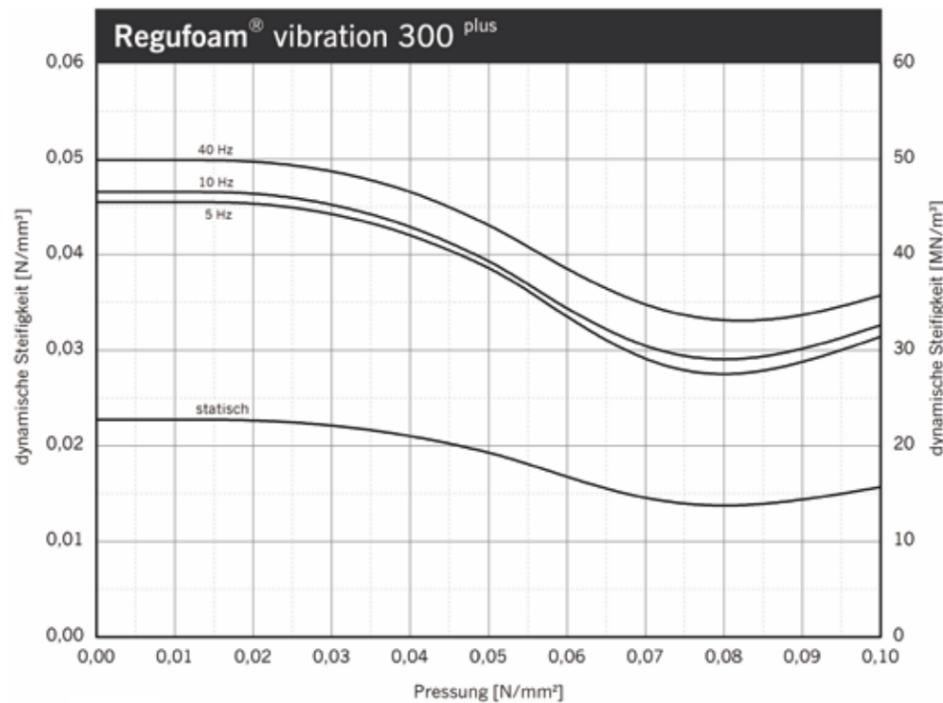
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



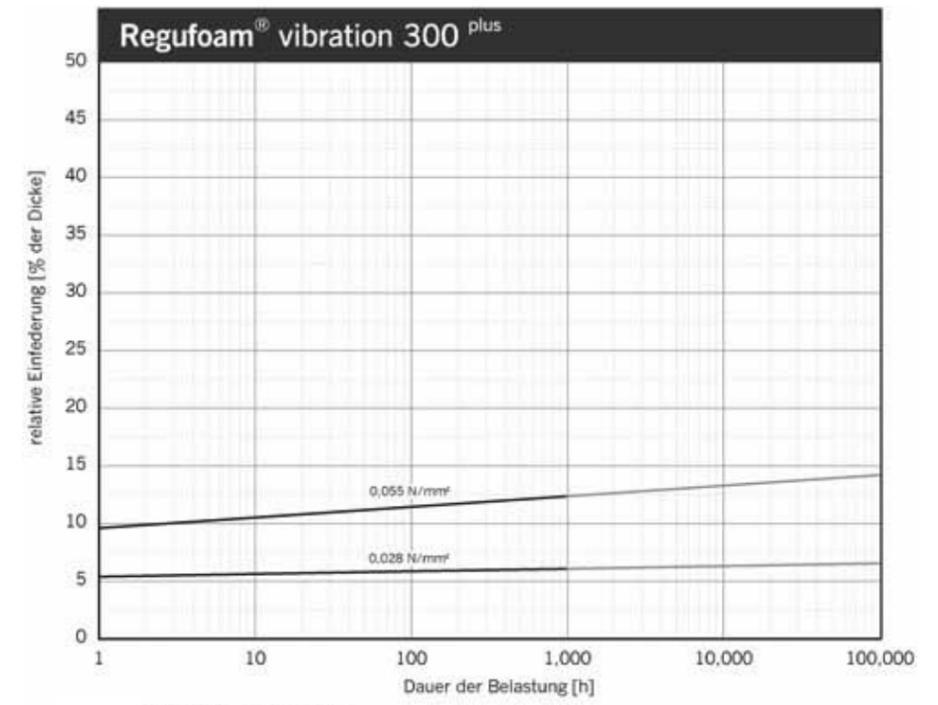
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



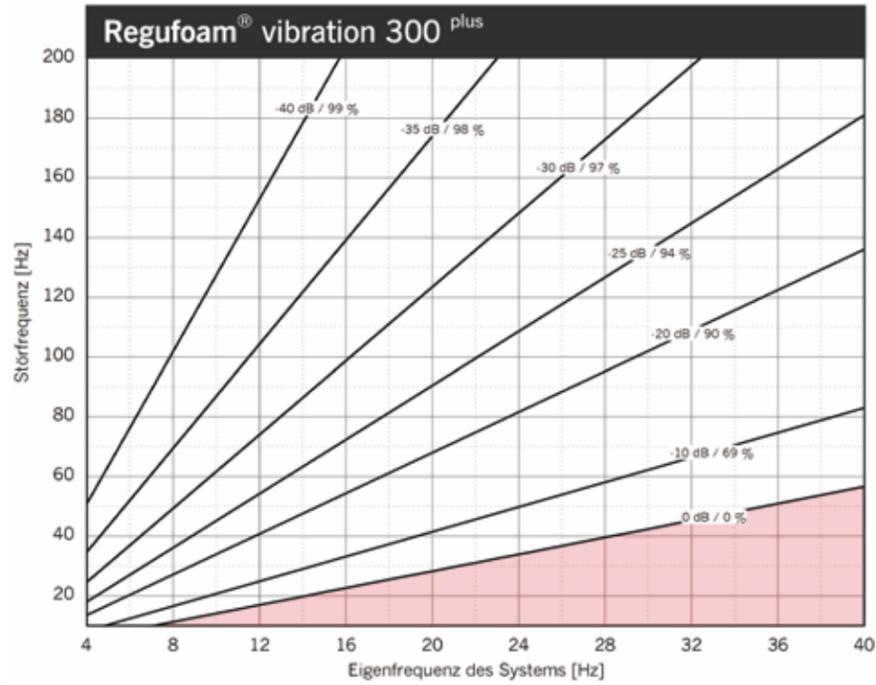
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

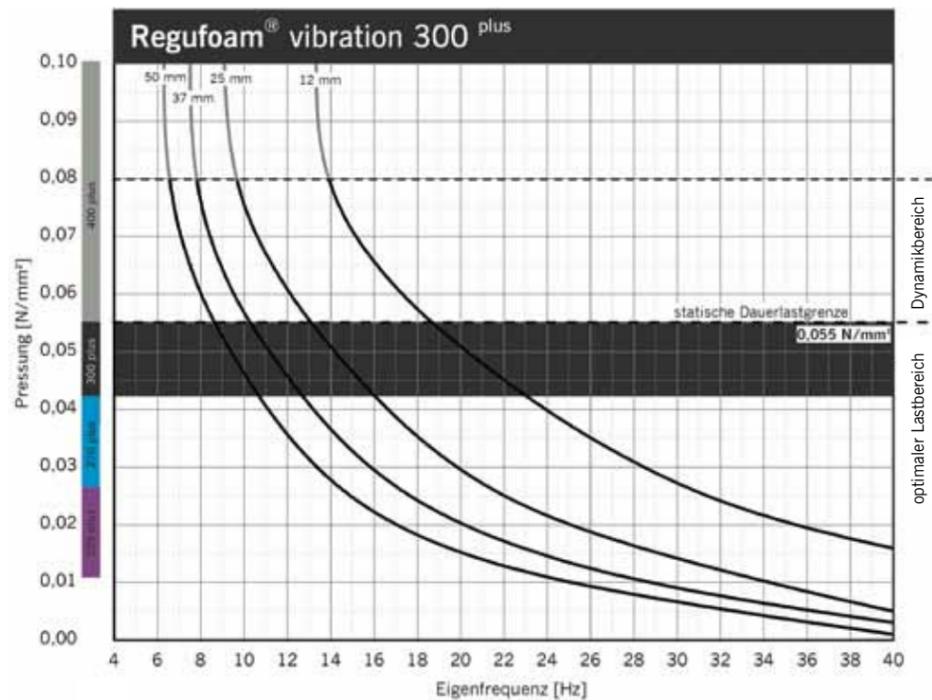
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



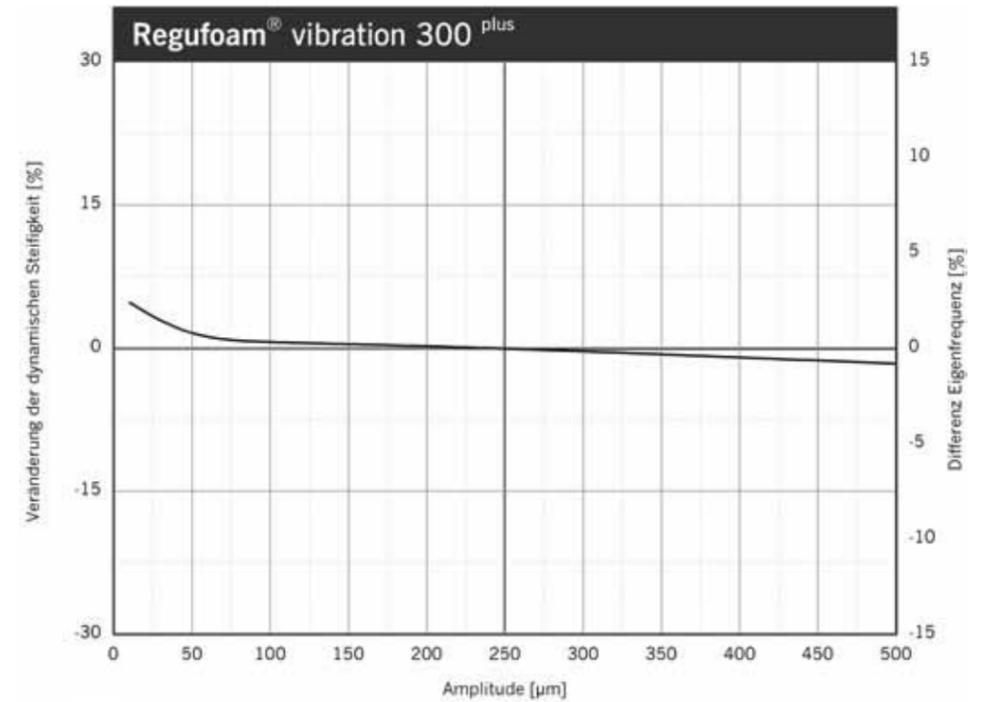
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 300 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungsgrad in %.

Eigenfrequenz

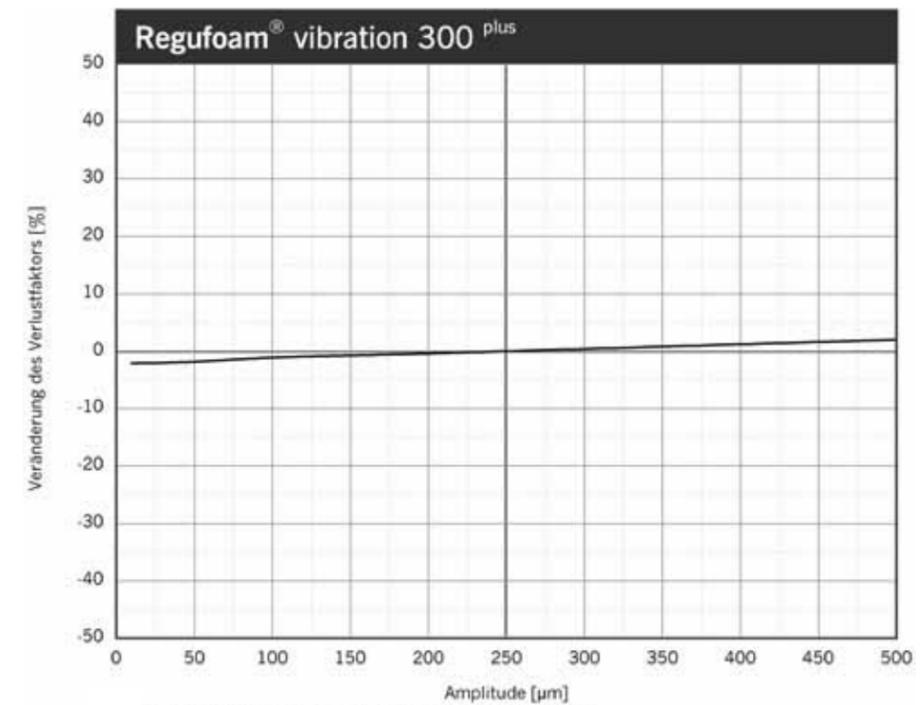


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 300 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,055 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,055 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,11 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,16 N/mm²

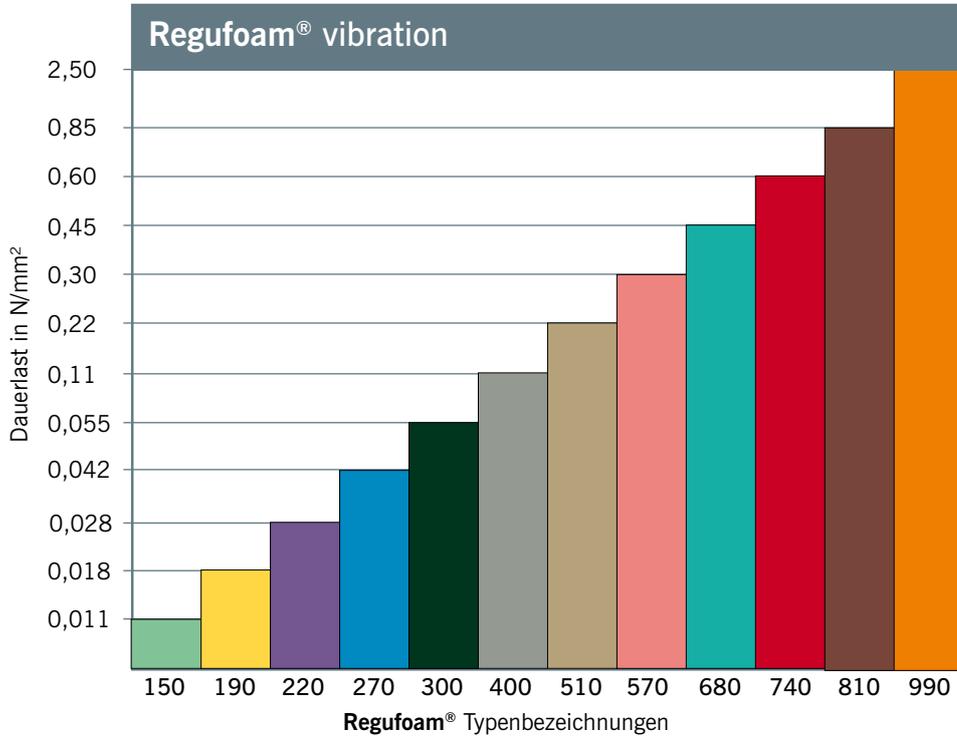
Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

bis 3 N/mm²

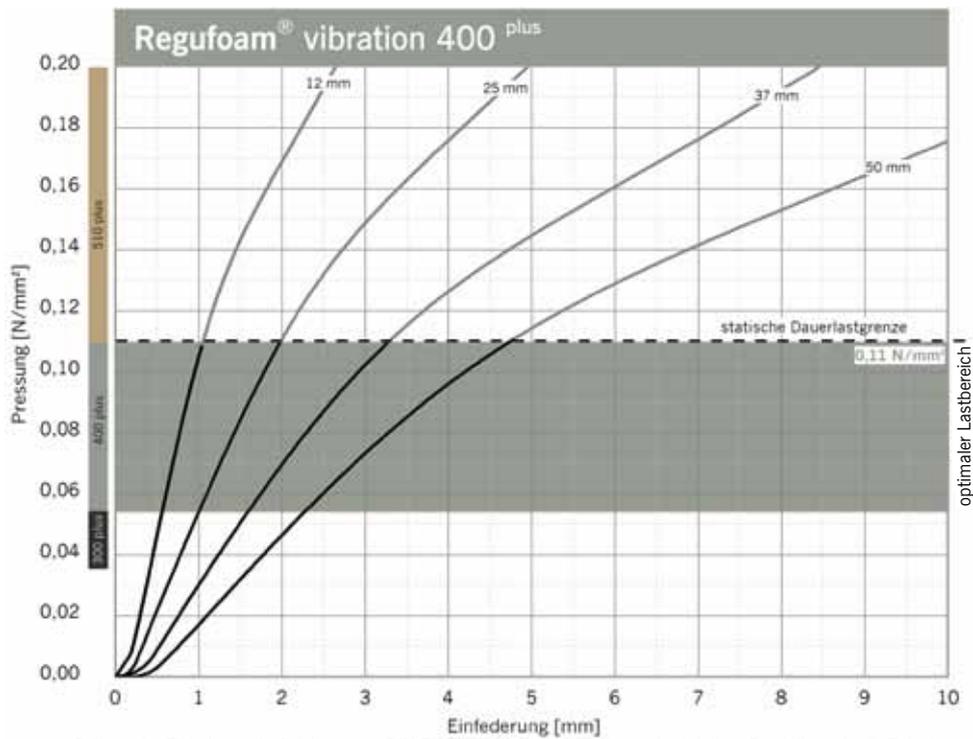


Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	0,6 - 1,0	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	1,2 - 2,0	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,17	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	3,9	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	1,5	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	220	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	6,0	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	170	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	57	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	68	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

Laststufen

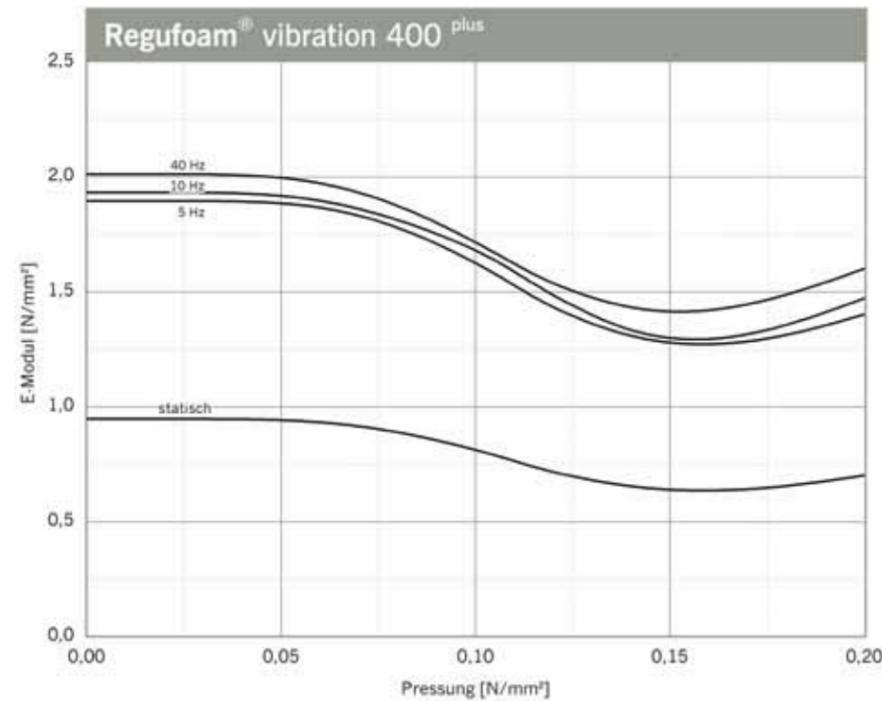


Einfederung



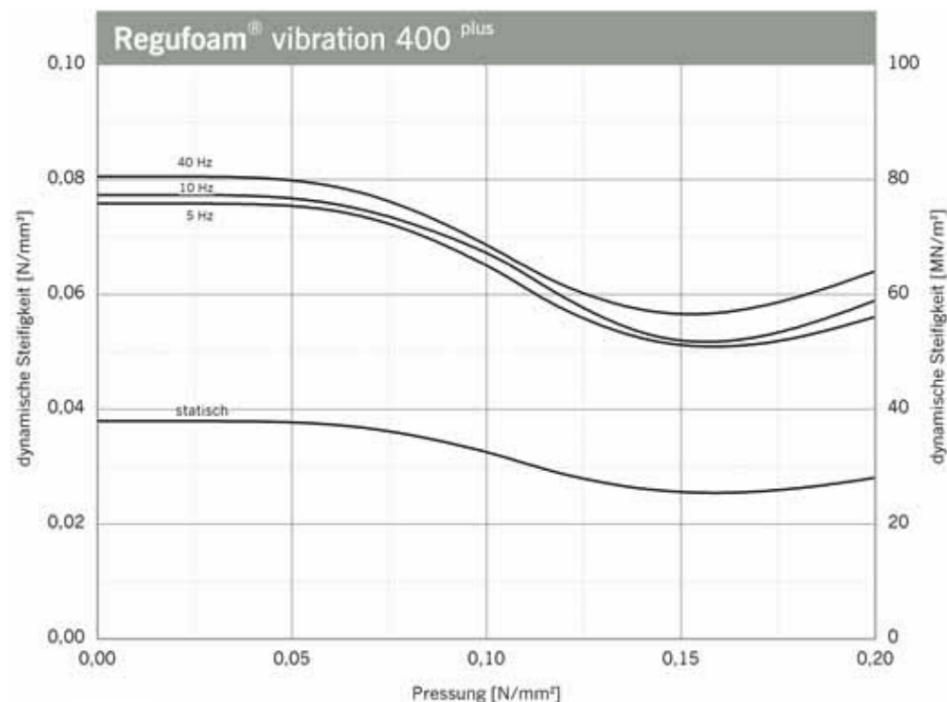
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



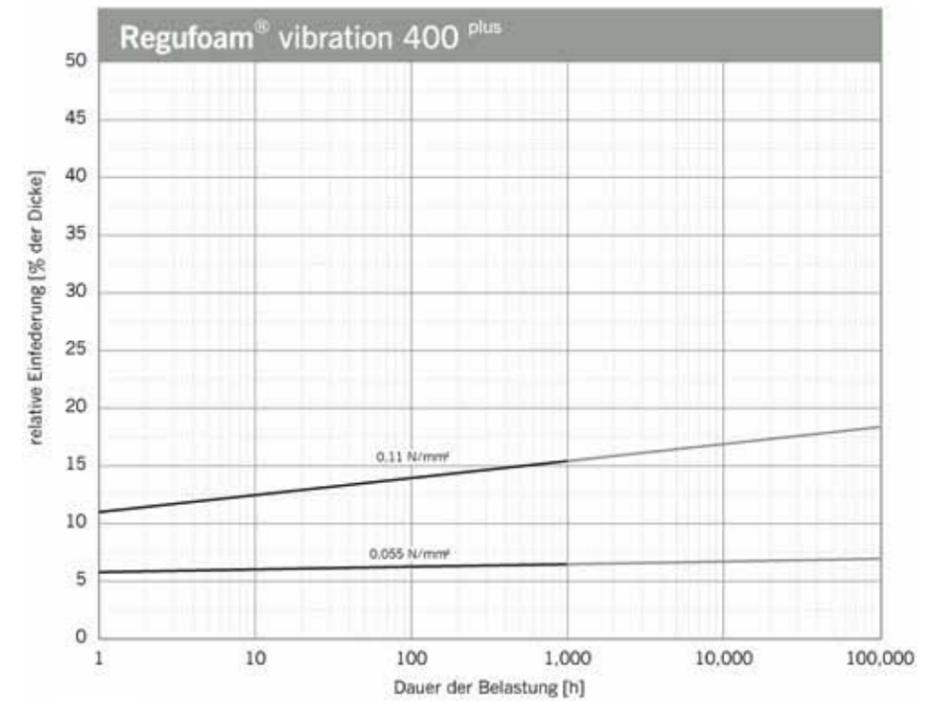
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



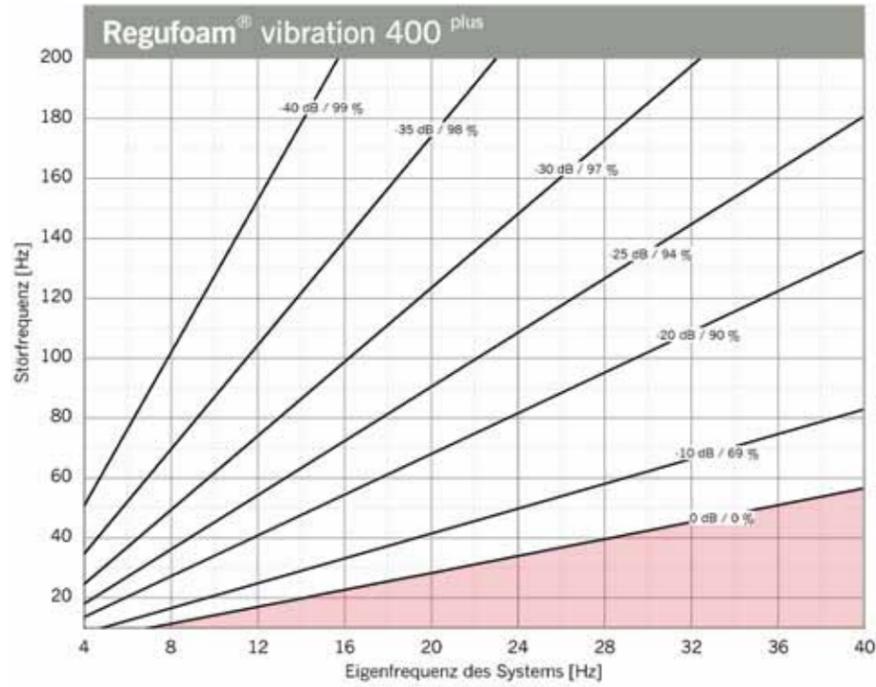
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

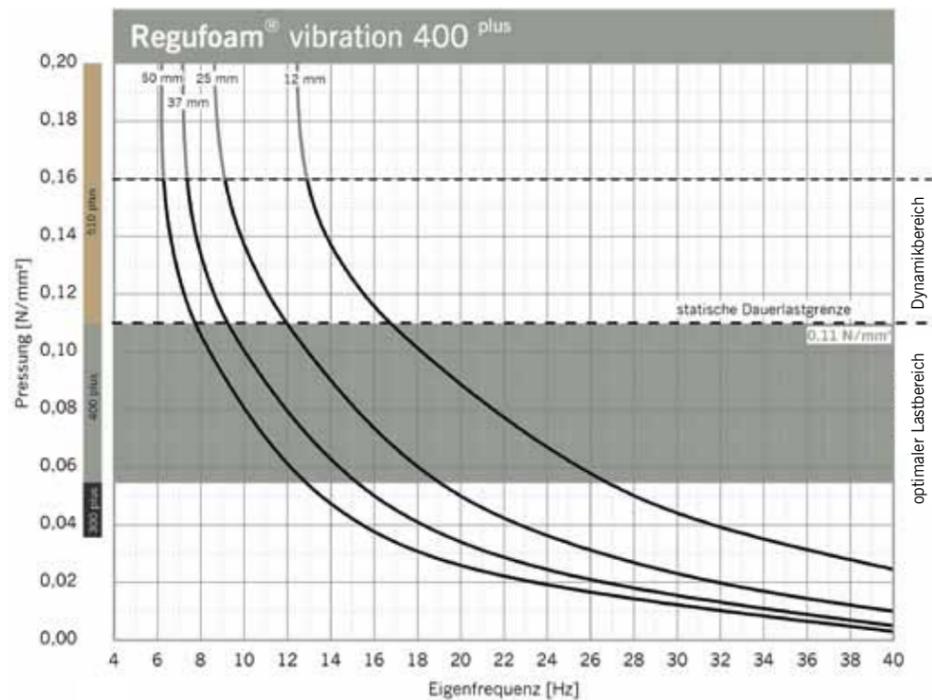
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



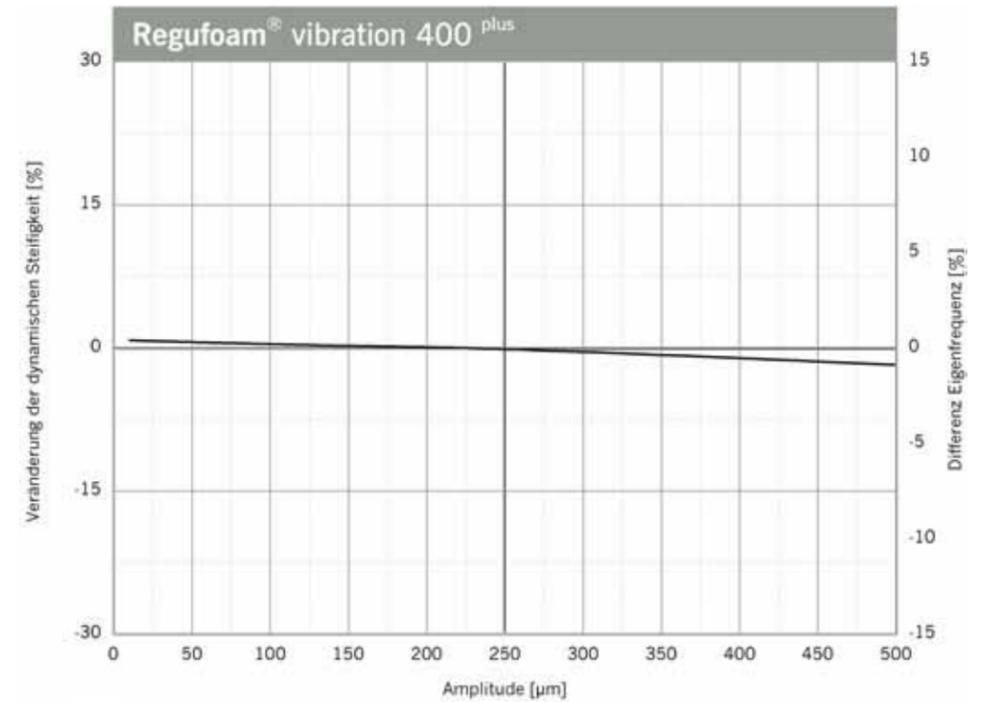
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 400 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

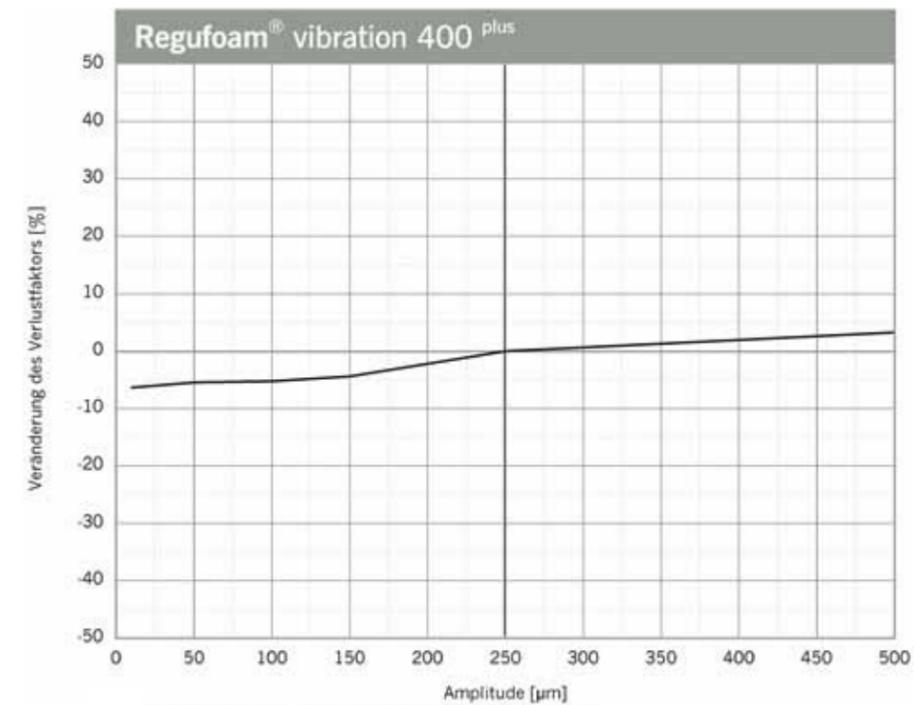


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 400 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,11 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,11 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,22 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,32 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

bis 4 N/mm²



N/mm²

2,50

990plus

810plus

740plus

680plus

570plus

510plus

400plus

300plus

270plus

220plus

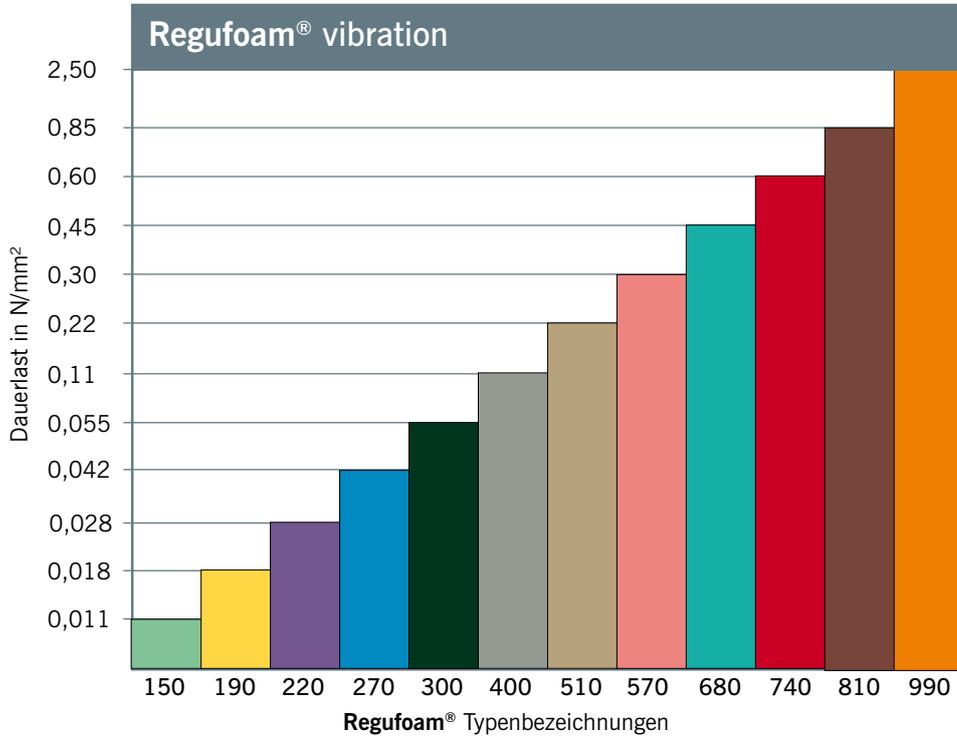
190plus

150plus

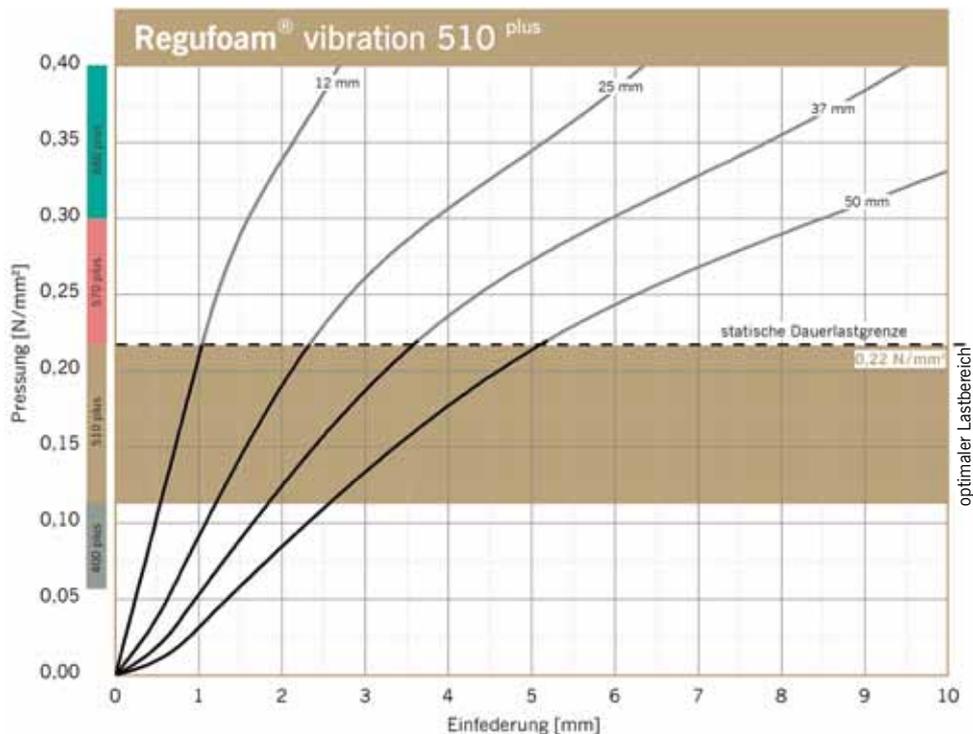
0

Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	1,1 - 1,7	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	2,2 - 3,7	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,15	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	4,2	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	2,4	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	240	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	9,3	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,7 0,8	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	330	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	60	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	61	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

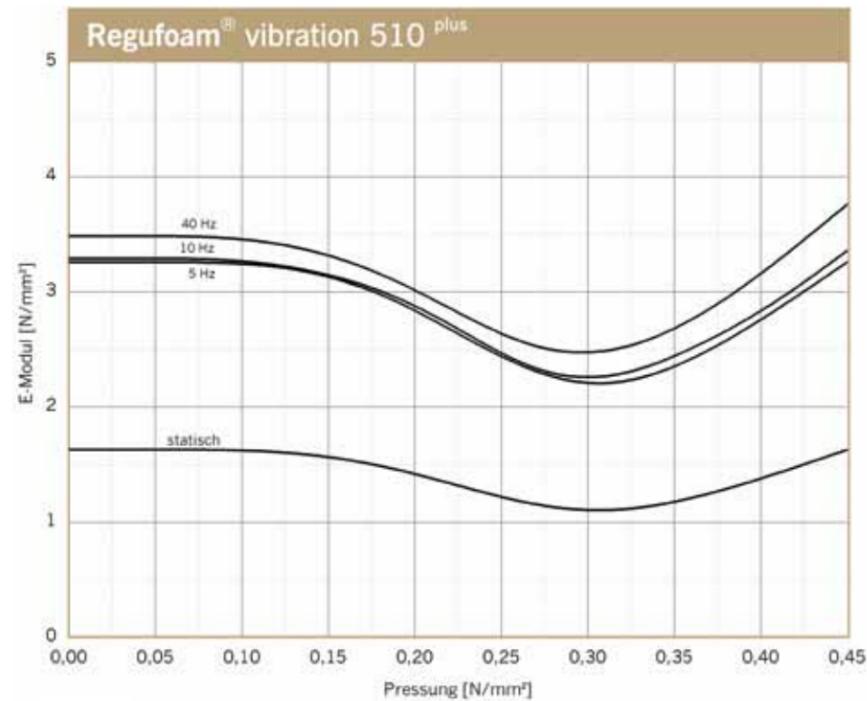
Laststufen



Einfederung

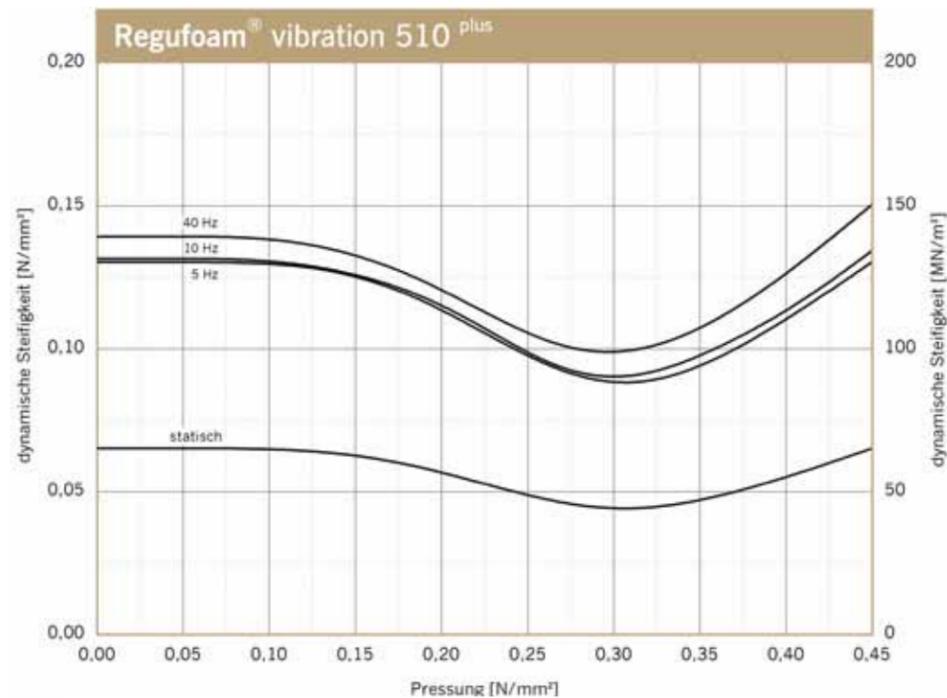


Elastizitätsmodul



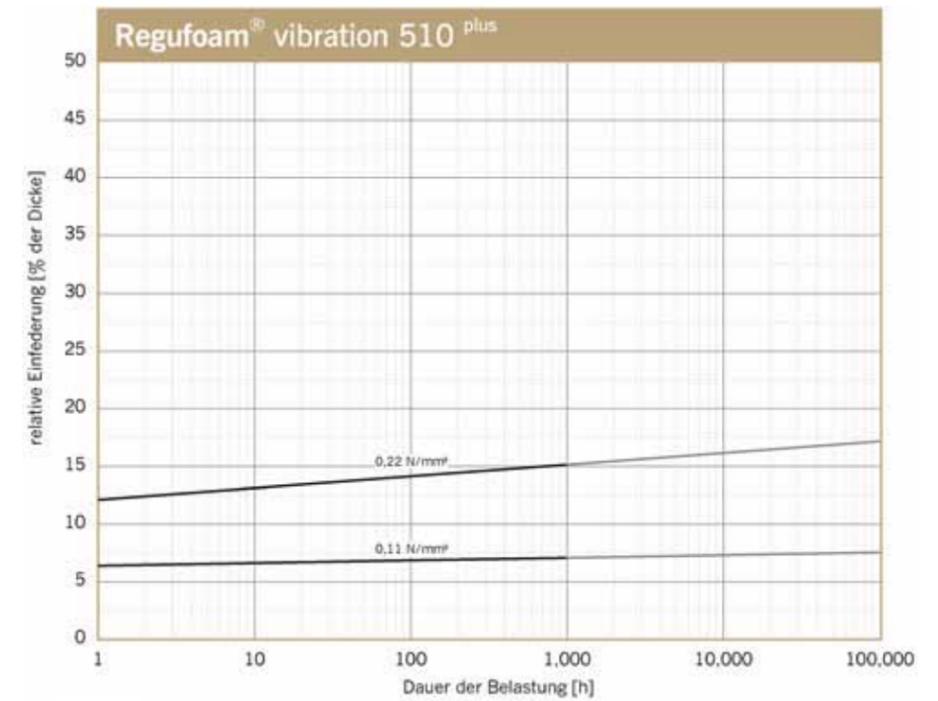
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



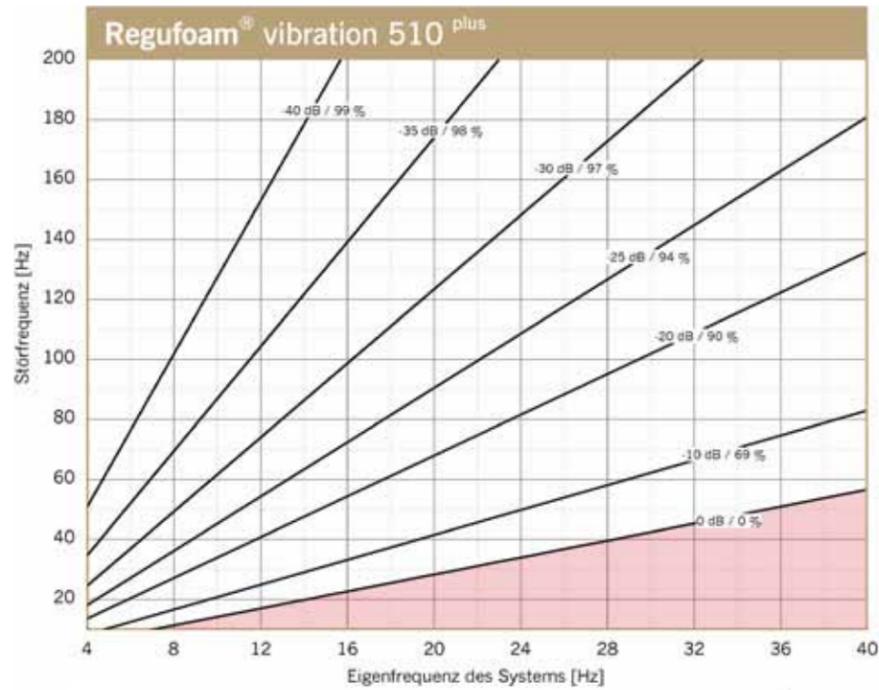
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

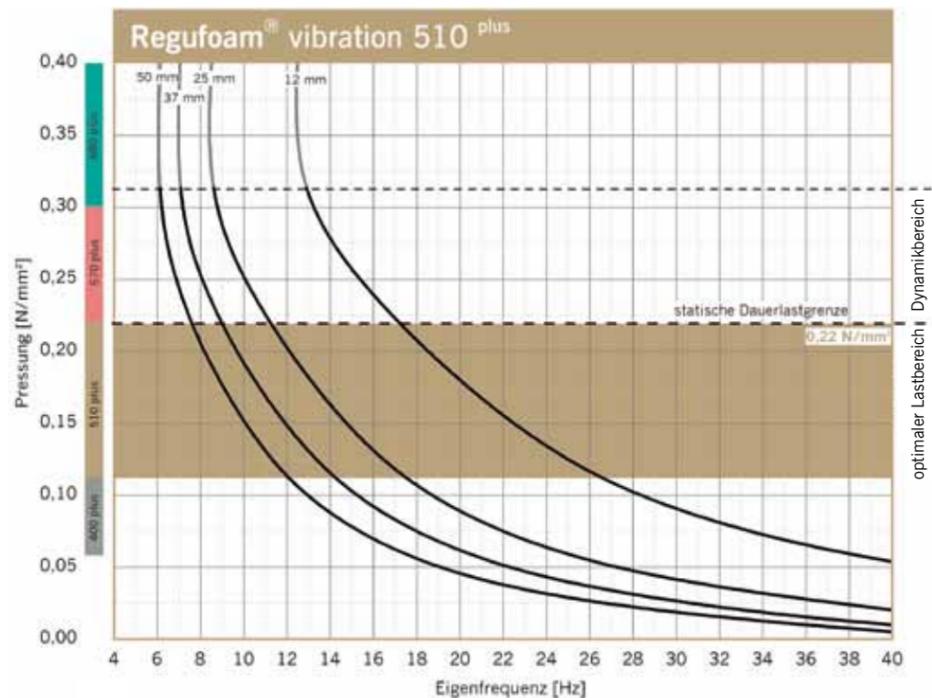
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



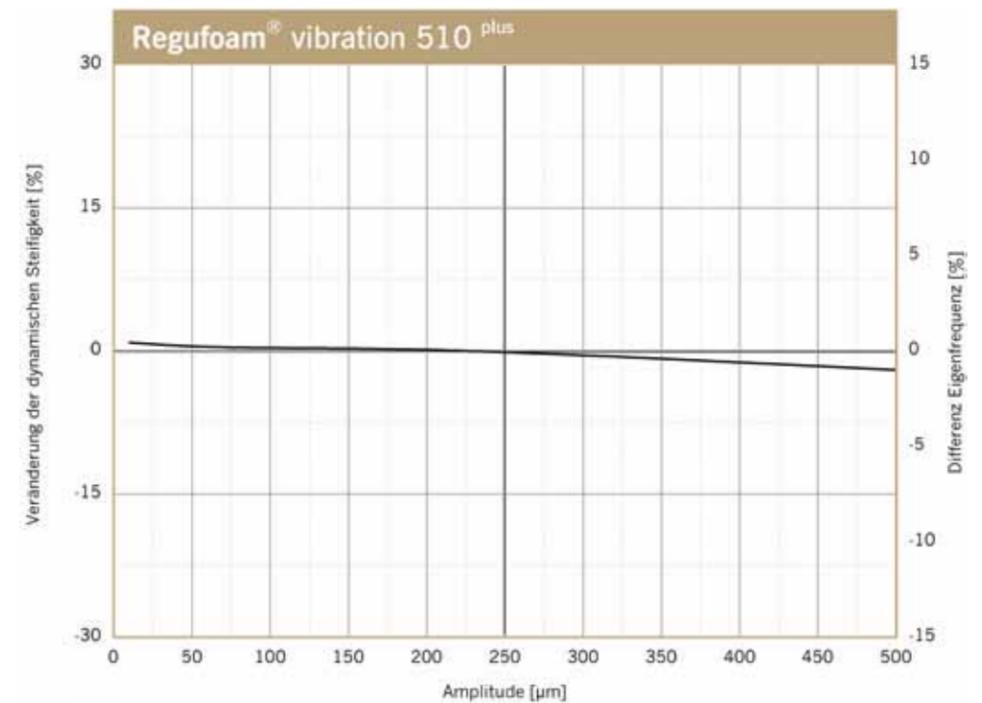
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 510 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

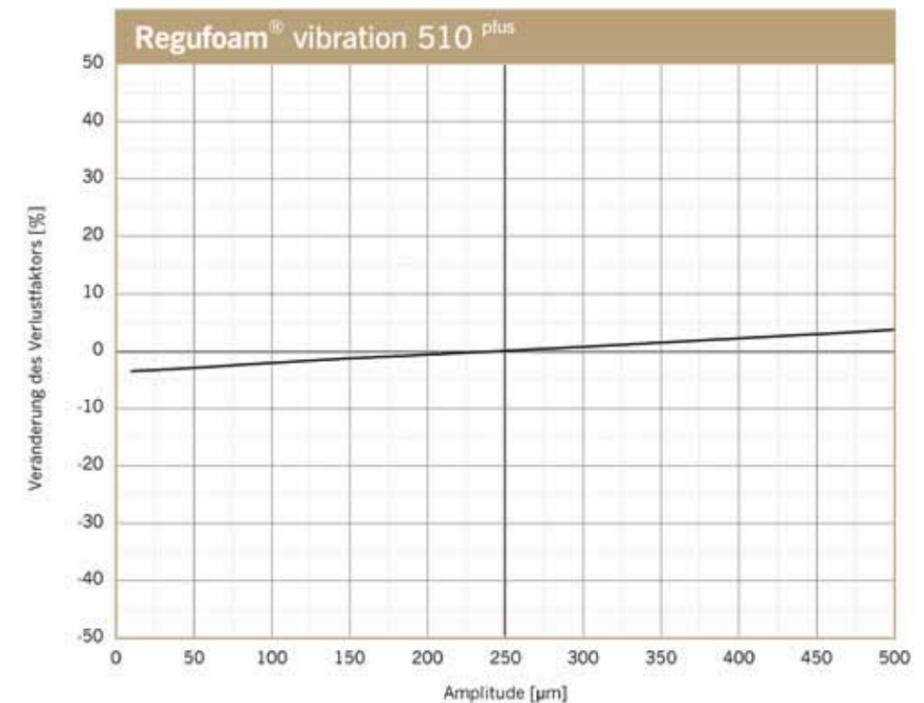


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 510 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

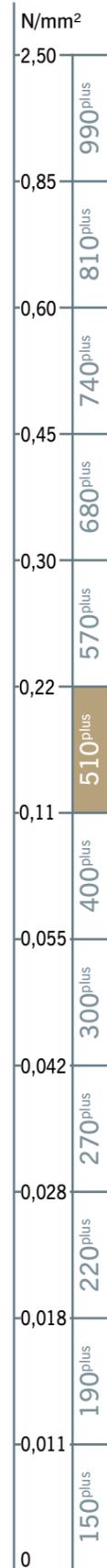
Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,22 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,22 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,30 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,42 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

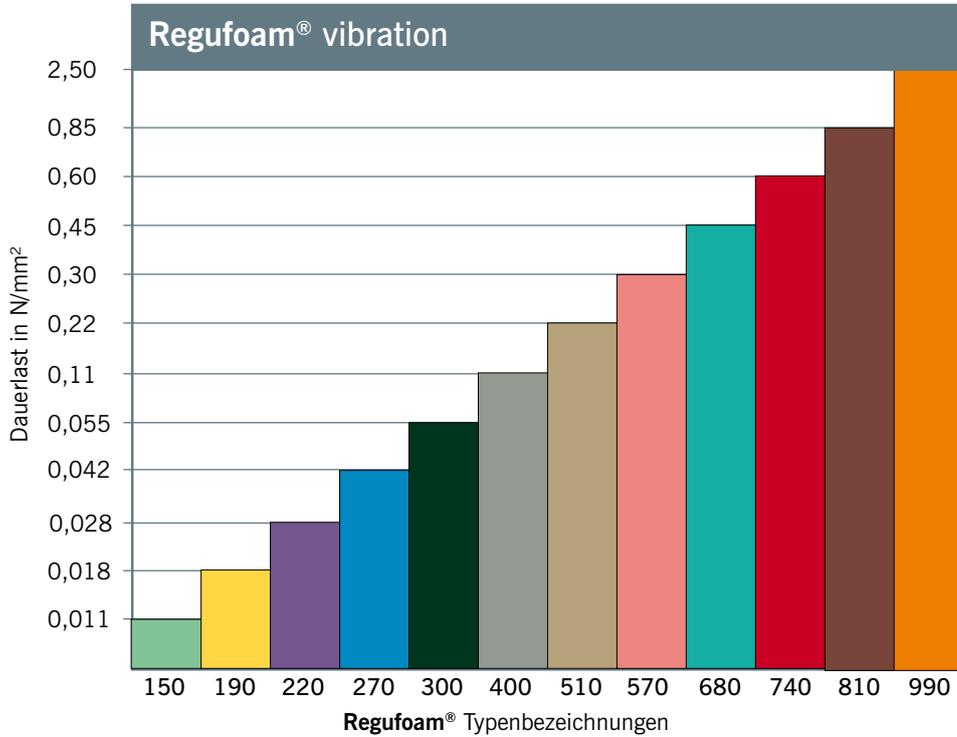
bis 4,5 N/mm²



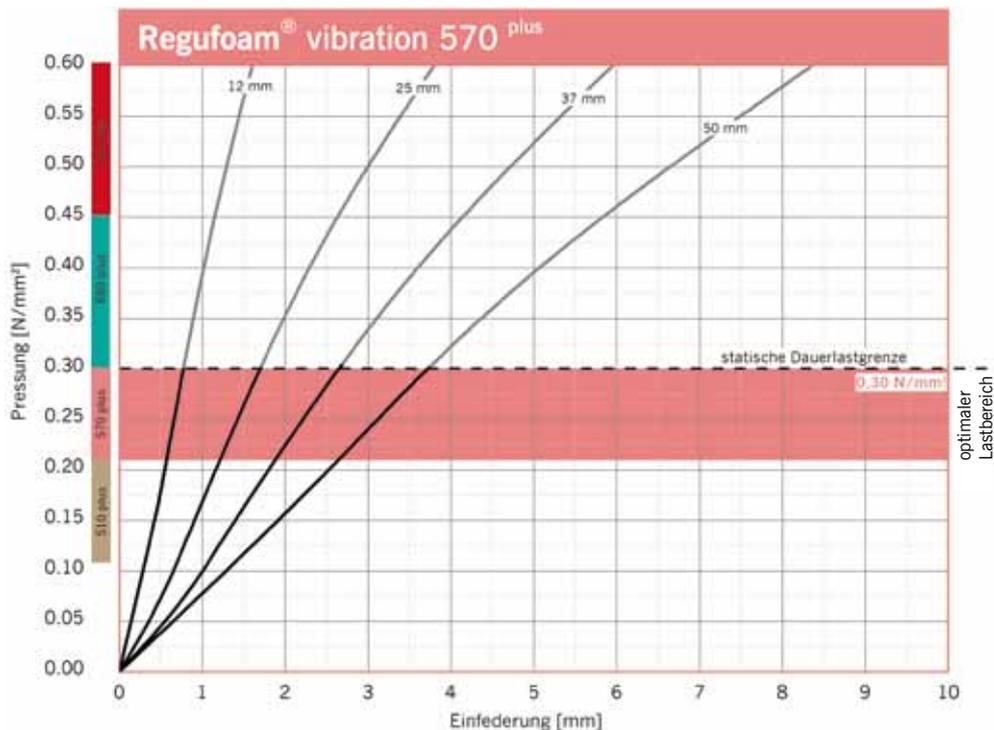
Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	2,6 - 2,7	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	5,1 - 6,3	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,14	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	4,4	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	2,9	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	210	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	14,1	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,6 0,7	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	620	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	58	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	50	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm



Laststufen

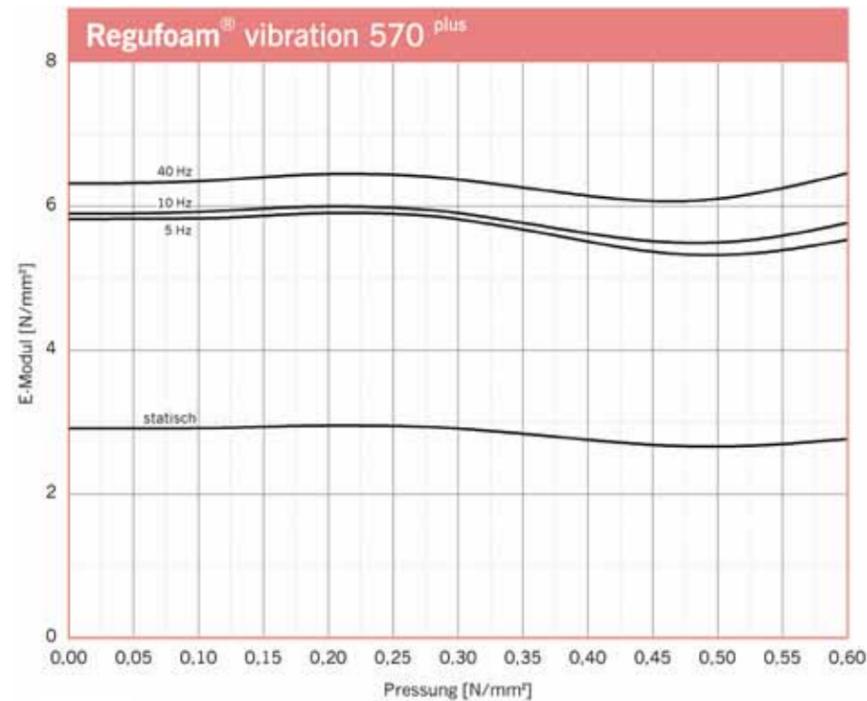


Einfederung



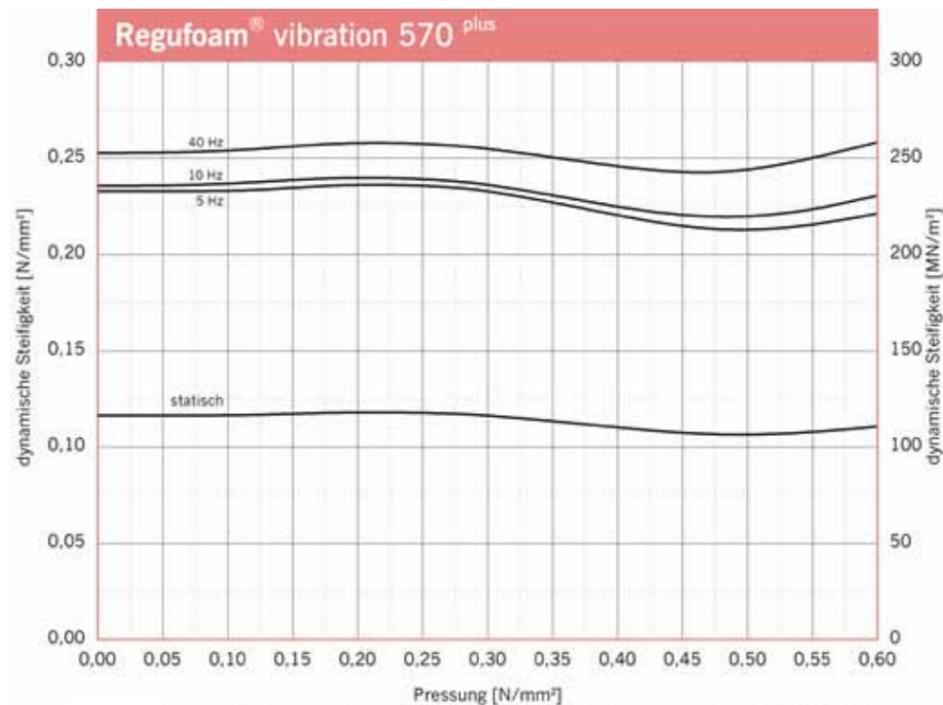
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



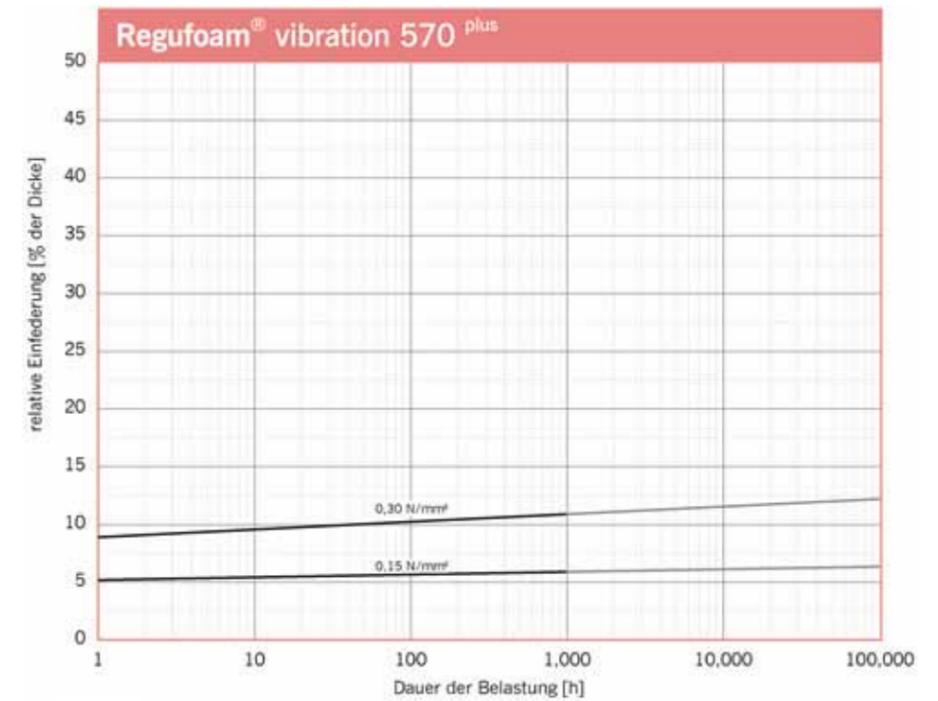
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

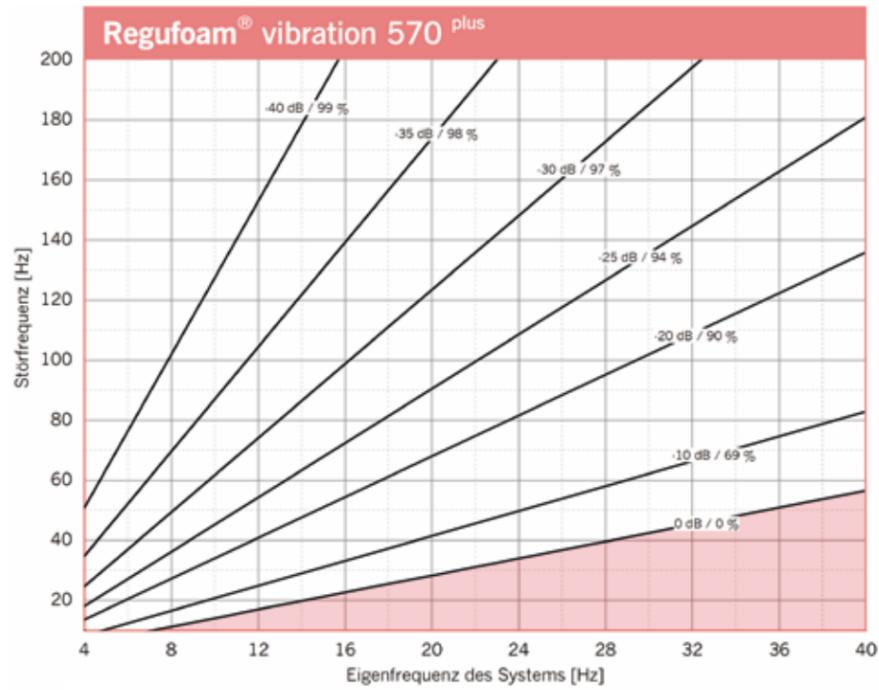
Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

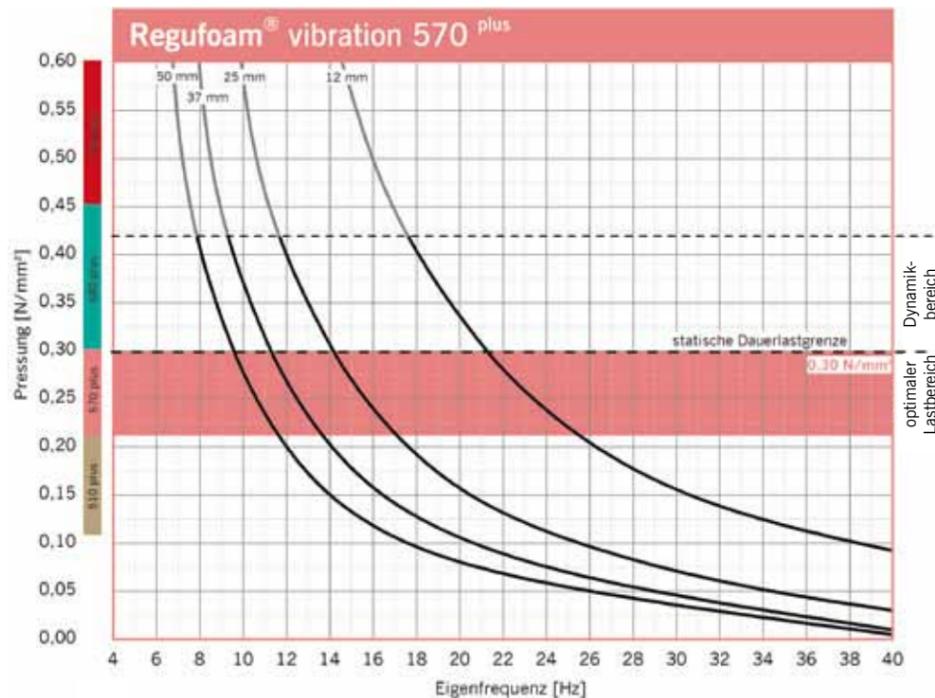


Schwingungsisolierung



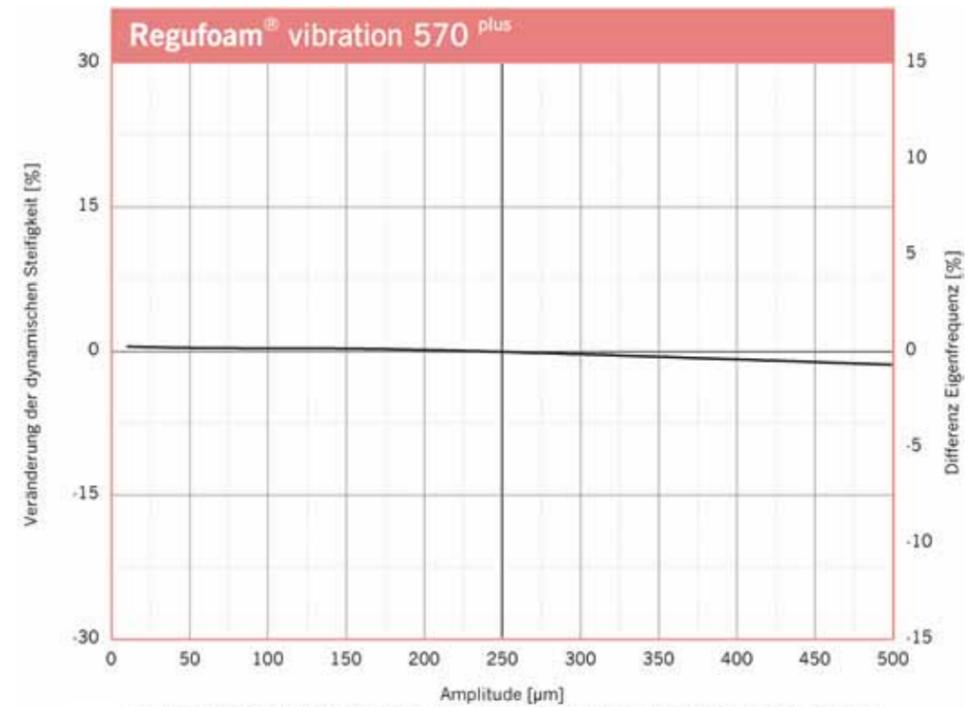
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit Regufoam® vibration 570 plus. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

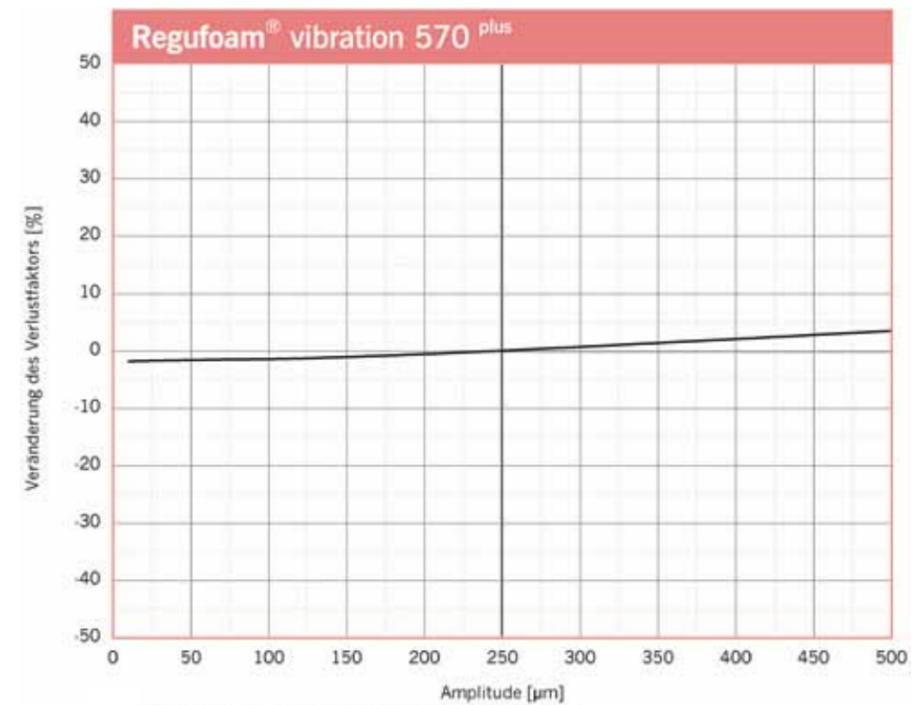


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von Regufoam® vibration 570 plus auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,30 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,30 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,45 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,62 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

bis 5 N/mm²

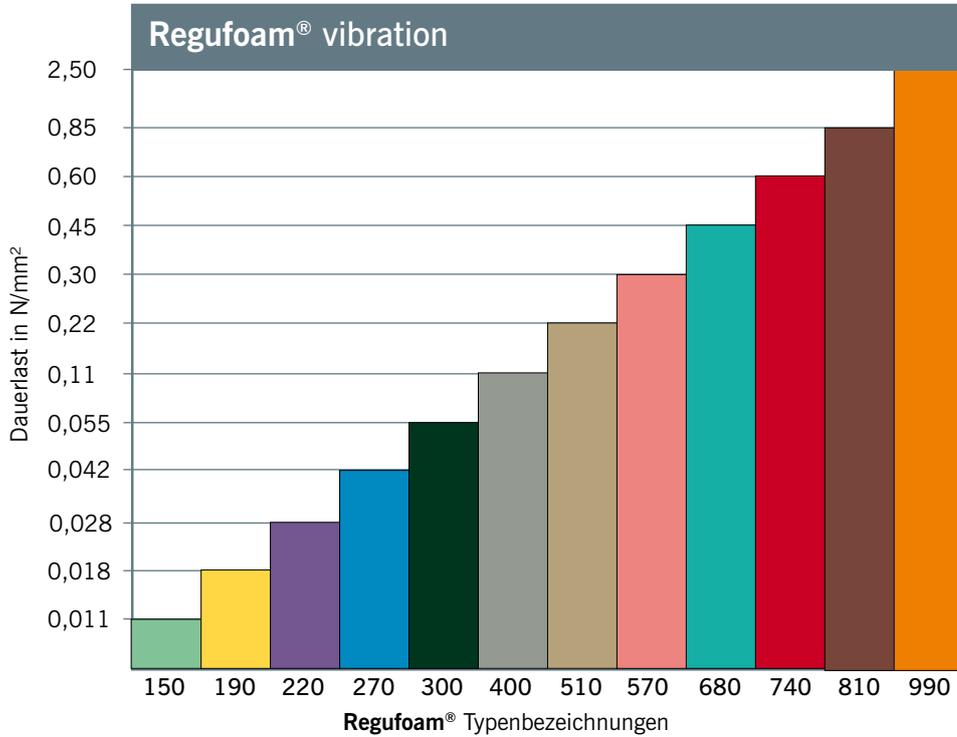


N/mm²

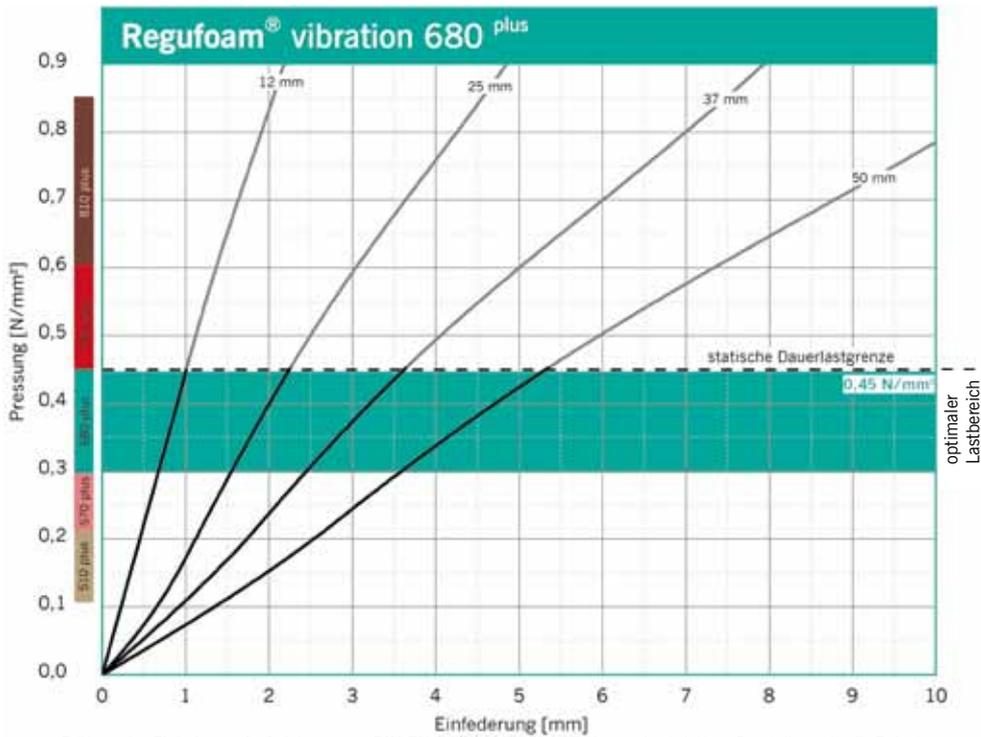


Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	2,0 - 2,9	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	6,8 - 10,0	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,12	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	6,2	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	3,6	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	230	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	18,5	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,6 0,7	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	840	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	58	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	44	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

Laststufen

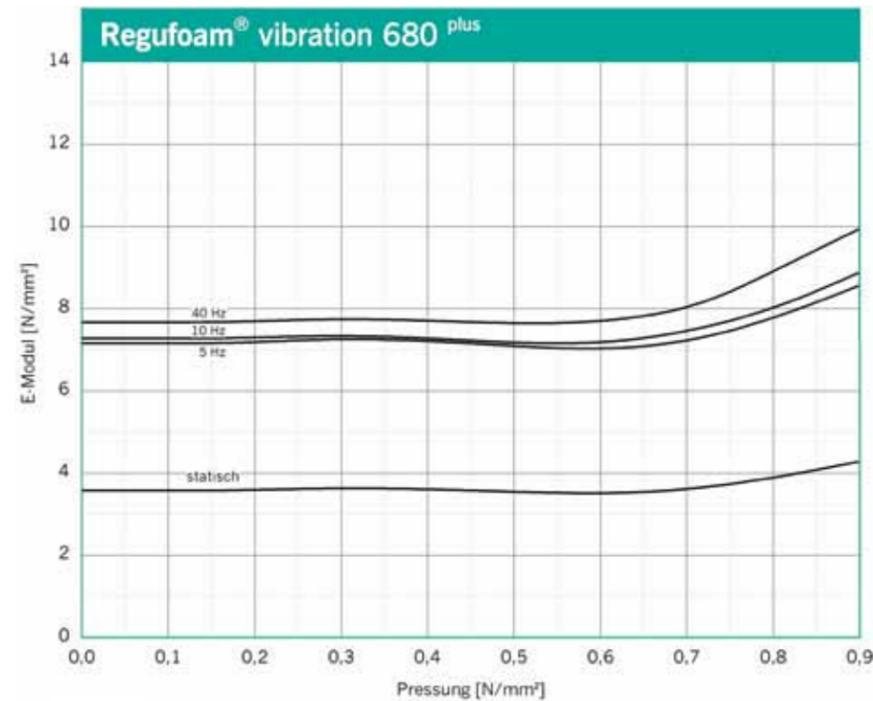


Einfederung



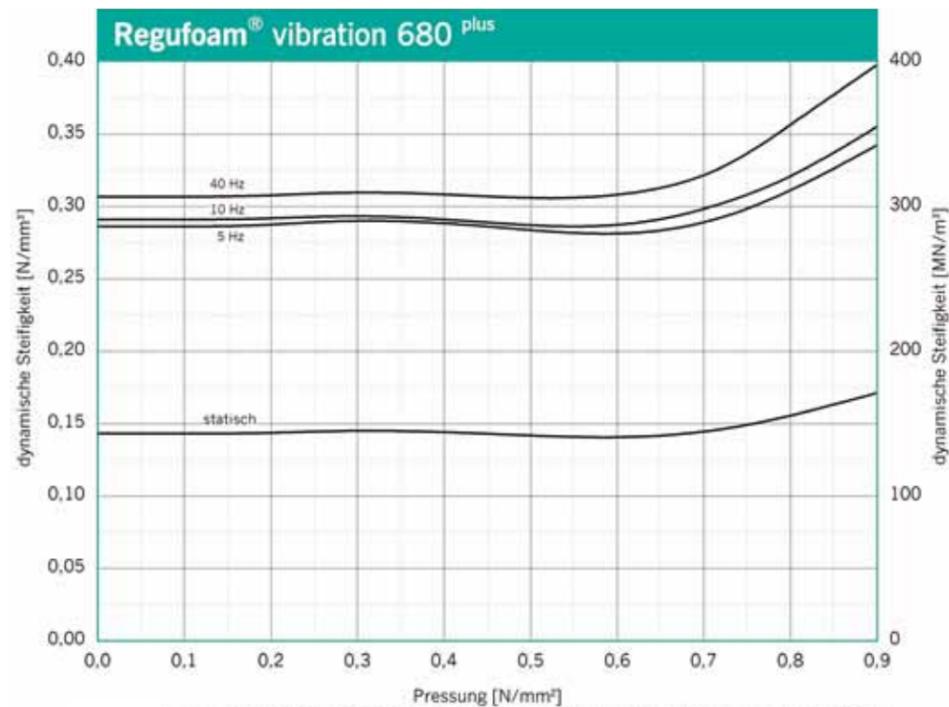
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 300 x 300 mm.

Elastizitätsmodul



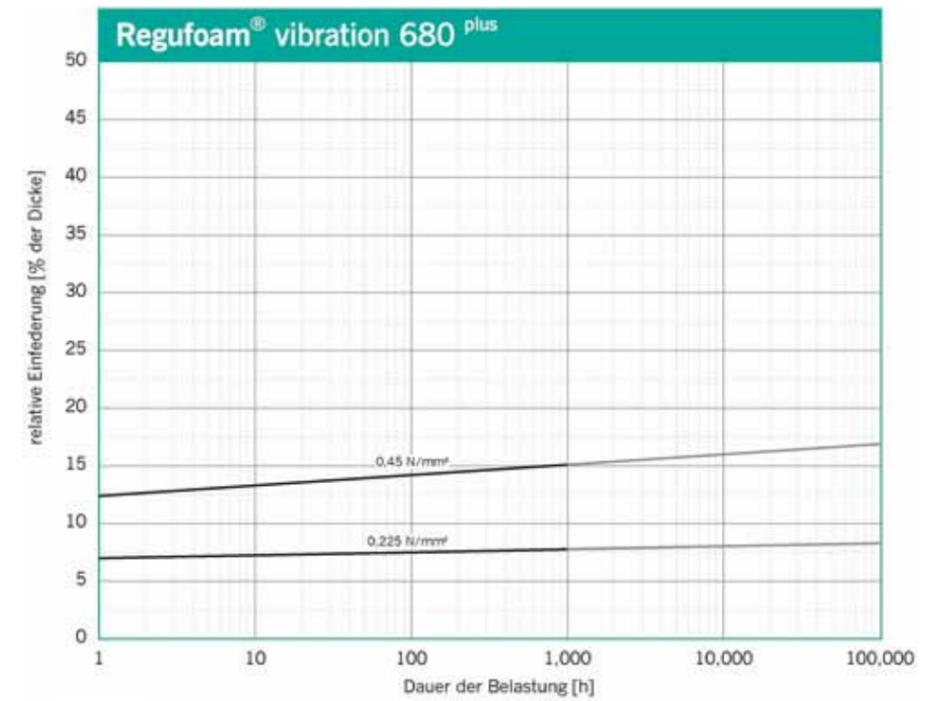
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 300 mm x 300 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



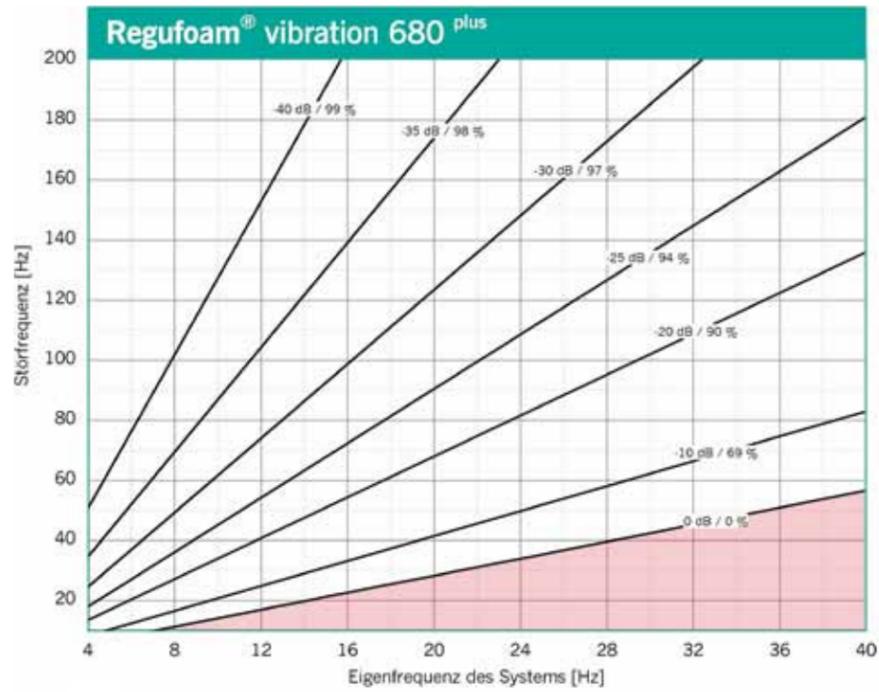
Prüfkörpergröße 300 mm x 300 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

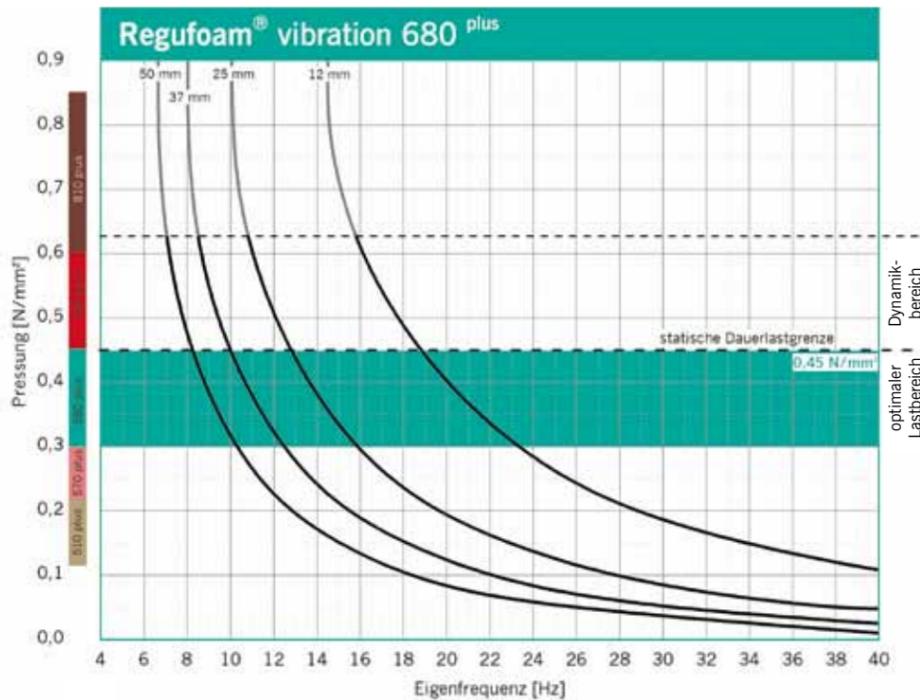
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



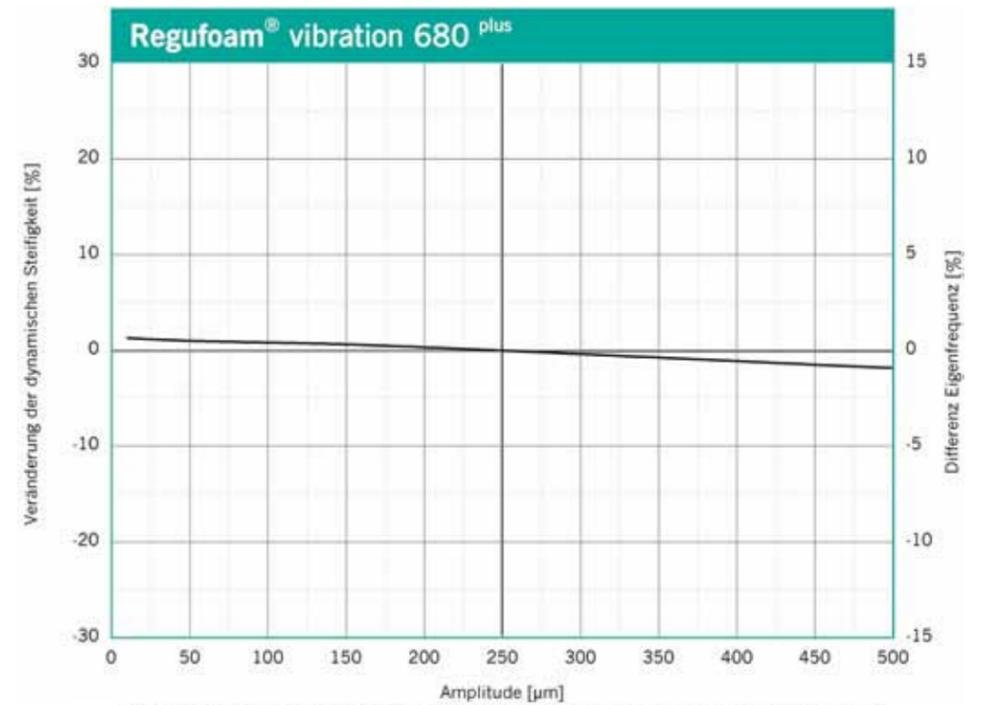
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 680 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierwirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

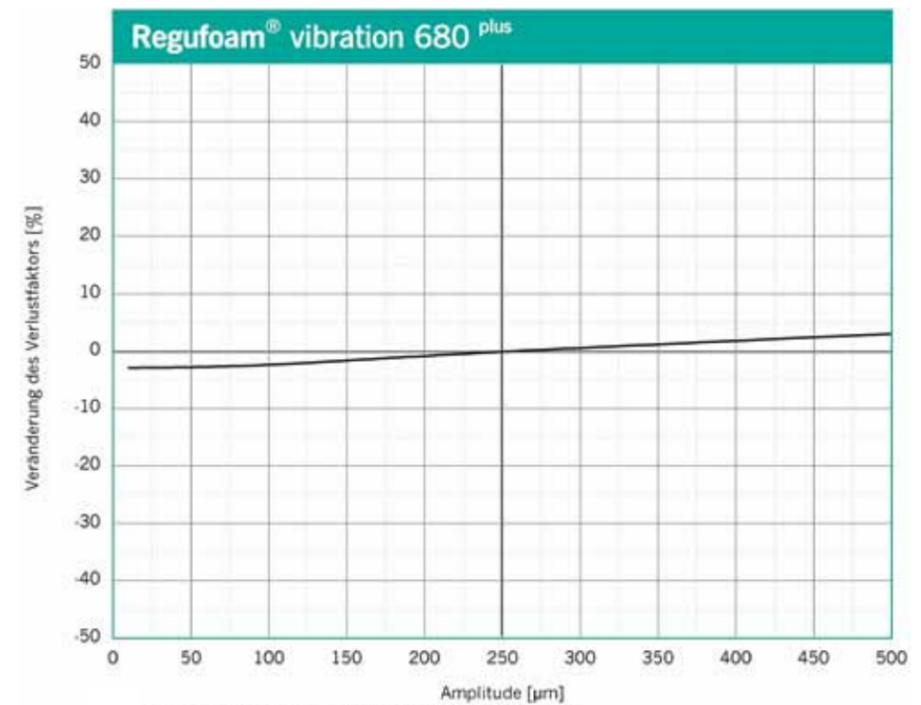


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 680 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 300 mm x 300 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,45 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,45 N/mm², Probenabmessung 300 x 300 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,60 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 0,85 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

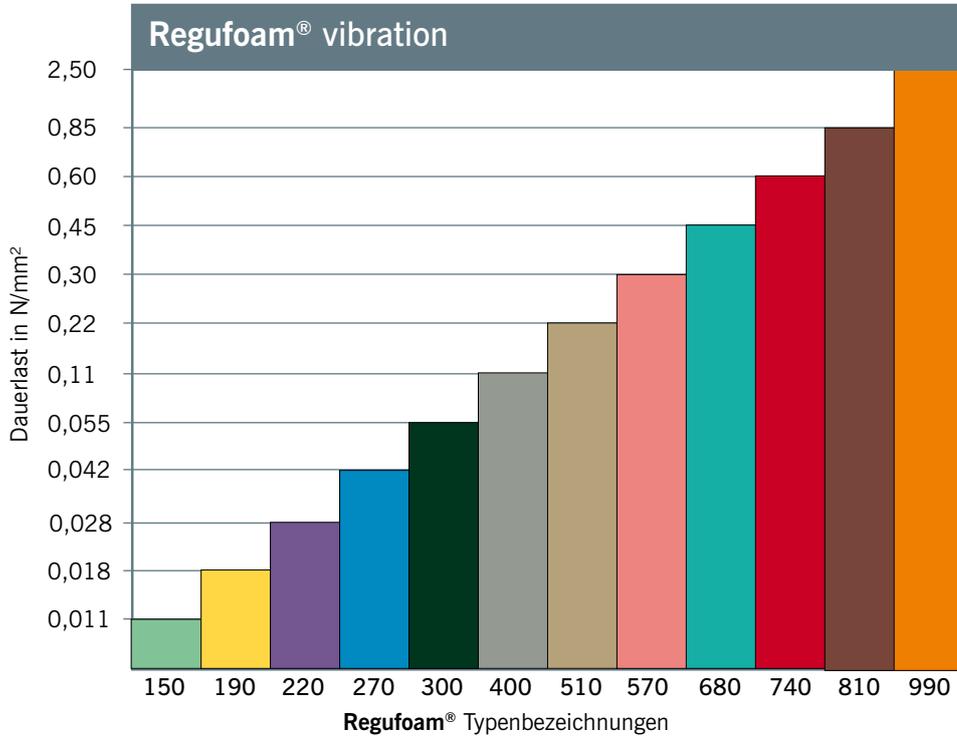
bis 6 N/mm²



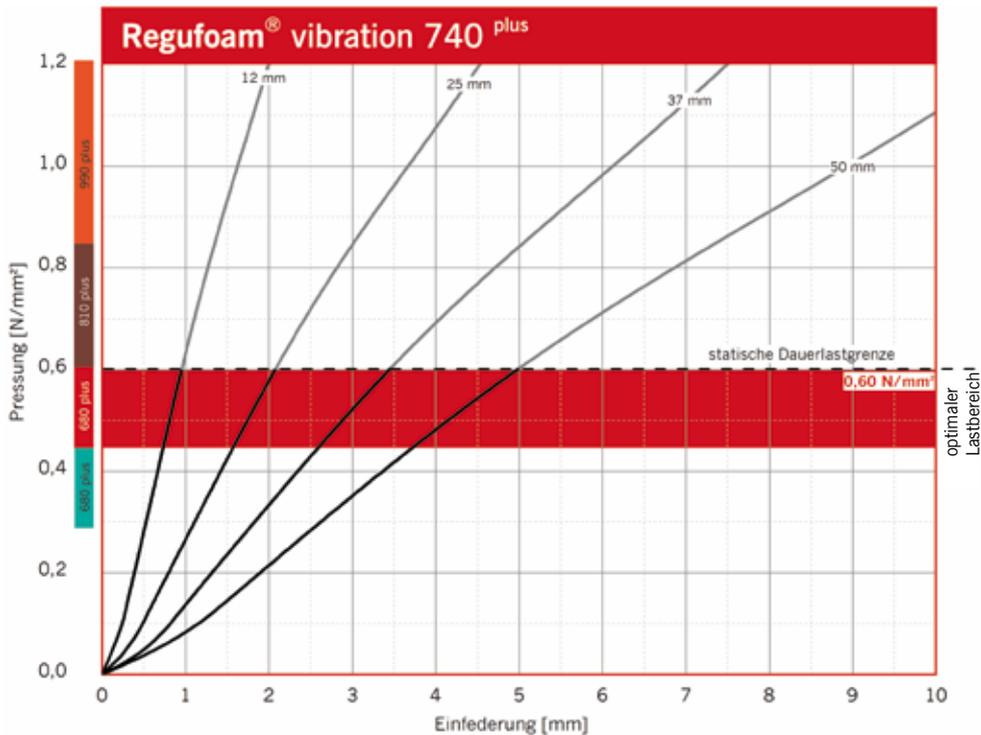
Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	4,3 - 5,9	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	7,9 - 13,0	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,11	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	4,8	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	4,0	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	210	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	19,0	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,6 0,7	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	1050	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	59	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	39	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm



Laststufen

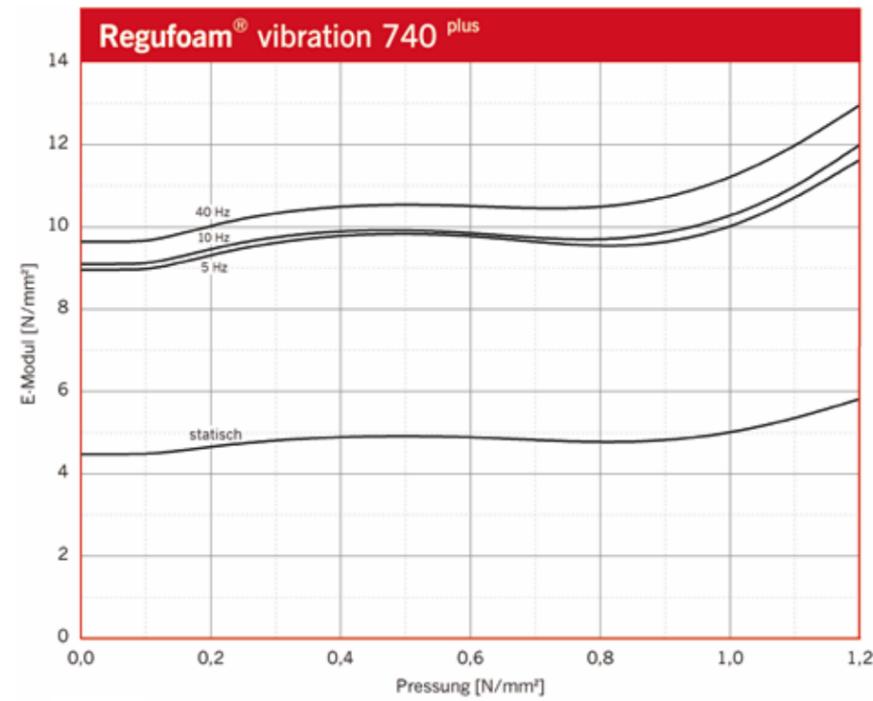


Einfederung



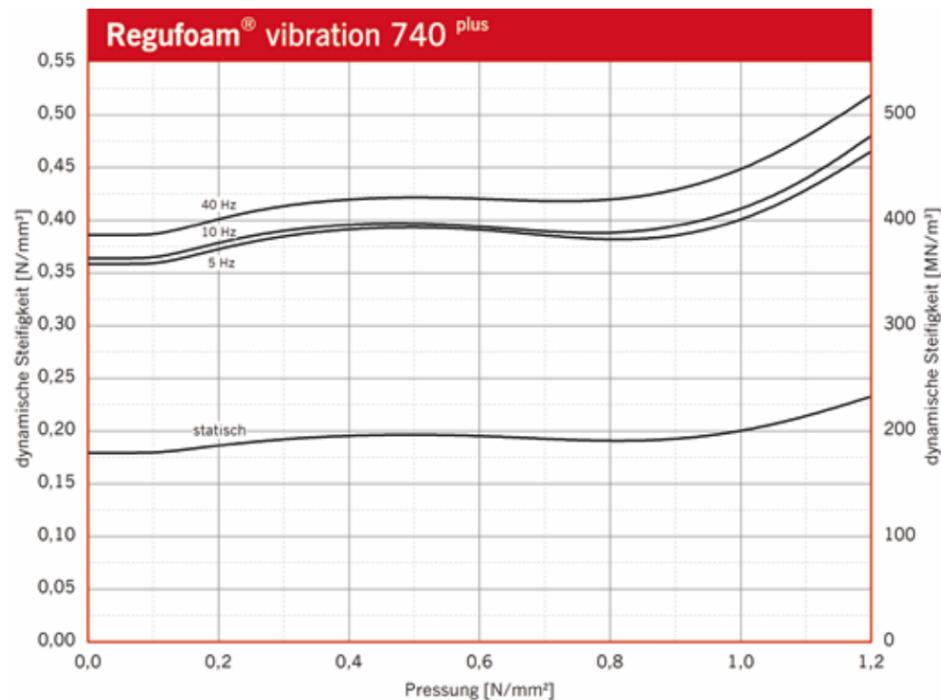
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 250 x 250 mm.

Elastizitätsmodul



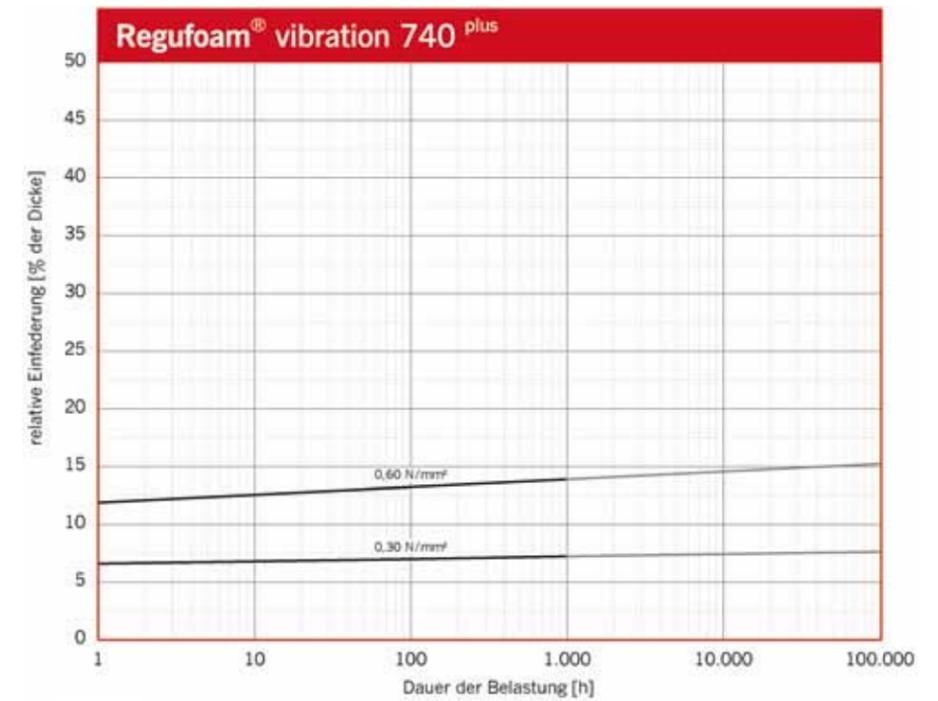
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 250 mm x 250 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,25 mm. Probenabmessung 250 mm x 250 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



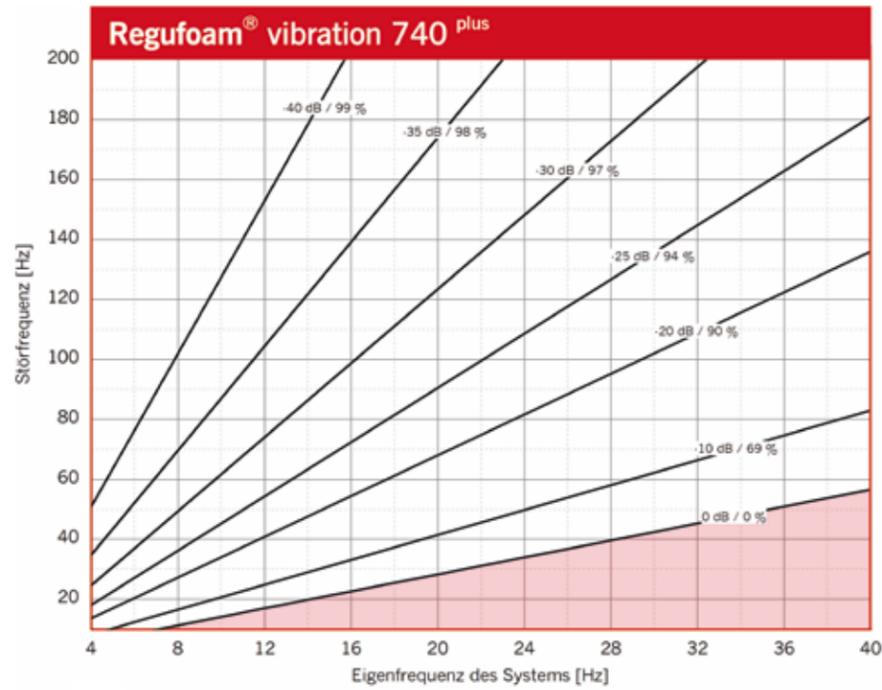
Prüfkörpergröße 250 mm x 250 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

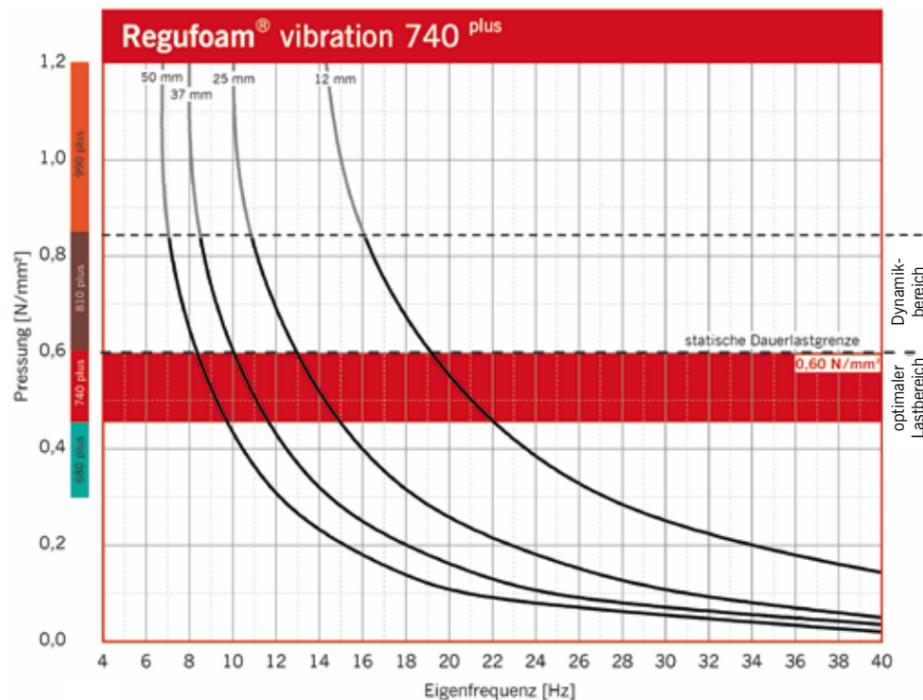
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



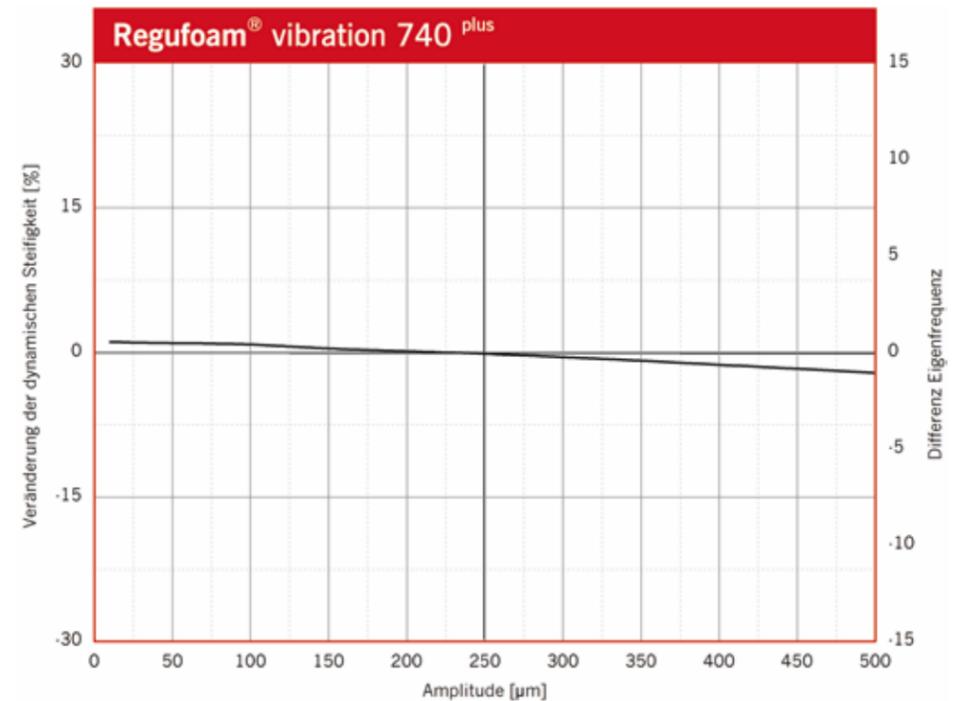
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit Regufoam® vibration 740 plus. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz

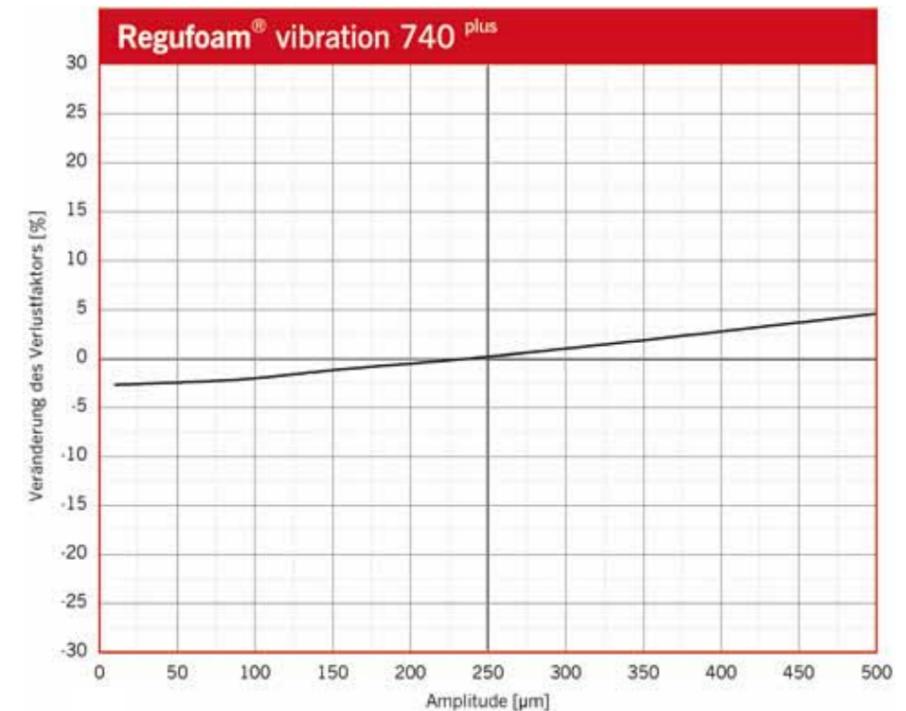


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von Regufoam® vibration 740 plus auf starrem Untergrund. Probenabmessung 250 mm x 250 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,60 N/mm², Probenabmessung 250 x 250 x 50 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,60 N/mm², Probenabmessung 250 x 250 x 50 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

0,85 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 1,20 N/mm²

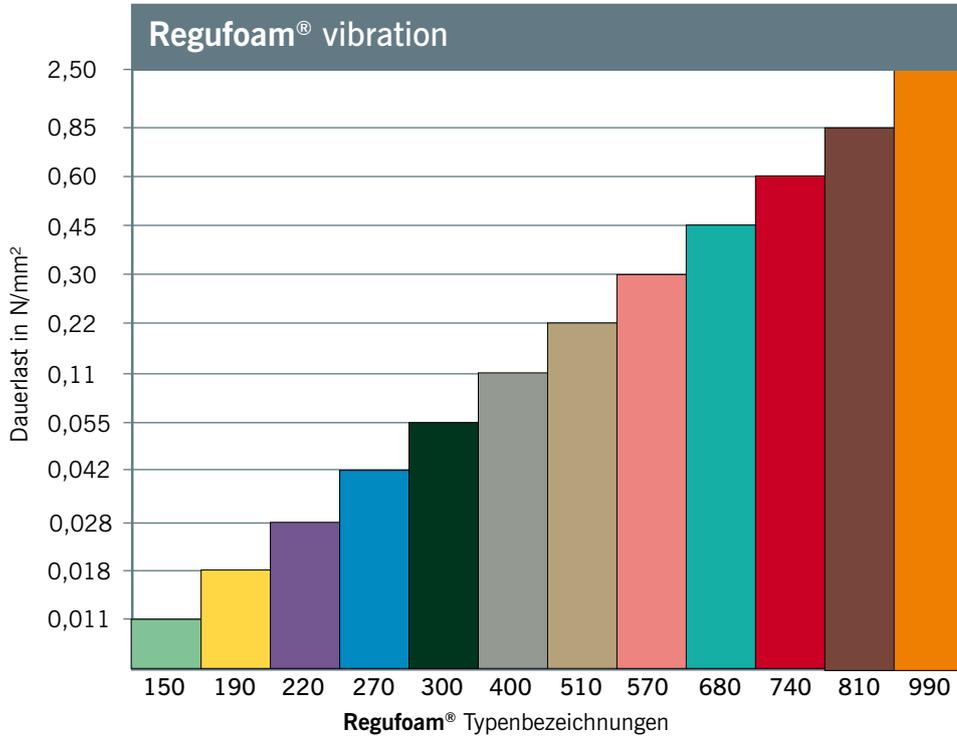
Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

bis 7 N/mm²

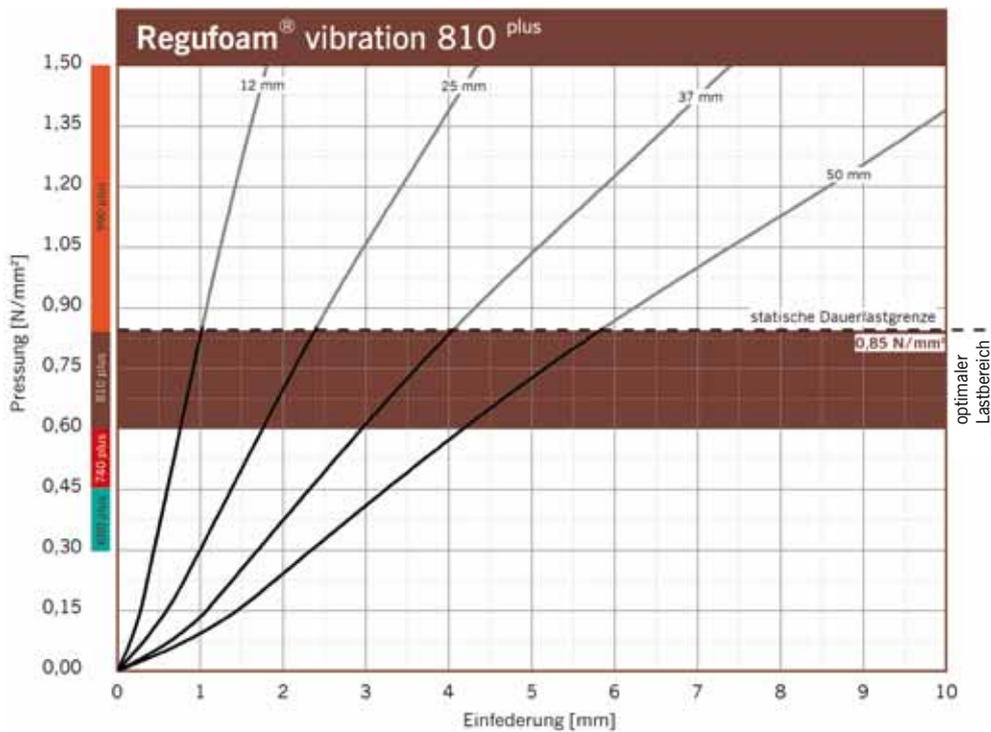


Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	5,8 - 7,2	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	11,0 - 16,5	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,10	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	7,9	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	4,6	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	230	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	20,0	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,6 0,75	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	1241	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	58	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	35	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm

Laststufen

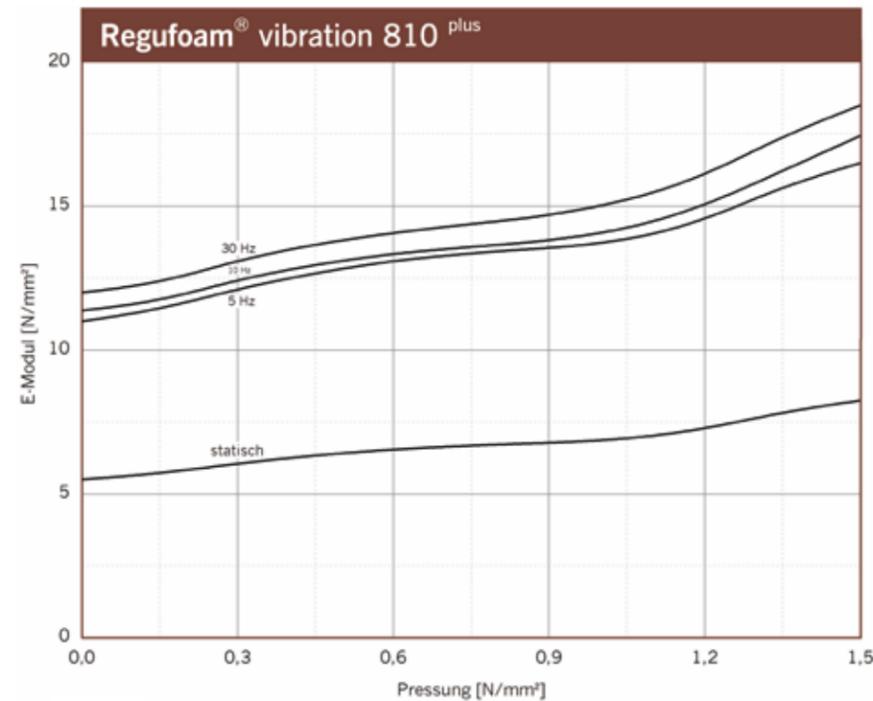


Einfederung



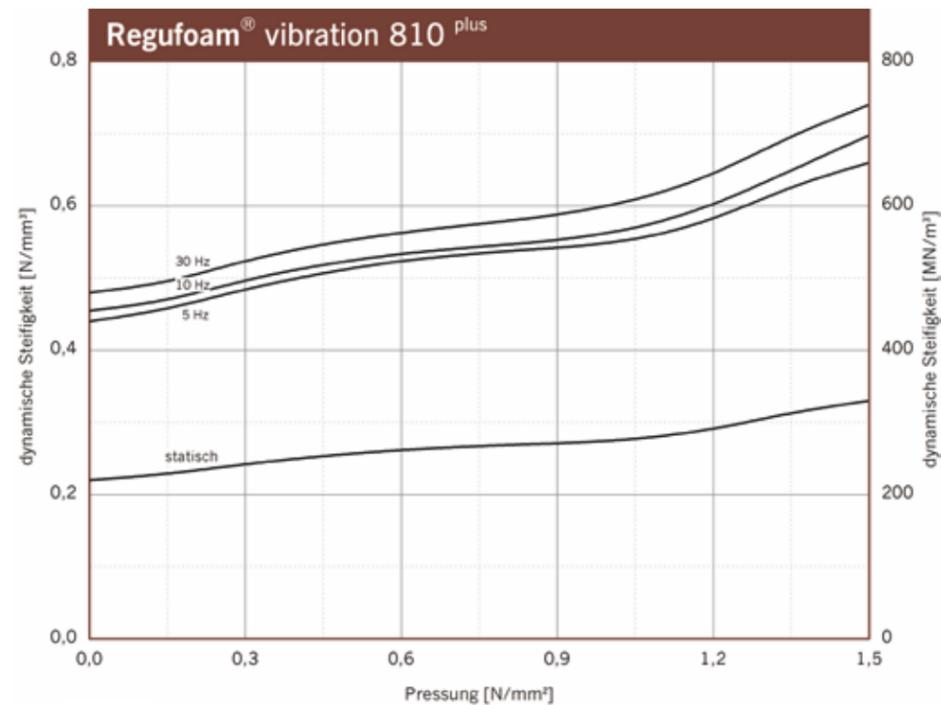
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 250 mm x 250 mm.

Elastizitätsmodul



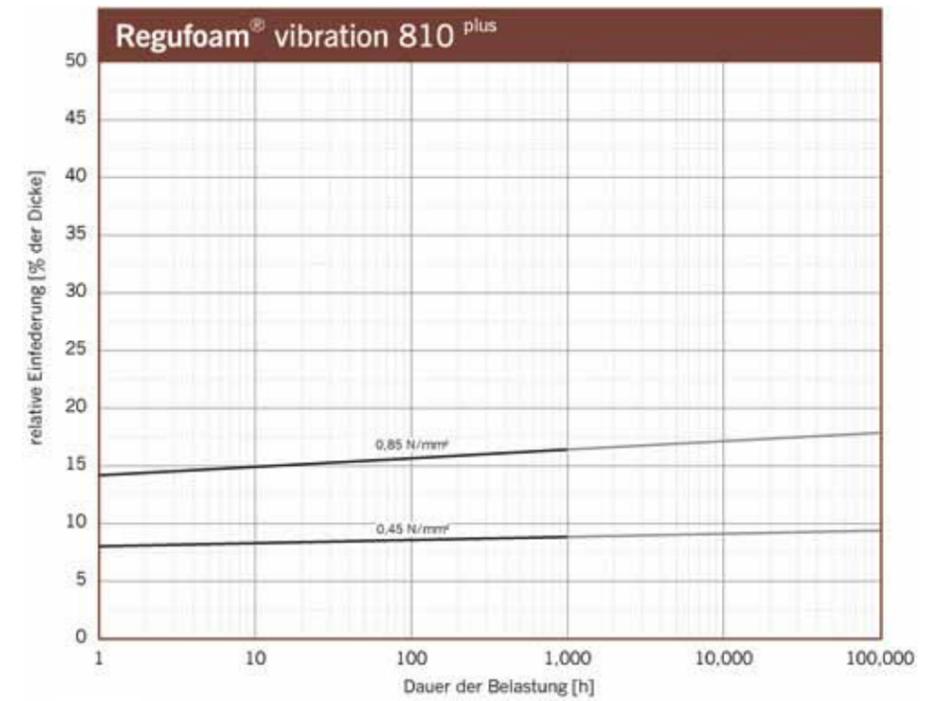
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,10 mm. Probenabmessung 250 mm x 250 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,10 mm. Probenabmessung 250 mm x 250 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



Prüfkörpergröße 250 mm x 250 mm x 50 mm

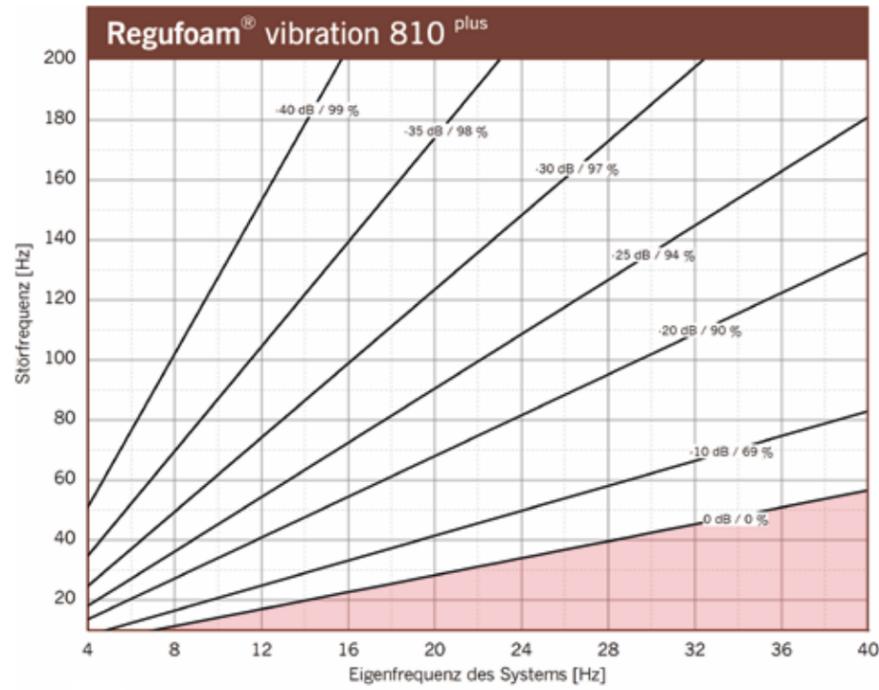
Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten vor allem auf die Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

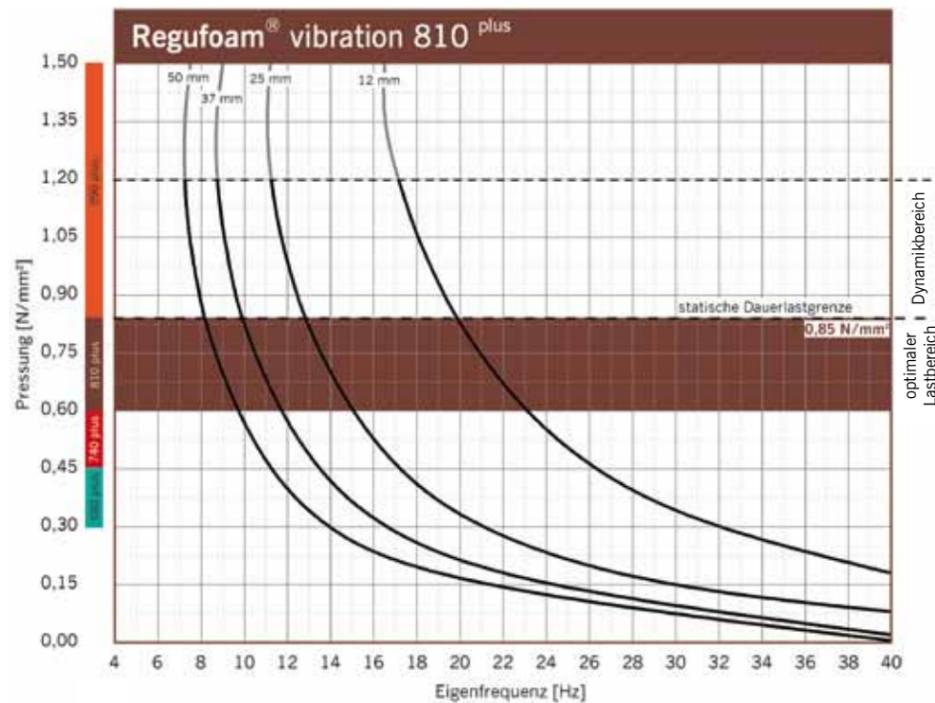


Schwingungsisolierung



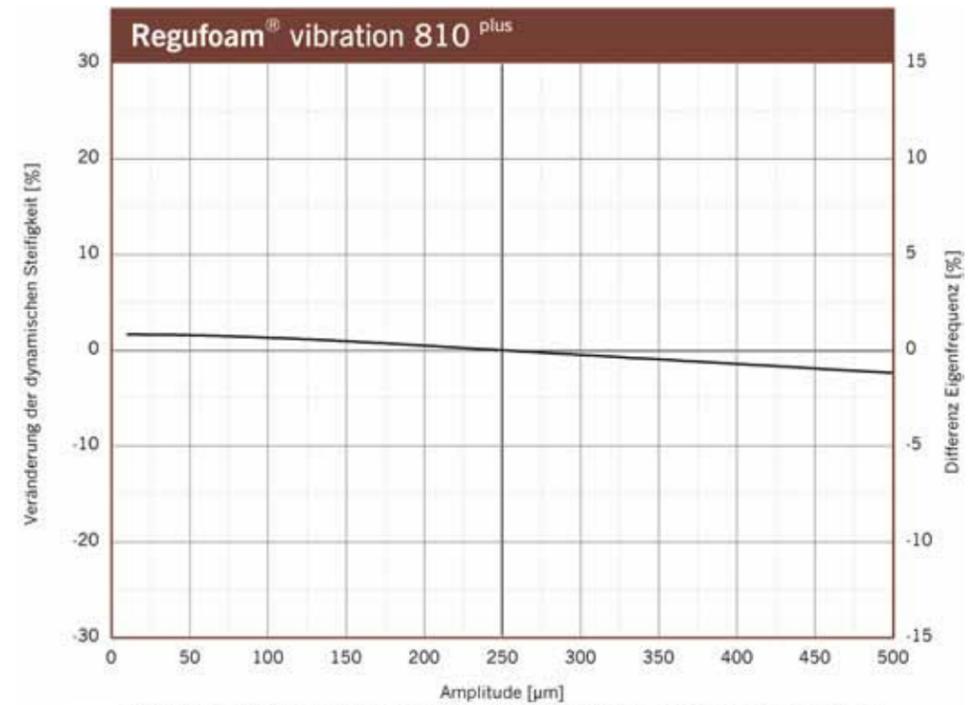
Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 810 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungsgrad in %.

Eigenfrequenz

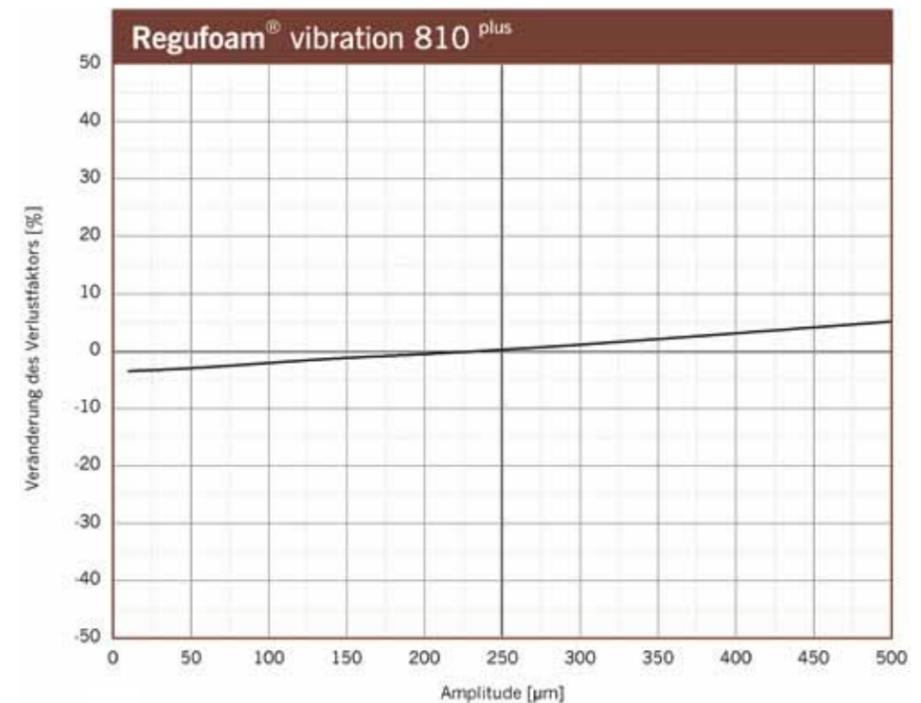


Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 810 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 250 mm x 250 mm.

Einfluss der Amplitude



Veränderung der Steifigkeit aufgrund geänderter Amplitude. Mittelwert für 5 Hz, 10 Hz und 40 Hz Anregung. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,85 N/mm², Probenabmessung 250 x 250 x 25 mm. Eigenfrequenz für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger auf starrem Untergrund.



Veränderung des Verlustfaktors aufgrund geänderter Amplitude. Sinusförmige Anregung bei konstanter Mittellast von 0,85 N/mm², Probenabmessung 250 x 250 x 25 mm.



Standard-Lieferformen ab Lager

Rollen

Dicke: 12 und 25 mm, Sonderdicken auf Anfrage
 Länge: 5.000 mm, Sonderlängen möglich
 Breite: 1.500 mm

Streifen/Platten

Auf Anfrage
 Stanzteile, Wasserstrahlschneiden,
 selbstklebende Ausrüstung möglich.

Statische Dauerlast

2,5 N/mm²

Ständige und variable Lasten/Arbeitsbereich

0 bis 3,5 N/mm²

Lastspitzen (seltene, kurzfristige Lasten)

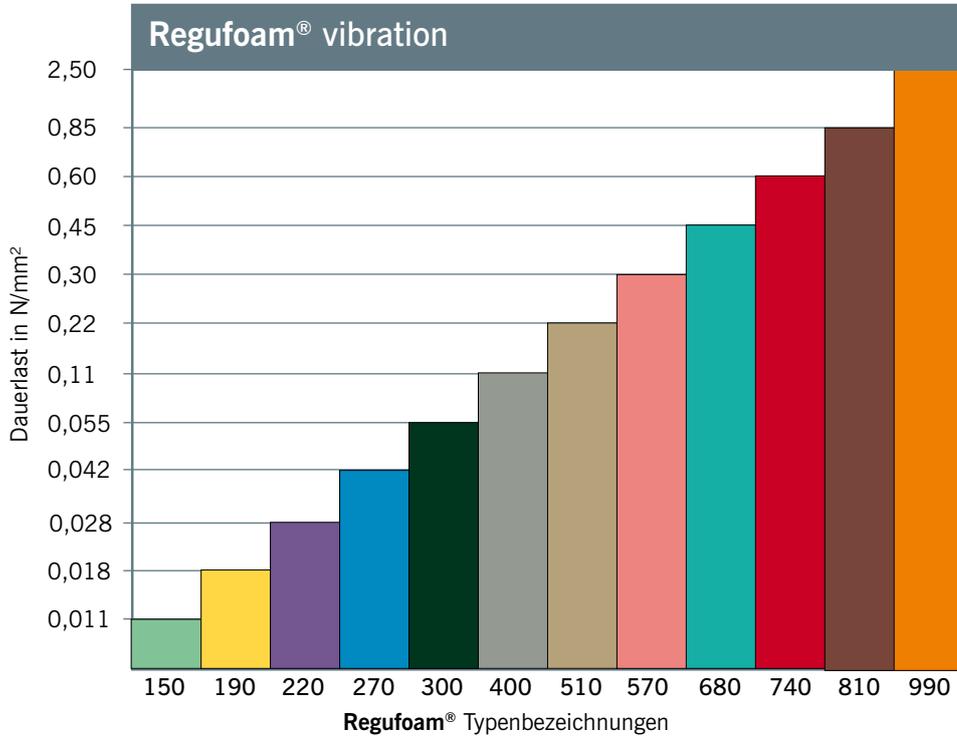
bis 8,0 N/mm²



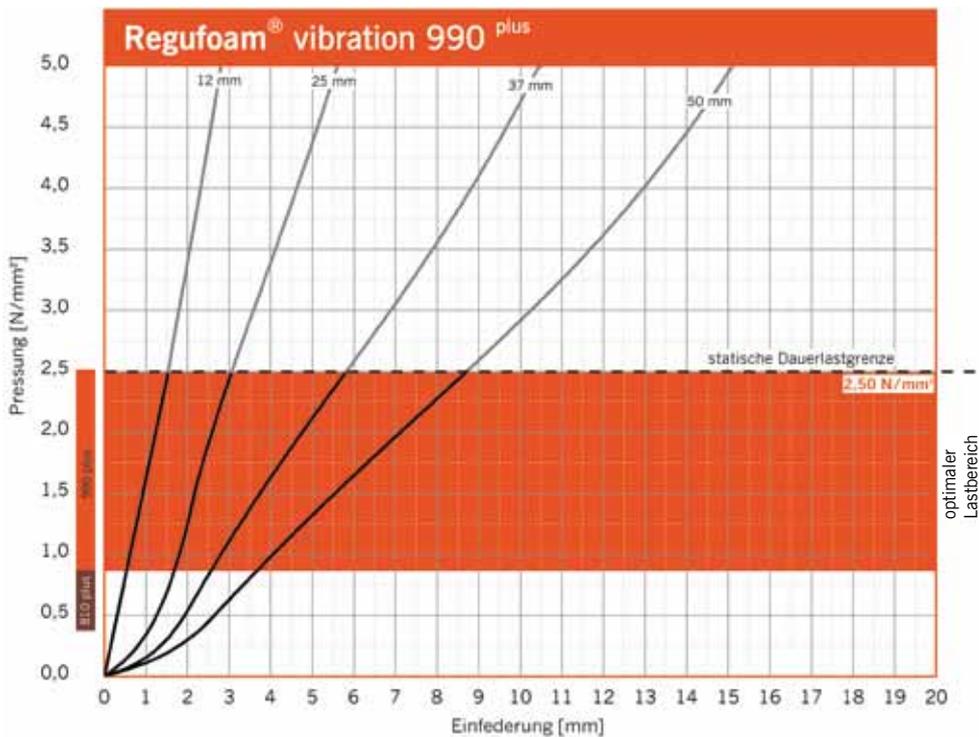
Statischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an EN 826	20,0 - 78,0	N/mm ²	Tangentenmodul, siehe Grafik Elastizitätsmodul
Dynamischer Elastizitätsmodul	Anlehnung an DIN 53513	41,0 - 160,0	N/mm ²	Abhängig von Frequenz, Last und Dicke, siehe Grafik dynamische Steifigkeit
Mechanischer Verlustfaktor	DIN 53513	0,09	[-]	last-, amplituden- und frequenzabhängig
Druckverformungsrest	Anlehnung an DIN EN ISO 1856	8,6	%	gemessen 30 min. nach Entlastung bei 50 % Verformung / 23° C nach 72 Stunden
Zugfestigkeit	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	6,9	N/mm ²	
Reißdehnung	Anlehnung an DIN EN ISO 1798	190	%	
Weiterreißwiderstand	Anlehnung an DIN ISO 34-1	34,5	N/mm	
Brandverhalten	DIN 4102 DIN EN 13501	B2 E	[-] [-]	normal entflammbar hinnehmbares Brandverhalten
Gleitreibung	BSW-Labor BSW-Labor	0,5 0,6	[-] [-]	Stahl (trocken) Beton (trocken)
Stauchhärte	Anlehnung an DIN EN ISO 3386-2	3640	kPa	Druckspannung bei 25 % Verformung Prüfkörper h = 25 mm
Rückprallelastizität	Anlehnung an DIN EN ISO 8307	55	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm
Kraftabbau	DIN EN 14904	20	%	dickenabhängig, Prüfkörper h = 25 mm



Laststufen

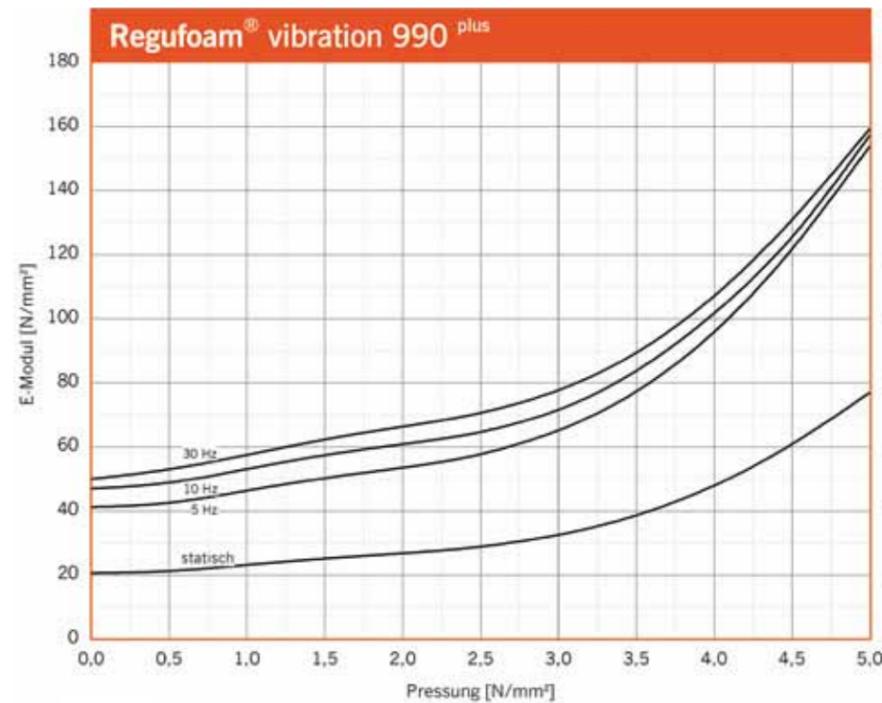


Einfederung



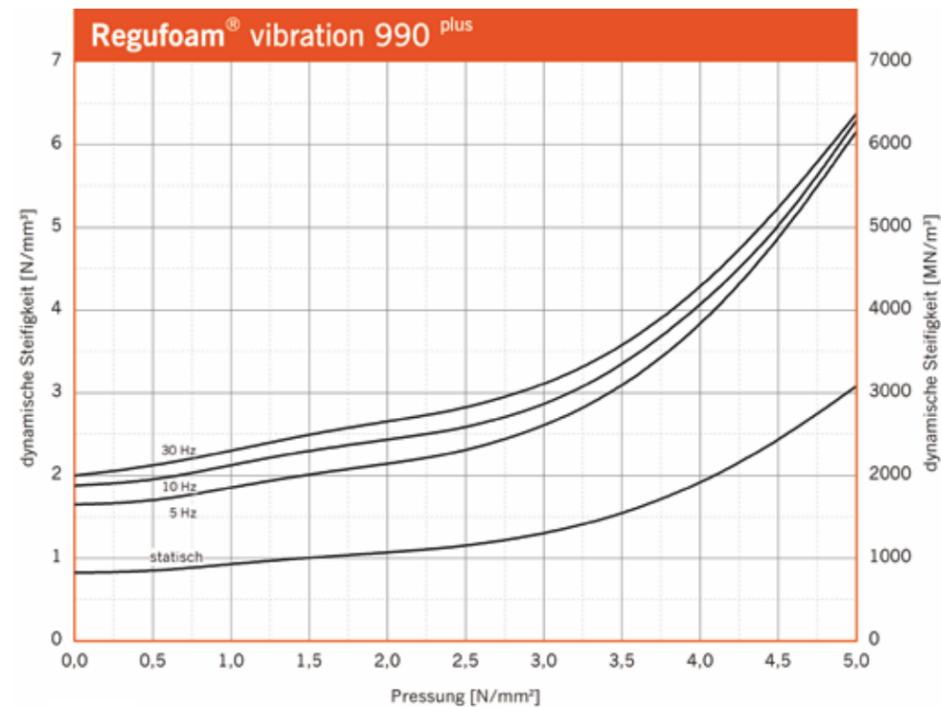
Prüfung der Einfederung in Anlehnung an DIN EN 826 zwischen zwei ebenen Lastplatten. Darstellung der 3. Belastung. Be- und Entlastungsgeschwindigkeit 20 Sekunden. Prüfung bei Raumtemperatur. Probenabmessung 125 mm x 125 mm.

Elastizitätsmodul



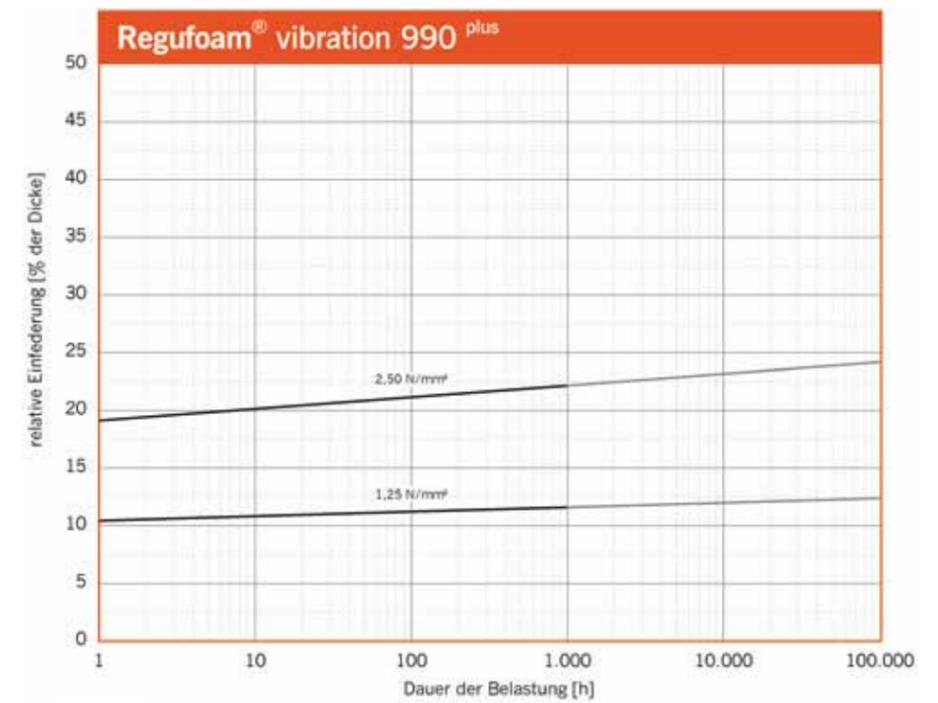
Verlauf des dynamischen E-Moduls bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,10 mm. Probenabmessung 125 mm x 125 mm x 25 mm; Statischer E-Modul als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dynamische Steifigkeit



Verlauf der dynamischen Steifigkeit bei sinusförmiger Anregung um eine konstante Mittellast, Wegamplitude ± 0,10 mm. Probenabmessung 125 mm x 125 mm x 25 mm; Statische Steifigkeit als Tangentenmodul aus der Federkennlinie. Messung in Anlehnung an DIN 53513.

Dauerstandverhalten



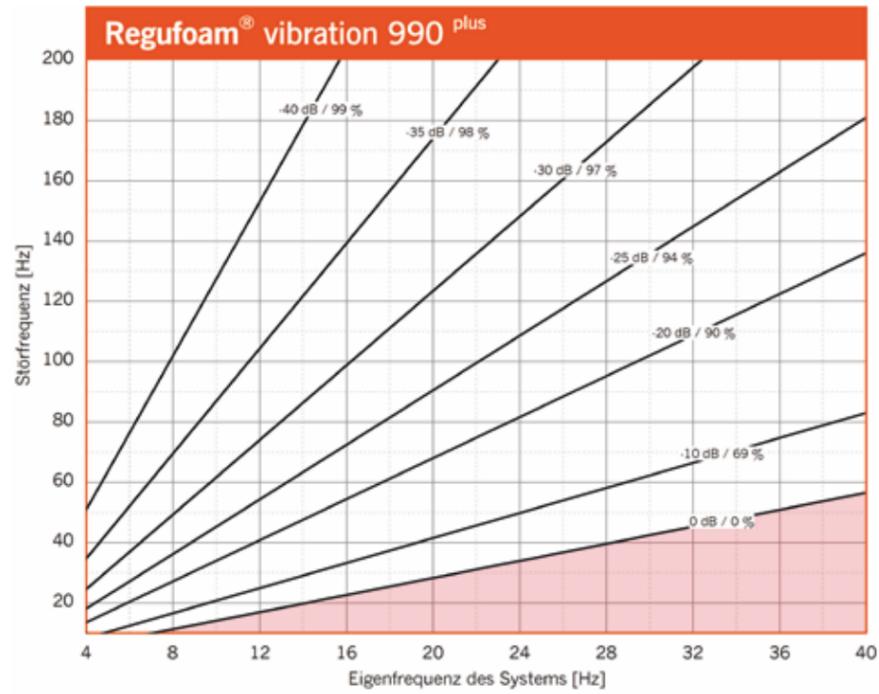
Prüfkörpergröße 125 mm x 125 mm x 50 mm

Haftungsausschluss

Technische Beratungen und darauf beruhende Angebote unterbreiten wir auf der Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Internetseite www.bsw-schwingungstechnik.de. Wir möchten Sie auf alle Regelungen in §§ 4 und 5 hinweisen und geben Ihnen hierzu folgende Erläuterung: Unsere Kompetenz besteht in der Entwicklung und der Herstellung fachgerechter Werkstoffe. Mit unseren Empfehlungen geben wir Ihnen eine Hilfe für die von Ihnen zu treffende Entscheidung über die Auswahl des für Ihre Zwecke geeigneten Materials. Wir können dabei nicht die Rolle Ihres Architekten oder Sonderfachmannes übernehmen. Dies wäre nur aufgrund eines gesondert zu vergütenden Dienstleistungsvertrages möglich, der aber nicht zu den von uns angebotenen Leistungen gehört. Unsere Empfehlung beinhaltet daher auch keine Garantie für ihre Richtigkeit. Garantien beziehen sich nur auf die technischen Eigenschaften des von uns gelieferten Materials.

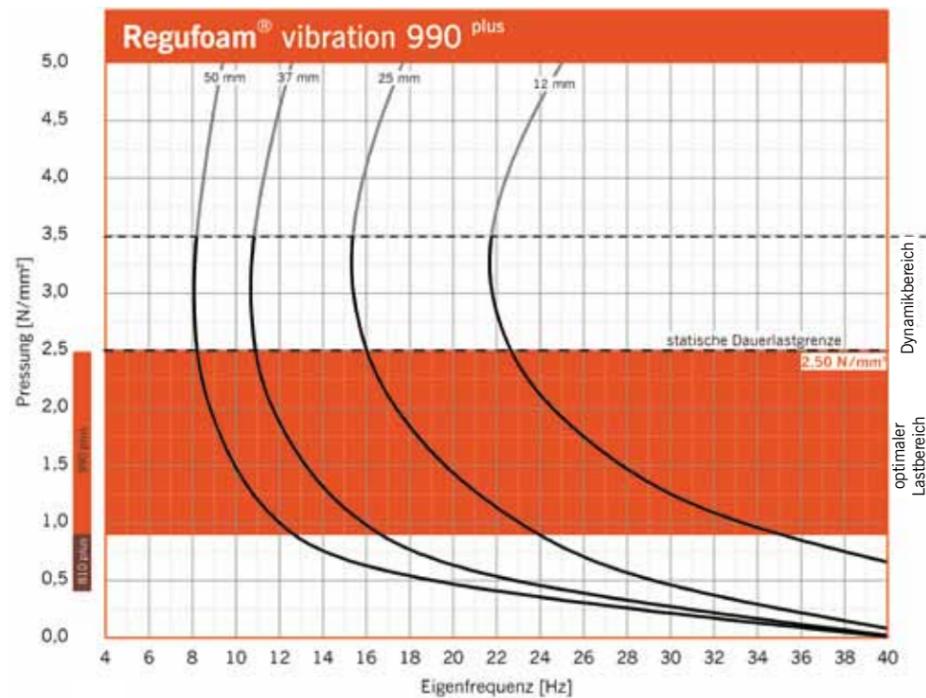
Kontakt: Dipl.-Ing. Thorsten Schmidt M.BP, Tel. +49 2751 803-224 • t.schmidt@berleburger.de • Downloads unter www.bsw-schwingungstechnik.de

Schwingungsisolierung



Dargestellt ist die Isolierung für einen Ein-Massen-Schwinger auf starrem Untergrund mit **Regufoam® vibration 990 plus**. Parameter: Kraftübertragungsmaß in dB, Isolierungswirkungsgrad in %.

Eigenfrequenz



Eigenfrequenzverläufe für einen eindimensionalen Feder-Masse-Schwinger unter Berücksichtigung der dynamischen Steifigkeit von **Regufoam® vibration 990 plus** auf starrem Untergrund. Probenabmessung 125 mm x 125 mm.

Einfluss der Amplitude

Zur Amplitudenabhängigkeit von **Regufoam® vibration 990 plus** fragen Sie bitte Ihren BSW-Kundenberater.

Besonders zu beachten:

Bei größeren Probeabmessungen kann die Steifigkeit von **Regufoam® vibration 990 plus** aufgrund des Einflusses der Querdehnung deutlich höher sein. Für Rückfragen zur Anwendung fragen Sie bitte Ihren BSW-Kundenberater.

